

Amtsblatt

für den Landkreis Stendal

Jahrgang 17

26. Dezember 2007

Nummer 26

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Stadt Stendal	
Hinweis: Die 1. Änderung zur Vergnügungssteuersatzung der Stadt Stendal trat mit dem Tag der Bekanntmachung, 12.12.2007, in Kraft.	174
1. Landkreis Stendal	
Bekanntmachung des Landkreises Stendal	174
Satzung über die Benutzung des Rettungsdienstes des Landkreises Stendal und die Erhebung von Benutzungsentgelten - Benutzungsentgeltsatzung -	174
Bekanntmachung des Landkreises Stendal	175
Bekanntmachung des Landkreises Stendal	175
2. Stadt Stendal - Oberbürgermeister	
Benennung Stadtwahlleiter und Berufung des Stellvertreter des Stadtwahlleiters	175
Einsichtnahme Wählerverzeichnis und Erteilung von Wahlscheinen	175
Zusammensetzung Wahlausschuss und Terminbekanntgabe für die Sitzung des Stadtwahlausschusses	175
3. Stadt Stendal - Trägergemeinde der VGem. „Stendal-Uchtetal“	
Satzung zur Erhebung von Beiträgen für die Unterhaltung der Gewässer 2. Ordnung für die Gemeinde Uenglingen	176
Satzung zur Erhebung von Beiträgen für die Unterhaltung der Gewässer 2. Ordnung für die Gemeinde Volgfelde	177
4. Stadt Tangerhütte	
Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer	178
5. Stadt Havelberg	
1. Nachtragshaushaltssatzung und Bekanntmachung der 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2007	178
Öffentliche Bekanntmachung	178
6. Verwaltungsgemeinschaft „Tangerhütte-Land“	
Tagesordnung der Sitzung des Gemeinschaftsausschusses der VGem "Tangerhütte-Land"	178
1. Änderung der Vereinbarung über die Bildung der Verwaltungsgemeinschaft	179
1. Änderung der Satzung für die Tageseinrichtung der Gemeinde Lüderitz	179
5. Änderung der Satzung für die Kindertageseinrichtung der Gemeinde Grieben	179
7. Verwaltungsgemeinschaft Elbe-Havel-Land	
Nutzungs- und Entgeltordnung für die Inanspruchnahme von Dorfgemeinschaftseinrichtungen, von Inventar, Personal, Fahrzeuge/Gerätschaften und öffentlichen Plätzen der Gemeinde Kamern	179
8. Verwaltungsgemeinschaft Bismark/Kläden	
Satzung für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der Stadt Bismark (Altmark)	180
Satzung für die Erhebung von Nutzungsgebühren für die Kindertageseinrichtungen der Stadt Bismark	181
9. Wasserverband Gardelegen	
4. Änderung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen und Gebühren für die öffentliche Wasserversorgung (Wasserabgabensatzung)	182
Neufassung der Satzung des Wasserverbandes Gardelegen über die Abwälzung der Abwasserabgabe (Abwasserabgabensatzung)	182
10. Stadwerke Havelberg	
Öffentliche Bekanntmachung des Trinkwasser- und Abwasserzweckverbandes Havelberg	183
Satzung des Trinkwasser- und Abwasserzweckverbandes Havelberg (TAHV) über den vollständigen oder teilweisen Ausschluss von Grundstücken von der Abwasserbeseitigungspflicht des TAHV	183
Öffentliche Bekanntmachung Jahresabschluss Wirtschaftsjahr 2006	195
Öffentliche Bekanntmachung Entgeltregelung Wasserversorgung Preise für Lieferungen und Leistungen des Trinkwasser- und Abwasserzweckverbandes Havelberg	195
11. Landesamt für Vermessung und Geoinformation	
Mitteilung der Aktualisierung der Tatsächlichen Nutzung, des Gebäudebestandes und der Lagebezeichnung für den Bereich der Gemarkung Kümmernitz	195

Stadt Stendal

Hinweis

Die 1. Änderung zur Vergnügungssteuersatzung der Stadt Stendal trat mit dem Tag der Bekanntmachung, 12.12.2007, in Kraft.

Landkreis Stendal

Bekanntmachung

Gemäß § 152 a in Verbindung mit § 31a Abs. 4 Wassergesetz für das Land Sachsen-Anhalt (WG LSA) wird hiermit folgendes bekannt gemacht:

Der Landkreis Stendal war gezwungen, die Indirekteinleitergenehmigung vom 13.03.2002 (AZ: 70203-5-10/1-06.01) aufgrund des Abschnitts 2a des Wassergesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (WG LSA) von Amts wegen zu ändern:

Vorhaben:	Beseitigung von Abschlammwasser aus der Dampferzeugung der Altmark Käserei Uelzena GmbH
Gemarkung:	Bismark
Einleitung:	Kläranlage Bismark
Indirekteinleiter:	Altmark Käserei Uelzena GmbH in Bismark

Der Landkreis Stendal hat als untere Wasserbehörde entschieden und die Indirekteinleitergenehmigung entsprechend den Vorgaben des WG LSA geändert. Die Indirekteinleitergenehmigung des Landkreises Stendal vom 01.11.2007 (AZ:70203-5-10/1-06.01) 1.Änderung liegt zu jedermanns Einsichtnahme aus:

Ort: Landkreis Stendal
Umweltamt, Sachgebiet Wasserwirtschaft (Untere Wasserbehörde)
Hospitalstraße 1-2
39576 Stendal

Zeit: 07.01.-21.01.2008

Mit Ende der Auslegungsfrist gilt diese Erlaubnis den übrigen Betroffenen gegenüber als zugestellt.

Stendal, den 07.12.2007

Jörg Hellmuth
Landrat



Landkreis Stendal

Satzung

über die Benutzung des Rettungsdienstes des Landkreises Stendal und die Erhebung von Benutzungsentgelten - Benutzungsentgeltsatzung -

Der Kreistag des Landkreises Stendal hat in seiner Sitzung am 22.11.2007 aufgrund des § 12 Abs. 4 des Rettungsdienstgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (RettdG-LSA) vom 27. März 2006 (GVBl. LSA Nr.9/2006) folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Benutzungsentgelt

- (1) Der Landkreis Stendal erhebt für die Inanspruchnahme von Leistungen des Rettungsdienstes Benutzungsentgelte nach Maßgabe dieser Satzung.
- (2) Wesentliche Bestandteile des Rettungsdienstes sind der Notarztendienst, die Feuerwehr- und Rettungsleitstelle Stendal und die Rettungswachen gemäß Rettungsdienstbereichsplan in der jeweils gültigen Fassung, samt der personellen und sächlichen Ausstattung und einschließlich der vorgehaltenen Rettungsdienstfahrzeuge und Ausrüstungen, sowie die allgemeine Verwaltung des Landkreises Stendal, soweit sie für den Rettungsdienst tätig wird.
- (3) Die Entgelte entstehen mit dem durch die Feuerwehr- und Rettungsleitstelle angeordneten Ausrücken der Einsatzfahrzeuge (Einsatz), auch bei Folgeeinsätzen.

§ 2

Höhe der Benutzungsentgelte

- (1) Die Höhe der Benutzungsentgelte richtet sich nach der zwischen dem Träger des Rettungsdienstes und den Kostenträgern geschlossenen Vereinbarung.
- (2) Das Entgelt wird für die Inanspruchnahme eines Einsatzfahrzeuges nach Art des Einsatzes pauschal erhoben. Zusätzlich wird ein Entgelt für die von dem Einsatzfahrzeug einsatzbedingt zurückgelegte Strecke (Einsatzausgangspunkt der Fahrzeuge zum Einsatzort, von dort zum Zielort und zurück zum Fahrzeugstandort) je angefahrenen Kilometer, bei NEF/NAW-Einsätzen die Vorhaltung eines Notarztes sowie für Sonderleistungen erhoben.
- (3) Bei gleichzeitiger Mitnahme mehrerer Personen erhöht sich das Entgelt je zusätzlich beförderten Patienten um 20 vom Hundert. Die übrigen Entgelte sind auf die transportierten Patienten verhältnismäßig aufzuteilen, soweit nicht ein Entfernungszuschlag oder eine Sonderleistung einen einzelnen Patienten gesondert betreffen.
- (4) Begleitpersonen, die nicht selbst Patienten sind, werden unentgeltlich befördert, soweit eine Mitnahmemöglichkeit besteht. Ein Anspruch auf Mitnahme besteht nicht.

(5) Es bestehen die folgenden Entgeltsätze:

Tarif- Leistung	Gebührenhöhe
Nr.	in EUR
1. Inanspruchnahme der Notfallrettung (RTW)	
1.1 Grundentgelt	271,00
1.2 Entfernungszuschlag ab 1. Einsatzkilometer je Kilometer	2,00
2. Inanspruchnahme des Notarztwagens (NAW)	
2.1 Grundentgelt	271,00
2.2 Entfernungszuschlag ab 1. Einsatzkilometer je Kilometer	2,00
2.3 Notarztentgelt	173,00
3. Inanspruchnahme des Notarzteinsetzfahrzeuges (NEF)	
3.1 Grundentgelt	130,00
3.2 Entfernungszuschlag ab 1. Einsatzkilometer je Kilometer	2,00
3.3 Notarztentgelt	173,00
4. Inanspruchnahme des qualifi. Krankentransportes (KTW)	
4.1 Grundentgelt	70,00
4.2 Entfernungszuschlag ab 1. Einsatzkilometer je Kilometer	2,00
4.3 Wartezeit am Einsatzort (> 30 min) je angefangener halbe Stunde	10,00
5. Sonderleistungen zu 1. bis 5.	
5.1 Benutzung des Frühgeburtentransportinkubators	170,00
5.1.1 Entfernungszuschlag je gefahrenen Kilometer	2,00
5.2 Desinfektion der unter 1.-4. genannten Fahrzeuge nach dem Transport von Infektionskranken bzw. Infektionsverdächtigen	50,00
5.3. Reinigung der unter 1.-4. genannten Fahrzeuge nach grober Verschmutzung	30,00
5.4 Transport von Blut, Medikamenten, Transplantaten u.a.	
5.4.1 Grundentgelt	15,00
5.4.2 Entfernungszuschlag für jeden gefahrenen Kilometer	2,00
(6) Neben den Entgelten nach Absatz 5 sind Auslagen in der tatsächlich entstandenen Höhe zu erstatten Auslagen sind Kosten, die außerhalb der üblichen Kosten des Rettungsdienstes im Einzelfall entstehen.	

§ 3

Entgeltschuldner

Entgeltschuldnerschuldner ist die Person, für die das Einsatzfahrzeug i.S. des § 1 (3) eingesetzt wird.

§ 4

Entrichtung der Benutzungsentgelte

- (1) Die Benutzungsentgeltschuld entsteht mit Beendigung der benutzungsentgeltspflichtigen Handlung. Sie wird mit ihrer Bekanntgabe fällig.
- (2) Das Benutzungsentgelt ist innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe der schriftlichen Zahlungsaufforderung an die Kreiskasse zu entrichten.
- (3) Einer Krankenkasse kann die Möglichkeit der Zahlung des Entgeltes für ihre Versicherten eingeräumt werden, sofern sie sich gegenüber dem Landkreis Stendal vorab generell zur vollständigen Zahlung des Entgeltes für ihre Versicherten bereit erklärt.
- (4) Lehnt eine Krankenkasse die Zahlung des Entgeltes ihrer Versicherten ganz oder teilweise prinzipiell ab, unterbleibt die Abrechnung nach Absatz 3 mit ihr insoweit, und die Zahlungsaufforderung zum Benutzungsentgelt ergeht gemäß § 3 an den Benutzungsentgeltschuldner.

§ 5

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 1.1.2008 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Gebührensatzung des Landkreises Stendal vom 23.11.2006 außer Kraft.

Jörg Hellmuth



Landkreis Stendal

Bekanntmachung

Gemäß Ziffer 4 des Runderlasses des Ministeriums des Innern des Landes Sachsen-Anhalt vom 26. Mai 2003 - 42.21-11103 (MBI LSA S. 575) wird bekannt gegeben, dass der Standesamtsbezirk des

Standesamtes der Verwaltungsgemeinschaft Tangerhütte-Land in Tangerhütte zum 27. 12. 2007 geändert wurde.

Der Standesamtsbezirk der Vgem Tangerhütte-Land in Tangerhütte umfasst jetzt die Gemeinden Bellingen, Birkholz mit OT Scheeren und Sophienhof, Bittkau, Cobbel, Demker mit OT Elversdorf, Grieben, Hüselitz mit OT Klein Schwarzlosen, Jerchel, Kehnert, Lüderitz mit OT Groß Schwarzlosen und Stegelitz, Ringfurth mit OT Polte und Sandfurth, Schelldorf, Schernebeck, Schönwalde (Altmark), Stadt Tangerhütte mit OT Briest und Mahlpfuhl, Uchtdorf, Uetz, Weißewarte und Windberge mit OT Brunkau, Ottersburg und Schleuß.

Stendal, den 10. 12. 2007

Der Landrat



Landkreis Stendal

Bekanntmachung

Gemäß Ziffer 4 des Runderlasses des Ministeriums des Innern des Landes Sachsen-Anhalt vom 26. Mai 2003 - 42.21-11103 (MBI LSA S. 575) wird bekannt gegeben, dass der Standesamtsbezirk des

Standesamtes der Verwaltungsgemeinschaft Tangermünde zum 27. 12. 2007 geändert wurde.

Der Standesamtsbezirk der Vgem Tangermünde umfasst jetzt die Gemeinden Böls-

dorf mit OT Köckte, Buch, Grobleben, Hämerten, Langensalzwedel, Miltern, Storkau mit OT Billberge und Tangermünde Stadt.

Stendal, den 10. 12. 2007

Der Landrat



Stadt Stendal

über Verwaltungsgemeinschaft Stendal-Uchtetal
Amt 13

Öffentliche Bekanntmachung

Auf der Grundlage des § 9 Abs. 2 Kommunalwahlgesetz Land Sachsen-Anhalt ist für die Oberbürgermeisterwahl am 17.02.2008 in der Stadt Stendal **Herr Axel Kleefeldt Stadtwahlleiter**.

Auf der Grundlage des § 9 Abs. 2 Kommunalwahlgesetz Land Sachsen-Anhalt hat der Stadtrat der Stadt Stendal auf seiner Sitzung am 17.12.2007, **Herr Rüdiger Hell zum Stellvertreter des Stadtwahlleiters** für die Oberbürgermeisterwahl am 17.02.2008 in der Stadt Stendal berufen.

Der Stadtwahlleiter hat folgende Anschrift:

Stadt Stendal
Der Stadtwahlleiter
über Verwaltungsgemeinschaft Stendal- Uchtetal
Markt 1
39576 Stendal



Klaus Schmotz
Oberbürgermeister

Stadt Stendal

über Verwaltungsgemeinschaft Stendal-Uchtetal
Amt 13

Öffentliche Bekanntmachung

über die Möglichkeit der Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Oberbürgermeisterwahl am 17.02.2008

Gemäß § 17 Kommunalwahlordnung Land Sachsen-Anhalt mache ich Folgendes bekannt:

1) Das Wählerverzeichnis zur Oberbürgermeisterwahl in der Stadt Stendal liegt in der Zeit vom **24.01.2008 bis zum 02.02.2008 während der Dienststunden bei der Verwaltungsgemeinschaft Stendal-Uchtetal, im Rathaus, 39576 Stendal, Markt 1, Service-Punkt**, zu jedermanns Einsicht aus.

Das Wählerverzeichnis wird im automatischen Verfahren geführt.

2) Innerhalb der o.g. Frist kann jede/r Wahlberechtigte schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eine Berichtigung des Wählerverzeichnisses bei der **Verwaltungsgemeinschaft Stendal-Uchtetal, 39576 Stendal, Markt 1, Service-Punkt** beantragen.

Wer einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellt, hat die erforderlichen Beweismittel beizufügen, sofern die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind.

3) Den Wahlberechtigten, die in das Wahlverzeichnis eingetragen sind, ist eine Wahlbenachrichtigungskarte zugegangen.

4) Mit dem Erhalt der Wahlbenachrichtigung kann ein Antrag auf die Erteilung eines Wahlscheines ab dem **25.01.2008 bei der Verwaltungsgemeinschaft Stendal-Uchtetal in 39576 Stendal, Markt 1**, beantragt werden, wenn die Voraussetzungen der §§ 22 und 24 der Kommunalwahlordnung erfüllt sind. Der schriftliche Antrag auf die Erteilung eines Wahlscheines kann bis spätestens **15.02.2008, 18.00 Uhr** gestellt werden. Fernmündliche Anträge sind nicht zulässig.

5) Wer einen Wahlschein hat, kann an der Oberbürgermeisterwahl in der Stadt Stendal durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum der Stadt Stendal bzw. im Briefwahlverfahren wählen. Das Briefwahllokal zur persönlichen Stimmabgabe ist ab dem **04.02.2008 zu den Dienstzeiten geöffnet und befindet sich bei der Verwaltungsgemeinschaft Stendal-Uchtetal im Verwaltungsgebäude Markt 14/15, Einwohnermeldewesen**.

6. Wahlberechtigte Bürger/innen, die bis zum **23.01.2008** keine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, bzw. die Wahlbenachrichtigung unrichtige oder unvollständige Angaben enthält, können einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses bis zum **02.02.2008, 12.00 Uhr bei der Verwaltungsgemeinschaft Stendal-Uchtetal in 39576 Stendal, Markt 1, Service-Punkt** stellen.

Für das Berichtigungsverfahren gelten die Bestimmungen des Kommunalwahlgesetzes sowie der Kommunalwahlordnung. Nach dem 02.02.2008 ist kein Einspruch mehr zulässig.

Stendal, 18.12.2008

Axel Kleefeldt
Stadtwahlleiter



Stadt Stendal

über Verwaltungsgemeinschaft Stendal-Uchtetal
Amt 13

Amtliche Bekanntmachung

Zusammensetzung des Stadtwahl Ausschusses für die Oberbürgermeisterwahl am 17.02.2008 und die eventuell stattfindende Stichwahl am 02.03.2008

Gemäß § 10 Absatz 1 des Kommunalwahlgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt in Verbindung mit § 4 Absatz 4 der Kommunalwahlordnung des Landes Sachsen-Anhalt mache ich die Zusammensetzung des Stadtwahl Ausschusses für die Oberbü-

germeisterwahl am 17.02.2008 und die eventuell stattfindende Stichwahl am 02.03.2008 bekannt.

Der Stadtwahlausschuss setzt sich wie folgt zusammen:

Vorsitzender Stellvertreter des Vorsitzenden
Axel Kleefeldt, Rüdiger Hell

Beisitzer Stellvertreter Beisitzer
Frau Dörte Hesse, Herr Holger Gebhardt
Frau Gabriele Wendt, Frau Christa Nagel
Herr Werner Schmidt, Herr Gerhard Baltzer
Herr Hans Thee, Frau Gabriele Haufe
Herr Adolf Gröger, Frau Bettina Woelml

Termin für die Sitzung des Stadtwahlausschusses

Gemäß § 10 Absatz 2 Kommunalwahlgesetz des Landes Sachsen-Anhalt in Verbindung mit § 5 Absatz 3 Kommunalwahlordnung des Landes Sachsen-Anhalt mache ich hiermit die 1. Sitzung des Stadtwahlausschusses für die Oberbürgermeisterwahl in der Stadt Stendal öffentlich bekannt und weise darauf hin, dass jedermann Zutritt zu der Sitzung des Stadtwahlausschusses hat.

Ort: Stadt Stendal, Markt 1 in 39576 Stendal, Rathaus-Sitzungssaal

Zeit: 19.02.2008, 16.00 Uhr

Gegenstand der Sitzung: Feststellung des endgültigen Wahlergebnisses der Oberbürgermeisterwahl am 17.02.2008


Axel Kleefeldt
Stadtwahlleiter



VGem Stendal-Uchtetal

Satzung

zur Erhebung von Beiträgen für die Unterhaltung der Gewässer 2. Ordnung in der Gemeinde Uenglingen (Gewässerunterhaltungsbeitragsatzung - GUBS)
Aufgrund der §§ 6 und 44 Abs. 3 Nr. 1 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) vom 05.10.1993 (GVBl. LSA, S. 568), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung kommunalrechtlicher Vorschriften vom 16.11.2006 (GVBl. LSA S. 522), des § 106 des Wassergesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (WG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 12.06.2006 (GVBl. LSA S. 248, 249), § 2 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (KAG-LSA) vom 11.06.1991 (GVBl. LSA, S. 105) i.d.F. der Bekanntmachung vom 13.12.1996 (GVBl. LSA, S. 405), zuletzt geändert durch das Erste Rechts- und Verwaltungsvereinfachungsgesetz vom 18.11.2005 (GVBl. LSA S. 698), hat der Gemeinderat der Gemeinde Uenglingen in seiner Sitzung vom 18.12.2007 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Gegenstand der Abgabe

- (1) Die Gemeinde Uenglingen ist nach § 104 Abs. 3 Nr. 1 WG LSA kraft Gesetzes Mitglied im Unterhaltungsverband „Uchte“.
- (2) Gemäß § 105 Abs. 2 WG LSA in Verbindung mit § 28 Abs. 1 des Gesetzes über Wasser- und Bodenverbände (Wasserverbandsgesetz - WVVG) ist die Gemeinde Uenglingen verpflichtet, dem Unterhaltungsverband „Uchte“ einen jährlichen Verbandsbeitrag zur Erfüllung seiner erforderlichen Aufgaben zu leisten.
- (3) Die Gemeinde Uenglingen legt diesen Beitrag nach § 106 WG LSA vorrangig auf die Eigentümer, Erbbauberechtigten oder ersatzweise auf die Nutzer der im Gemeindegebiet gelegenen, zum Verbandsgebiet gehörenden und der Grundsteuerpflicht unterliegenden Flächen um.

§ 2 Abgabepflichtiger

- (1) Beitragspflichtig ist, wer im Zeitpunkt des Entstehens der Beitragsschuld Eigentümer des Grundstücks ist. Ist das Grundstück mit einem Erbbaurecht belastet, so ist anstelle des Eigentümers der Erbbauberechtigte beitragspflichtig. Ist das Grundstück mit einem dinglichen Nutzungsrecht nach Art. 233 § 4 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch belastet, so ist anstelle des Eigentümers der Inhaber dieses Rechts beitragspflichtig.
- (2) Für Grundstücke und Gebäude, die im Grundbuch noch als Eigentum des Volkes eingetragen sind, tritt an die Stelle des Eigentümers der Verfügungsberechtigte i.S. von § 8 Abs. 1 des Vermögenszuordnungsgesetzes.
- (3) Mehrere Beitragspflichtige haften als Gesamtschuldner; bei Wohnungs- und Teileigentum sind die einzelnen Wohnungs- und Teileigentümer nur entsprechend für den ihnen zurechenbaren Anteil des Beitrages pflichtig.
- (4) Nießbraucher, Mieter und Pächter und sonstige Nutzer des Grundstücks haften für den ihnen zurechenbaren Anteil des Beitrages.

§ 3 Grundstück

- (1) Grundstück im Sinne dieser Satzung ist grundsätzlich das Grundstück im bürgerlich-rechtlichen Sinne.
- (2) Ist ein vermessenes und im Grundbuch eingetragenes bürgerlich-rechtliches Grundstück nicht vorhanden, so gilt die von dem Beitragspflichtigen zusammenhängend genutzte Fläche als Grundstück. Der Beitragspflichtige ist in diesem Fall verpflichtet, die Grundstücksgröße nachprüfbar, insbesondere durch amtliche Dokumente nachzuweisen.

§ 4 Erhebungszeitraum, Veranlagung, Fälligkeit, Vorausleistung

- (1) Erhebungszeitraum ist das Kalenderjahr, an deren Anfang die Beitragsschuld entsteht.
- (2) Der Beitrag wird durch Bescheid als Jahresbetrag festgesetzt. Im Beitragsbescheid kann bestimmt werden, dass dieser auch für die folgenden Kalenderjahre gilt (Fortgeltungsbescheid). Die Festsetzung gilt in dem Fall solange weiter, bis die Gemeinde Uenglingen den Beitrag neu festsetzt.
- (3) Der Beitrag kann zusammen mit anderen Abgaben angefordert werden.
- (4) Der Beitrag wird einen Monat nach Bekanntgabe des Bescheides fällig, frühestens jedoch am 15. August eines jeden Kalenderjahres.
- (5) Bei Fortgeltungsbescheiden wird die Abgabe jeweils zum 15. August eines jeden Jahres fällig.

(4) Setzt der Unterhaltungsverband „Uchte“ gegenüber der Gemeinde Uenglingen eine Vorausleistung zum Beitrag fest, so kann die Gemeinde Uenglingen gegenüber dem Beitragspflichtigen ebenfalls eine Vorauszahlung nach Maßgabe dieser Satzung erheben.

§ 5 Abgabemaßstab

- (1) Der Beitrag wird nach der Grundstücksgröße bemessen. Stichtag zur Feststellung der Grundstücksgröße ist der 01.01. eines jeden Kalenderjahres.
- (2) Bei der Bemessung der Grundstücksflächen gelten als Nutzungsfaktoren
 - a) für Waldflächen 0,6
 - b) für versiegelungsrelevante Flächen 2,5
 - c) für sonstige Flächen 1,0

§ 6 Abgabesatz

Der Beitragsatz wird jährlich im Rahmen der Haushaltssatzung der Gemeinde Uenglingen festgesetzt.

§ 7 Auskunft- und Duldungspflicht

- (1) Die Beitragspflichtigen und ihre Vertreter haben der Gemeinde Uenglingen jede Auskunft zu erteilen, die für die Festsetzung und Erhebung des Beitrages erforderlich ist.
- (2) Die Gemeinde Uenglingen kann an Ort und Stelle ermitteln. Die nach Abs. 1 zur Auskunft verpflichteten Personen haben dies zu ermöglichen und in dem erforderlichen Umfang zu helfen.

§ 8 Anzeigepflicht

Jeder Wechsel der Rechtsverhältnisse am Grundstück ist der Gemeinde Uenglingen vom Veräußerer innerhalb eines Monats schriftlich anzuzeigen.

§ 9 Datenverarbeitung

- (1) Zur Feststellung der sich aus dieser Satzung ergebenden Beitragspflichten sowie zur Festsetzung und Erhebung dieser Beiträge ist die Verarbeitung (§ 3 Abs. 3 DSGVO) der hierfür erforderlichen personen- und grundstücksbezogenen Daten gemäß §§ 9 und 10 DSGVO (Vor- und Zunahme der Abgabepflichtigen und deren Anschriften; Grundstücksbezeichnung nebst Größe und Grundbuchbezeichnung) durch die Gemeinde zulässig.
- (2) Die Gemeinde darf die für Zwecke der Grundsteuer, des Liegenschaftsbuches, des Melderechts, der Wasserversorgung und der Abwasserentsorgung bekannt gewordenen personen- und grundstücksbezogenen Daten für die in Abs. 1 genannten Zwecke nutzen und sich die Daten von den entsprechenden Ämtern (Finanz- und Steuer-, Liegenschafts-, Einwohnermelde- und Grundbuchamt) übermitteln lassen, was auch im Wege automatischer Abrufverfahren erfolgen kann.

§ 10 Ordnungswidrigkeit

- (1) Ordnungswidrig i.S. von § 16 Abs. 2 Nr. 2 KAG-LSA handelt, wer vorsätzlich oder leichtfertig
 1. entgegen § 7 Abs. 1 die für die Festsetzung und Erhebung der Abgaben erforderlichen Auskünfte nicht erteilt;
 2. entgegen § 7 Abs. 2 verhindert, dass die Gemeinde Uenglingen an Ort und Stelle ermitteln kann und erforderliche Hilfe verweigert;
 3. entgegen § 8 den Wechsel der Rechtsverhältnisse am Grundstück nicht innerhalb eines Monats schriftlich anzeigt.
- (2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 10.000 EURO geahndet werden.

§ 11 Inkrafttreten

- (1) Diese Beitragsatzung tritt vorbehaltlich des Absatzes 2 am 01.01.2008 in Kraft.
- (2) § 5 Abs. 2 tritt mit Bekanntgabe des Inkrafttretens des § 1 Nr. 55 Buchst. b Doppelbuchst. aa des Vierten Gesetz zur Änderung des Wassergesetzes für das Land Sachsen-Anhalt hinsichtlich des § 105 Abs. 2 Satz 2 durch das für die Wasserwirtschaft zuständige Ministerium in Kraft.

Uenglingen, den 18.12.2007


Harriet Tüngler
Bürgermeisterin



VGem Stadt-Uchtetal

Satzung

zur Erhebung von Beiträgen für die Unterhaltung der Gewässer 2. Ordnung in der Gemeinde Volgfelde (Gewässerunterhaltungsbeitragsatzung - GUBS)
Aufgrund der §§ 6 und 44 Abs. 3 Nr. 1 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) vom 05.10.1993 (GVBl. LSA, S. 568), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung kommunalrechtlicher Vorschriften vom 16.11.2006 (GVBl. LSA S. 522), des § 106 des Wassergesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (WG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 12.06.2006 (GVBl. LSA S. 248, 249), § 2 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (KAG-LSA) vom 11.06.1991 (GVBl. LSA, S. 105) i.d.F. der Bekanntmachung vom 13.12.1996 (GVBl. LSA, S. 405), zuletzt geändert durch das Erste Rechts- und Verwaltungsvereinfachungsgesetz vom 18.11.2005 (GVBl. LSA S. 698), hat der Gemeinderat der Gemeinde Volgfelde in seiner Sitzung vom 29.11.2007 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Gegenstand der Abgabe

- (1) Die Gemeinde Volgfelde ist nach § 104 Abs. 3 Nr. 1 WG LSA kraft Gesetzes Mitglied im Unterhaltungsverband „Uchte“.
- (2) Gemäß § 105 Abs. 2 WG LSA in Verbindung mit § 28 Abs. 1 des Gesetzes über Wasser- und Bodenverbände (Wasserverbandsgesetz - WVVG) ist die Gemeinde Volgfelde verpflichtet, dem Unterhaltungsverband „Uchte“ einen jährlichen Verbandsbeitrag zur Erfüllung seiner erforderlichen Aufgaben zu leisten.
- (3) Die Gemeinde Volgfelde legt diesen Beitrag nach § 106 WG LSA vorrangig auf die Eigentümer, Erbbauberechtigten oder ersatzweise auf die Nutzer der im Gemeindegebiet gelegenen, zum Verbandsgebiet gehörenden und der Grundsteuerpflicht unterliegenden Flächen um.

§ 2 Abgabepflichtiger

- (1) Beitragspflichtig ist, wer im Zeitpunkt des Entstehens der Beitragsschuld Ei-

gentümer des Grundstücks ist. Ist das Grundstück mit einem Erbbaurecht belastet, so ist anstelle des Eigentümers der Erbbauberechtigte beitragspflichtig. Ist das Grundstück mit einem dinglichen Nutzungsrecht nach Art. 233 § 4 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch belastet, so ist anstelle des Eigentümers der Inhaber dieses Rechts beitragspflichtig.

(2) Für Grundstücke und Gebäude, die im Grundbuch noch als Eigentum des Volkes eingetragen sind, tritt an die Stelle des Eigentümers der Verfügungsberechtigte i.S. von § 8 Abs. 1 des Vermögenszuordnungsgesetzes.

(3) Mehrere Beitragspflichtige haften als Gesamtschuldner; bei Wohnungs- und Teileigentum sind die einzelnen Wohnungs- und Teileigentümer nur entsprechend für den ihnen zurechenbaren Anteil des Beitrages pflichtig.

(4) Nießbraucher, Mieter und Pächter und sonstige Nutzer des Grundstücks haften für den ihnen zurechenbaren Anteil des Beitrages.

§ 3 Grundstück

(1) Grundstück im Sinne dieser Satzung ist grundsätzlich das Grundstück im bürgerlich-rechtlichen Sinne.

(2) Ist ein vermessenes und im Grundbuch eingetragenes bürgerlich-rechtliches Grundstück nicht vorhanden, so gilt die von dem Beitragspflichtigen zusammenhängend genutzte Fläche als Grundstück. Der Beitragspflichtige ist in diesem Fall verpflichtet, die Grundstücksgröße nachprüfbar, insbesondere durch amtliche Dokumente nachzuweisen.

§ 4 Erhebungszeitraum, Veranlagung, Fälligkeit, Vorausleistung

(1) Erhebungszeitraum ist das Kalenderjahr, an deren Anfang die Beitragsschuld entsteht.

(2) Der Beitrag wird durch Bescheid als Jahresbetrag festgesetzt. Im Beitragsbescheid kann bestimmt werden, dass dieser auch für die folgenden Kalenderjahre gilt (Fortgeltungsbescheid). Die Festsetzung gilt in dem Fall solange weiter, bis die Gemeinde Volgfelde den Beitrag neu festsetzt.

Der Beitrag kann zusammen mit anderen Abgaben angefordert werden.

(3) Der Beitrag wird einen Monat nach Bekanntgabe des Bescheides fällig, frühestens jedoch am 15. August eines jeden Kalenderjahres.

Bei Fortgeltungsbescheiden wird die Abgabe jeweils zum 15. August eines jeden Jahres fällig.

(4) Setzt der Unterhaltungsverband „Uchte“ gegenüber der Gemeinde Volgfelde eine Vorausleistung zum Beitrag fest, so kann die Gemeinde Volgfelde gegenüber dem Beitragspflichtigen ebenfalls eine Vorauszahlung nach Maßgabe dieser Satzung erheben.

§ 5 Abgabemaßstab

(1) Der Beitrag wird nach der Grundstücksgröße bemessen. Stichtag zur Feststellung der Grundstücksgröße ist der 01.01. eines jeden Kalenderjahres.

(2) Bei der Bemessung der Grundstücksflächen gelten als Nutzungsfaktoren

a)	für Waldflächen	0,6
b)	für versiegelungsrelevante Flächen	2,5
c)	für sonstige Flächen	1,0

§ 6 Abgabesatz

Der Beitragssatz wird jährlich im Rahmen der Haushaltssatzung der Gemeinde Volgfelde festgesetzt.

§ 7 Auskunft- und Duldungspflicht

(1) Die Beitragspflichtigen und ihre Vertreter haben der Gemeinde Volgfelde jede Auskunft zu erteilen, die für die Festsetzung und Erhebung des Beitrages erforderlich ist.

(2) Die Gemeinde Volgfelde kann an Ort und Stelle ermitteln. Die nach Abs. 1 zur Auskunft verpflichteten Personen haben dies zu ermöglichen und in dem erforderlichen Umfang zu helfen.

§ 8 Anzeigepflicht

Jeder Wechsel der Rechtsverhältnisse am Grundstück ist der Gemeinde Volgfelde vom Veräußerer innerhalb eines Monats schriftlich anzuzeigen.

§ 9 Datenverarbeitung

(1) Zur Feststellung der sich aus dieser Satzung ergebenden Beitragspflichten sowie zur Festsetzung und Erhebung dieser Beiträge ist die Verarbeitung (§ 3 Abs. 3 DSGVO) der hierfür erforderlichen personen- und grundstücksbezogenen Daten gemäß §§ 9 und 10 DSGVO (Vor- und Zuname der Abgabepflichtigen und deren Anschriften; Grundstücksbezeichnung nebst Größe und Grundbuchbezeichnung) durch die Gemeinde zulässig.

(2) Die Gemeinde darf die für Zwecke der Grundsteuer, des Liegenschaftsbuches, des Melderechts, der Wasserversorgung und der Abwasserentsorgung bekannt gewordenen personen- und grundstücksbezogenen Daten für die in Abs. 1 genannten Zwecke nutzen und sich die Daten von den entsprechenden Ämtern (Finanz- und Steuer-, Liegenschafts-, Einwohnermelde- und Grundbuchamt) übermitteln lassen, was auch im Wege automatischer Abrufverfahren erfolgen kann.

§ 10 Ordnungswidrigkeit

(1) Ordnungswidrig i.S. von § 16 Abs. 2 Nr. 2 KAG-LSA handelt, wer vorsätzlich oder leichtfertig

1. entgegen § 7 Abs. 1 die für die Festsetzung und Erhebung der Abgaben erforderlichen Auskünfte nicht erteilt;

2. entgegen § 7 Abs. 2 verhindert, dass die Gemeinde Volgfelde an Ort und Stelle ermitteln kann und erforderliche Hilfe verweigert;

3. entgegen § 8 den Wechsel der Rechtsverhältnisse am Grundstück nicht innerhalb eines Monats schriftlich anzeigt.

(2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 10.000 EURO geahndet werden.

§ 11 Inkrafttreten

(1) Diese Beitragssatzung tritt vorbehaltlich des Absatzes 2 am 01.01.2008 in Kraft.

(2) § 5 Abs. 2 tritt mit Bekanntgabe des Inkrafttretens des § 1 Nr. 55 Buchst. b Doppelbuchst. aa des Vierten Gesetz zur Änderung des Wassergesetzes für das Land Sachsen-Anhalt hinsichtlich des § 105 Abs. 2 Satz 2 durch das für die Wasserwirtschaft zuständige Ministerium in Kraft.

Volfelde, den 29.11.2007


Karin Langnese
Bürgermeisterin



VGem „Tangerhütte-Land“

Satzung

**über die Erhebung der Steuern für die Grund- und Gewerbesteuer
in der Stadt**

T a n g e r h ü t t e

Aufgrund des § 25 des Grundsteuergesetzes vom 07.08.1973 (BGBl.I, S. 965), zuletzt geändert durch Art. 6 des Gesetzes vom 01.09.2005, (BGBl.I, S. 2676), des § 16 des Gewerbesteuergesetzes vom 15.02.2002 (BGBl.I, S. 4167), zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 15.12.2004 (BGBl.II, S. 1653) und § 6 der Gemeindeordnung LSA vom 05.10.1993 (GVBL LSA v. 11.10.1993, Nr. 43, S.568) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Änderung kommunalrechtlicher Vorschriften vom 16.11.2006 (GVBL LSA S. 522) hat der Stadtrat auf seiner Sitzung am 29.11.2007 nachstehende Satzung beschlossen.

§ 1

Die Hebesätze für die Grundsteuer und die Gewerbesteuer werden für das Gebiet der Stadt wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	278 v. H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	350 v. H.

2. für die Gewerbesteuer

350 v. H.

§ 2

Die vorstehenden Hebesätze gelten bis zum 31.12.2008.

§ 3

Diese Satzung tritt zum 01.01.2008 in Kraft.


Borstell
Bürgermeister



Stadt Havelberg

1. Nachtragshaushaltssatzung

und Bekanntmachung der 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2007

1. Nachtragshaushaltssatzung

Auf der Grundlage des §44 der Gemeindeordnung des Landes Sachsen - Anhalt in der jeweils gültigen Fassung i. V. mit §§ 95 und 35 der GemHVO des LSA hat der Stadtrat Havelberg in seiner Sitzung am 29.11.2007 folgende 1. Nachtragssatzung für das Haushaltsjahr 2007 beschlossen :

§ 1

	erhöht		ermindert		und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschließlich der Nachträge gegenüber bisher		zunehmend festgesetzt auf		
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	
a) im Verwaltungshaushalt									
die Einnahmen		500.000		9.200.000		8.700.000			
die Ausgaben	500.000			9.500.000		10.000.000			
b) im Vermögenshaushalt									
die Einnahmen		25.000		2.720.000		2.745.000			
die Ausgaben		25.000		2.720.000		2.745.000			

§ 2

Die Höhe der bisher vorgesehenen Kredite für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen wird nicht geändert.

§ 3

Der bisherige Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird nicht geändert.

§ 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem Kassenkredite aufgenommen werden dürfen, wird gegenüber dem bisherigen Höchstbetrag nicht verändert.

§ 5

Die Steuerhebesätze werden nicht geändert.

Havelberg, den 29.11.2007


Vorsitzende des Stadtrates




Bürgermeister

1. Bekanntmachung der Nachtragshaushaltssatzung

Die vorstehende Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2007 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht .

Eine Genehmigung ist nicht erforderlich.

Der Nachtragshaushaltsplan liegt nach § 94 Abs. 3 der Gemeindeordnung des Landes Sachsen - Anhalt in der jeweils gültigen Fassung vom 27.12.2007 bis zum 11.01.2008 zur Einsichtnahme im Rathaus, Zimmer 300 öffentlich aus.

Havelberg, den 26.12.2007


Bürgermeister



Stadt Havelberg
Der Wahlleiter

Öffentliche Bekanntmachung

Gemäß § 4 Abs. 4 KWO LSA mache ich hiermit die Zusammensetzung des Wahlausschusses der Stadt Havelberg bekannt.

Wahlleiter	Name	Vorname	Anschrift
	Warnstedt,	Hannes	Am Karpfenteich 3, OT Kuhlhausen 39539 Havelberg
Beisitzer	Grube,	Karlheinz	Birkenweg 10 39539 Havelberg
Beisitzerin	Imig,	Hiltrud	Weinbergstraße 8 39539 Havelberg
Beisitzer	Bäther,	David	Am Wehl 3, OT Garz 39539 Havelberg
Beisitzerin	Isecke,	Sonja	Alte Lindenstr. 8, OT Warnau 39539 Havelberg
Beisitzer	Warnstedt,	Steffan	Havelberger Str. 1, OT Kuhlhausen 39539 Havelberg
Beisitzer	Olboeter	Fritz	Dorfstr. 17, OT Nitzow 39539 Havelberg
stellv. Wahlleiterin	Bullwan	Evelin	Mühlenstr. 4/5 39539 Havelberg
stellv. Beisitzer	Pleil,	Heinz	Birkenweg 27 39539 Havelberg
stellv. Beisitzerin	Kusma,	Sigrid	Fischerstraße 14 39539 Havelberg
stellv. Beisitzerin	Eggert,	Irmtraud	Fliederberg 3, OT Warnau 39539 Havelberg
stellv. Beisitzer	Ramm,	Hans-Werner	Ringstr. 17, OT Kuhlhausen 39539 Havelberg
stellv. Beisitzerin	Huber,	Marlies	Dorfstraße 6, OT Nitzow 39539 Havelberg
stellv. Beisitzer	Schwaneberg,	Werner	Weinbergstr. 13 39539 Havelberg


Gemeindevahlleiter

VGem „Tangerhütte-Land“

Tagesordnung

zur Sitzung des Gemeinschaftsausschusses der Verwaltungsgemeinschaft „Tangerhütte-Land“ am 16. Januar 2008, 19.00 Uhr, im kleinen Sitzungszimmer des gemeinsamen Verwaltungsamtes, Bismarckstraße 5 in Tangerhütte.

Öffentlicher Teil	Drucksachen Nr.
Pkt. 01: Eröffnung, Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit	
Pkt. 02: Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Feststellen der Tagesordnung	
Pkt. 03: Genehmigung der Niederschrift vom 28. November 2007	
Pkt. 04: Diskussion und Beschluss - Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2008	01
Pkt. 05: Informationen zum Stand Einheitsgemeinde	
Pkt. 06: Informationen des gemeinsamen Verwaltungsamtes	
Pkt. 07: Anfragen und Anregungen	

Pkt. 08: Diskussion und Beschluss - Personalangelegenheiten	02
Pkt. 09: Informationen des gemeinsamen Verwaltungsamtes	
Pkt. 10: Anfragen und Anregungen	

gez. C. Lau
Vorsitzendes des
Gemeinschaftsausschusses

VGem „Tangerhütte-Land“

1. Änderung der Vereinbarung über die Bildung der Verwaltungsgemeinschaft

- Gemeinschaftsvereinbarung -
„Tangerhütte-Land“

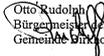
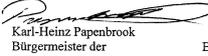
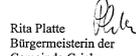
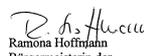
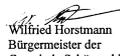
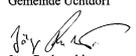
§ 1 Änderungen

1. Die Präambel erhält folgende Fassung:
1. Die Gemeinden Bellingen, Birkholz, Bittkau, Cobbel, Demker, Grieben, Hüselitz, Jerchel, Kehnert, Lüderitz, Ringfurth, Schernebeck, Schönwalde (Altmark) Uchtdorf, Uetz, Weißewarte, Windberge und die Stadt Tangerhütte gehören der Verwaltungsgemeinschaft „Tangerhütte-Land“ an.
2. Die Gemeinde Schelldorf gehört bisher der Verwaltungsgemeinschaft Tangermünde an.
3. Auf der Grundlage der §§ 75 bis 85 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) vom 05.10.1993 (GVBl. LSA S. 568), in der zurzeit gültigen Fassung schließen die unter den Ziff. 1 bis 2 namentlich genannten Gemeinden folgende öffentliche Vereinbarung zur Bildung einer Verwaltungsgemeinschaft (Gemeinschaftsvereinbarung):

2. § 1 Abs. 1 erhält folgende Fassung:
Der Verwaltungsgemeinschaft gehören die Mitgliedsgemeinden Bellingen, Birkholz, Bittkau, Cobbel, Demker, Grieben, Hüselitz, Jerchel, Kehnert, Lüderitz, Ringfurth, Schelldorf, Schernebeck, Schönwalde (Altmark), Uchtdorf, Uetz, Weißewarte, Windberge und die Stadt Tangerhütte an.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Vereinbarung tritt nach der Genehmigung durch die obere Kommunalaufsichtsbehörde am Tage nach der Veröffentlichung im Amtsblatt des Landkreises Stendal in Kraft.

 Heinz Alhrdt Bürgermeister der Gemeinde Bellingen	Beschluss vom 23.11.2006	
 Otto Rudolph Bürgermeister der Gemeinde Birkholz	Beschluss vom 16.11.2006	
 Gudrun Hellwig Bürgermeisterin der Gemeinde Bittkau	Beschluss vom 07.11.2006	
 Karl-Heinz Papenbrook Bürgermeister der Gemeinde Cobbel	Beschluss vom 06.11.2006	
 Petra Fischer Bürgermeisterin der Gemeinde Demker	Beschluss vom 30.10.2006	
 Rita Platte Bürgermeisterin der Gemeinde Grieben	Beschluss vom 04.12.2006	
 Hans-Jürgen Radtke amt. Bürgermeister der Gemeinde Hüselitz	Beschluss vom 21.11.2006	
 Elke Behrens Bürgermeisterin der Gemeinde Jerchel	Beschluss vom 16.11.2006	
 Rudi Horstmann Bürgermeister der Gemeinde Kehnert	Beschluss vom 21.11.2006	
 Ramona Hoffmann Bürgermeisterin der Gemeinde Lüderitz	Beschluss vom 14.11.2006	
 Hans-Peter Gümth Bürgermeister der Gemeinde Ringfurth	Beschluss vom 01.11.2006	
 Carola Lau Bürgermeisterin der Gemeinde Schernebeck	Beschluss vom 13.11.2006	
 Wilfried Horstmann Bürgermeister der Gemeinde Schönwalde (Altmark)	Beschluss vom 17.11.2006	
 Gerhard Borstell Bürgermeister der Stadt Tangerhütte	Beschluss vom 15.11.2006	
 Dieter Bartoschewski Bürgermeister der Gemeinde Uchtdorf	Beschluss vom 14.11.2006	
 Jörg Rudowski Bürgermeister der Gemeinde Uetz	Beschluss vom 20.11.2006	
 Detlef Kalk Bürgermeister der Gemeinde Weißewarte	Beschluss vom 02.11.2006	
 Erhard Thiel Bürgermeister der Gemeinde Windberge	Beschluss vom 16.11.2006	

Antrag auf Genehmigung der 1. Änderung der Gemeinschaftsvereinbarung der Verwaltungsgemeinschaft „Tangerhütte-Land“

Auf Antrag der Stadt Tangerhütte und der Gemeinden Bellingen, Birkholz, Bittkau, Cobbel, Demker, Grieben, Hüselitz, Jerchel, Kehnert, Lüderitz, Ringfurth, Schellendorf, Schernebeck, Schönwald (Altmark), Uchtdorf, Uetz, Weißewarte und Windberge vom 07.12.2006 ergeht folgender

Bescheid:

1. Die Genehmigung der 1. Änderung der Gemeinschaftsvereinbarung der Verwaltungsgemeinschaft „Tangerhütte-Land“, bestehend aus der Stadt Tangerhütte und den Gemeinden Bellingen, Birkholz, Bittkau, Cobbel, Demker, Grieben, Hüselitz, Jerchel, Kehnert, Lüderitz, Ringfurth, Schellendorf, Schernebeck, Schönwald (Altmark), Uchtdorf, Uetz, Weißewarte und Windberge erteilt.

2. Für diese Entscheidung werden keine Kosten erhoben.

Begründung:

Zu 1.) Mit Bericht vom 07.12.2006, hier eingegangen am 09.12.2006, beantragten die Stadt Tangerhütte und die Gemeinden Bellingen, Birkholz, Bittkau, Cobbel, Demker, Grieben, Hüselitz, Kehnert, Lüderitz, Ringfurth, Schellendorf, Schernebeck, Schönwald (Altmark), Uchtdorf, Uetz, Weißewarte und Windberge die Genehmigung der 1. Änderung der Gemeinschaftsvereinbarung der Verwaltungsgemeinschaft „Tangerhütte-Land“.

Die Beschlüsse liegen wie folgt vor:

Stadt Tangerhütte	Beschluss-Nr.: 37	vom 15.11.2006
Gemeinde Bellingen	Beschluss-Nr.: 19	vom 23.11.2006
Gemeinde Birkholz	Beschluss-Nr.: 17	vom 16.11.2006
Gemeinde Bittkau	Beschluss-Nr.: 98/28-2006	vom 07.11.2006
Gemeinde Cobbel	Beschluss-Nr.: 25	vom 06.11.2006
Gemeinde Demker	Beschluss-Nr.: 21	vom 30.10.2006
Gemeinde Grieben	Beschluss-Nr.: 33/06	vom 04.12.2006
Gemeinde Hüselitz	Beschluss-Nr.: 23	vom 21.11.2006
Gemeinde Jerchel	Beschluss-Nr.: 14	vom 16.11.2006
Gemeinde Kehnert	Beschluss-Nr.: 21	vom 21.11.2006
Gemeinde Lüderitz	Beschluss-Nr.: 80	vom 14.11.2006
Gemeinde Ringfurth	Beschluss-Nr.: 21	vom 01.11.2006
Gemeinde Schellendorf	Beschluss-Nr.:	vom 10.04.2006
Gemeinde Schernebeck	Beschluss-Nr.: 08	vom 13.11.2006
Gemeinde Schönwalde (Altmark)	Beschluss-Nr.: 08	vom 17.11.2006
Gemeinde Uchtdorf	Beschluss-Nr.: 14	vom 14.11.2006
Gemeinde Uetz	Beschluss-Nr.: 23	vom 20.11.2006
Gemeinde Weißewarte	Beschluss-Nr.: 30	vom 02.11.2006
Gemeinde Windberge	Beschluss-Nr.: 13	vom 16.11.2006

Gemäß § 76 Abs. 4 GO LSA bedarf die Änderung der Gemeinschaftsvereinbarung der Genehmigung der oberen Kommunalaufsichtsbehörde. Zuständige Kommunalaufsichtsbehörde ist nach § 134 Abs. 1 Satz 2 GO LSA das Landesverwaltungsamt.

Die 1. Änderung der Gemeinschaftsvereinbarung der Verwaltungsgemeinschaft „Tangerhütte-Land“ resultiert aus dem Beitritt der Gemeinde Schellendorf.

Die Gemeinde Schellendorf scheidet auf Grund der Genehmigung vom heutigen Tage mit Wirksamwerden des Beitritts zur Verwaltungsgemeinschaft „Tangerhütte-Land“ aus der Verwaltungsgemeinschaft Tangermünde aus.

Die Prüfung der zur Genehmigung eingereichten Unterlagen hat ergeben, dass die 1. Änderung der Gemeinschaftsvereinbarung formell ordnungsgemäß zustande gekommen ist und nicht gegen materielles Recht verstößt.

Die Genehmigung der 1. Änderung der Gemeinschaftsvereinbarung wird erteilt.

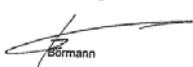
Zu 2.)

Die Kostenentscheidung beruht auf § 2 Abs. 2 des Verwaltungskostengesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (VwKostG LSA) vom 27.06.1991 (GVBl. LSA S. 154), in der derzeit gültigen Fassung.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Landesverwaltungsamt in Halle (Saale) erhoben werden.

Im Auftrag



VGem „Tangerhütte-Land“

1. Änderung

der Satzung für die Tageseinrichtungen der Gemeinde Lüderitz

Aufgrund der §§ 6 Abs. 1, 8 und 44 Abs. 3 Nr. 1 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt vom 05. Oktober 1993 (GVBl. LSA S. 568), in der zuletzt gültigen Fassung, § 5 des Kommunalabgabengesetzes (KAG LSA) in der Fassung vom 13.12.1996 (GVBl. LSA S. 405), in der zuletzt gültigen Fassung und des Gesetzes zur Förderung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege des Landes Sachsen-Anhalt (Kinderförderungsgesetz KiFöG) vom 5. März 2003 (GVBl. LSA S. 48) in der zuletzt gültigen Fassung hat der Gemeinderat Lüderitz am 13.11.2007 die nachfolgende 1. Änderung zur Satzung für die Tageseinrichtungen der Gemeinde Lüderitz beschlossen.

§ 1

Änderungen

1. § 5 Absatz 1 Satz 1 erhält folgende Fassung.

Die Erziehungsberechtigten beantragen schriftlich die Aufnahme des Kindes zum gewünschten Termin in der Verwaltungsgemeinschaft „Tangerhütte-Land“.

2. § 7 Absatz 3 Satz 1 erhält folgende Fassung:

Im Einvernehmen mit dem Kuratorium der Einrichtung und unter Berücksichtigung des örtlichen Bedarfs hat der Hort von 6.30 Uhr bis 7.30 Uhr und von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet.

3. § 8 Absatz 3 erhält folgende Fassung:

Die Gebühren sind für einen vollen Monat zu entrichten. Bei einer An- und Abmeldung oder bei einer Änderung des Anspruchs auf Betreuungszeit im laufenden Monat wird die Betreuungsgebühr anteilig, entsprechend der Betreuungstage, mit 1/21 pro Tag berechnet.

4. § 8 Absatz 4 entfällt.

5. Die Anlage zu § 8 Absatz 1 der Satzung für Tageseinrichtungen der Gemeinde Lüderitz erhält folgende Fassung:

Gebührentarif:

I. Die monatlichen Betreuungsgebührensätze gemäß § 8 (1) der Satzung:

tägliche Betreuungsstunden	Kinder von 0-3 Jahren Gebühr in Euro	Kinder ab 4. Lebensjahr Gebühr in Euro
bis 5	100,00	90,00
bis 8	130,00	120,00
bis 10	150,00	130,00

Der Gebührensatz für ein Kind ab dem 4. Lebensjahr gilt ab dem 1. des Monats, der auf den 3. Geburtstag des Kindes folgt.

II. Betreuungsgebührensätze für den Hort:

Gebühr in Euro nach § 8 (1) 45,00

§ 2 Inkrafttreten

Die Satzung tritt zum 01.01.2008 in Kraft.

Lüderitz, den 13.11.2007



Ramona Hoffmann



VGem „Tangerhütte-Land“

5. Änderung

der Satzung für die Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Grieben

Aufgrund der §§ 6 Abs. 1, 8 und 44 Abs. 3 Nr. 1 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt vom 5. Oktober 1993 (GVBl. LSA S. 568), in der zuletzt gültigen Fassung, § 5 des Kommunalabgabengesetzes (KAG LSA) in der Fassung vom 13.12.1996 (GVBl. LSA S. 405) in der zuletzt gültigen Fassung und des Gesetzes zur Förderung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege des Landes Sachsen-Anhalt (Kinderförderungsgesetz KiFöG) vom 5. März 2003 (GVBl. LSA S. 48) in der zuletzt gültigen Fassung hat der Gemeinderat Grieben auf seiner Sitzung am 19.11.2007 die nachfolgende 5. Änderung der Satzung für Kindertageseinrichtungen beschlossen.

§ 1

Änderungen

1. § 8 -Elternbeiträge - erhält folgende Fassung:

1. Für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen werden Gebühren erhoben. Diese werden auf der Grundlage des § 13 des Kinderförderungsgesetzes durch den Gemeinderat beschlossen. Die Änderungsbescheide erstellt die Verwaltungsgemeinschaft „Tangerhütte-Land“. Die Höhe der Gebühren regelt der Gebührentarif als Anlage dieser Satzung.

2. Der Elternbeitrag ist auch während der Ferienzeit, Schließung der Einrichtung, Fernbleiben und bei Erkrankung des Kindes zu zahlen. Bei einer Abwesenheit des Kindes, die sich über mehr als 6 aufeinander folgenden Wochen erstreckt, kann auf schriftlichen Antrag in begründeten Fällen (z. B. Kuraufenthalt) die Gebühr vom Träger erlassen werden.

3. Die Gebühren sind für einen vollen Monat zu entrichten. Bei einer An- und Abmeldung oder bei einer Änderung des Anspruchs auf Betreuungszeit im laufenden Monat wird die Betreuungsgebühr anteilig, entsprechend der Betreuungstage, mit 1/21 pro Tag berechnet.

4. Die Abmeldung eines Kindes ist schriftlich unter Einhaltung einer Frist von 4 Wochen zum Ende eines Kalendermonats über die Tageseinrichtung an die Verwaltungsgemeinschaft zu richten.

2. Der Gebührentarif als Anlage zu § 8 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

I. Die monatliche Betreuungsgebühren gemäß § 8 (1) der Satzung bis zum Schuleintritt:

tägliche Betreuungsstunden	Kinder von 0-3 Jahren Gebühr in Euro	Kinder ab 4. Lebensjahr Gebühr in Euro
bis 5	135,00	110,00
bis 10	180,00	150,00

Der Gebührensatz für ein Kind ab dem 4. Lebensjahr gilt ab dem 1. des Monats, der auf den 3. Geburtstag des Kindes folgt.

II. Erwerb zusätzlicher Betreuungsstunden

Eltern, deren Kinder nur 5 Stunden die Kindertageseinrichtung besuchen, können Zusatzstunden kaufen. Für Kinder von 0-3 Jahre betragen die Kosten pro Zusatzstunde 3,00 €, für Kinder ab dem 4. Lebensjahr 1,50 Euro.

III. Betreuungsgebührensätze für den Hort nach § 8 (1):

Gebühr in Euro ohne Frühhort	Gebühr in Euro mit Frühhort
42,00	50,00

Ferienbetreuung:

Für die Betreuung der Kinder während der Ferien wird eine Zusatzgebühr von 5,00 Euro pro Tag erhoben.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum 01.02.2008 in Kraft.

Grieben, 26.11.2007



Rita Platte
Bürgermeisterin



VGem Elbe-Havel-Land

Nutzungs- und Entgeltordnung

für die Inanspruchnahme von Dorfgemeinschaftseinrichtungen, von Inventar, Personal, Fahrzeuge / Gerätschaften und öffentlichen Plätzen der Gemeinde Kamern

Der Gemeinderat Kamern hat in seiner Sitzung am 11.12.2007 die folgende Nutzungs- und Entgeltordnung für die Inanspruchnahme von Dorfgemeinschaftseinrichtungen, von Inventar, Personal, Fahrzeuge / Gerätschaften und öffentlichen Plätzen der Gemeinde Kamern beschlossen:

1. Nutzungsentgelte für Dorfgemeinschaftseinrichtungen

Für die Nutzung der Dorfgemeinschaftseinrichtungen sind vom Veranstalter für Veranstaltungen folgende Nutzungsentgelte zu entrichten:

Gemeinschaftseinrichtung	Nutzungsentgelt je Veranstaltung
Freizeitraum Jugendclub Kamern	50,00 Euro
Mehrzweckraum im Gemeindehaus	25,00 Euro
Mehrzweckgebäude Rehberg	25,00 Euro
Schulküche	100,00 Euro
Versammlungsraum Feuerwehr Kamern	
- im Zeitraum 01. 04. - 30. 09.	35,00 Euro
- im Zeitraum 01. 10. - 31. 03.	50,00 Euro

2. Nutzungsentgelte für Inventarausleihe

Für die Nutzung von Inventar der Gemeinde Kamern sind folgende Nutzungsentgelte zu entrichten.

Inventar	Nutzungsentgelt je Tag
Tisch	2,00 Euro
Stuhl	1,00 Euro
Bank	2,00 Euro
Bierzeltgarnitur	5,00 Euro

3. Entgelte für Gemeindepersonal, Fahrzeuge / Gerätschaften und Transporte

Wird Personal der Gemeinde Kamern beauftragt, so ist ein Stundensatz von 17,00 Euro je Arbeitskraft zu entrichten. Kommen neben dem Personal auch Fahrzeuge / Gerätschaften der Gemeinde zum Einsatz, wird ein pauschaler Stundensatz von 8,00 Euro erhoben.

Für Transporte ist eine Kilometerpauschale von 0,30 Euro / km zu zahlen.

4. Besondere Bestimmungen

4.1. zur Nutzung der Dorfgemeinschaftseinrichtungen

- Das Nutzungsentgelt schließt bei Vorhandensein die Nutzung der Küchengeräte einschließlich Gedecke, Gläser und Bestecke ein.
- Die Nutzer der jeweiligen öffentlichen Einrichtung sind verpflichtet, die entsprechenden Sicherheitsbestimmungen einzuhalten und für entstandene Schäden aufzukommen. Außerdem ist nach Nutzung der Einrichtung für Ordnung und Sauberkeit zu sorgen.
- Bei nicht erfolgter ordnungsgemäßer Endreinigung wird eine Reinigungspauschale in Höhe von 25,00 Euro erhoben.
- Vom Nutzer ist vor der Veranstaltung eine Sicherheitsleistung von 100,00 Euro zu hinterlegen, die nach ordnungsgemäßer Rückgabe der Dorfgemeinschaftseinrichtung zurückerstattet wird.
- Über die Nutzung der Dorfgemeinschaftseinrichtung ist eine Vereinbarung zu schließen.

4.2. zur Nutzung von Inventar

Das Inventar ist in ordnungsgemäßer Zustand zurückzugeben. Der Nutzer ist verpflichtet für entstandene Schäden aufzukommen.

5. Entgeltbefreiung

- Folgende Veranstaltungen sind entgeltfrei:
 - Veranstaltungen von ortsansässigen Vereinen,
 - Veranstaltungen dienstlicher Art.
- Die Nutzung des Versammlungsraumes der Feuerwehr Kamern und des Mehrzweckgebäudes Rehberg ist für aktive Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr und deren Partner für persönliche Jubiläen wie z.B. Geburtstag, Hochzeit, Taufe, Jugendweihe, Konfirmation entgeltfrei.

6. Festplätze

Veranstalter nach Punkt 5. der Nutzungs- und Entgeltordnung haben bei Nutzung der Festplätze die Energie-, Müllbeseitigungs- und Wasserkosten zu erstatten.

Private Veranstalter haben für die Nutzung der Festplätze ein Nutzungsentgelt von 150,00 Euro und die Sachkosten zu entrichten sowie eine Sicherheitsleistung in Höhe von 200,00 Euro zu hinterlegen.

Das Entgelt für die Nutzungsgebühr und die Sachkosten ist nach ordnungsgemäßer Übergabe des Platzes mit der Sicherheitsleistung zu verrechnen. Über die Nutzung der Festplätze ist eine Vereinbarung zu schließen.

Als Festplätze in der Gemeinde Kamern gelten:

- Gemeindeeigene Flächen am Kamernschen See
- Sportplatz Kamern
- Aschkabelberg Neukamern
- Freifläche Hohenkamern
- Freifläche vor Mehrzweckgebäude Rehberg

7. Standplätze

Von Händlern aller Art ist nach Frontlänge des Verkaufsstandes ein Entgelt zu zahlen. Als Standplatz wird die Freifläche am Vario - Kauf Kamern festgelegt. Das Entgelt beträgt wie folgt:

0 m	bis	10 m	10,00 Euro	
über	10 m	bis	20 m	25,00 Euro
über	20 m	bis	30 m	50,00 Euro

8. Erhebung und Fälligkeit des Nutzungsentgeltes

a) Das Nutzungsentgelt für Dorfgemeinschaftseinrichtungen und Festplätze wird mit der Vereinbarung; das Nutzungsentgelt für das Inventar zum Zeitpunkt der Ausleihe erhoben. Das Entgelt für Personal und Fahrzeuge / Gerätschaften durch Rechnungslegung vom Verwaltungsamt Elbe-Havel-Land.

b) Das Nutzungsentgelt für Dorfgemeinschaftseinrichtungen und Festplätze ist am Tag der Übergabe, das Nutzungsentgelt für Inventar am Tag der Ausleihe und das Entgelt für die Standplätze am Tag der Nutzung beim Bürgermeister oder bei der von ihm beauftragten Person zu entrichten. Die Fälligkeit für das Entgelt für Personal und Fahrzeuge / Gerätschaften erfolgt mit der Rechnungslegung.

9. Inkrafttreten

Diese Nutzungs- und Entgeltordnung tritt am 01.01.2008 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Nutzungs-entgeltordnung für die Inanspruchnahme von Dorfgemeinschaftseinrichtungen, von Inventar und

öffentlichen Plätzen der Gemeinde Kamern in der zuletzt geänderten Fassung vom 04.02.2004 außer Kraft.

Kamern, 11.12.2007

Beck
Bürgermeister



VGem Bismark/Kläden

Satzung

für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der Stadt Bismark (Altmark)

Aufgrund der §§ 4, 6 Abs. 1, 8 und 44 Abs. 3 Nr.1 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt vom 05. Oktober 1993 (GVBl.LSA S.568), in der zur Zeit geltenden Fassung, § 5 des Kommunalabgabengesetzes (KAG LSA) in der Fassung vom 13.12.1996 (GVBl. LSA S. 405), in der zur Zeit geltenden Fassung und des Gesetzes zur Förderung und Betreuung in Tageseinrichtungen und Tagespflege des Landes Sachsen-Anhalt (Kinderförderungs-gesetz KiFöG) vom 5. März 2003 (GVBl. LSA S. 48) in der zur Zeit geltenden Fassung, hat der Stadtrat der Stadt Bismark (Altmark) auf seiner Sitzung am 06.12.2007 die nachfolgende Satzung beschlossen.

§ 1

Träger

(1) Die Stadt Bismark (Altmark) betreibt kommunale Kindertageseinrichtungen als öffentliche Einrichtungen im Rahmen ihres Zuständigkeitsbereiches für gemeinnützige Zwecke:

1. Kinderkrippe „Sonnenkäfer“
2. Kindertagesstätte „Pustelblume“
3. Hort

(2) Für den Besuch der Kindertageseinrichtungen werden Elternbeiträge erhoben.

§ 2

Aufgaben und Status

(1) Die Kindertageseinrichtungen sind sozialpädagogische Einrichtungen, deren Aufgabe vorrangig darin besteht, die familiäre Erziehung der Kinder zu ergänzen und zu unterstützen. Sie fördern die Gesamtentwicklung der Kinder altersgerecht und regen durch allgemeine und gezielte erzieherische Hilfen und Bildungsangebote die körperliche, geistige und seelische Entwicklung der Kinder an, fördern die Gemeinschaftsfähigkeit und gleichen soziale Benachteiligungen aus.

Die Betreuungs- und Förderangebote orientieren sich pädagogisch und organisatorisch an den Bedürfnissen der Kinder und ihrer Familien.

(2) Die Kindertageseinrichtungen sind selbstlos tätig.

Sie verfolgen nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.

Die Mittel der Kindertageseinrichtungen dürfen nur für die satzungsgemäßen Zwecke verwendet werden.

Die Stadt Bismark (Altmark) wird Zuwendungen und Mittel für die Kindertageseinrichtungen ausschließlich in den jeweiligen Kindertageseinrichtungen einsetzen.

Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zwecke der Körperschaft fremd sind oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütung begünstigt werden.

Bei Schließung einer Kindertageseinrichtung fällt das vorhandene Vermögen an die Stadt Bismark (Altmark), die es unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige Zwecke zu verwenden hat.

§ 3

Aufnahmebedingungen

(1) Die Kindertageseinrichtungen der Stadt Bismark (Altmark) stehen im Rahmen ihrer verfügbaren Plätze allen Kindern ab einem Alter von 8 Wochen, die ihren Hauptwohnsitz in der Stadt Bismark (Altmark) haben, offen.

Weitere Kinder können im Rahmen verfügbarer Kapazitäten aus anderen Gemeinden mit Zustimmung ihrer Wohnsitzgemeinde aufgenommen werden. Der Anspruch auf einen Betreuungsplatz gegen die zuständige Gemeinde i. S. § 3 KiFöG bleibt davon unberührt.

Die Stadt Bismark (Altmark) kann in begründeten Fällen die vorübergehende Aufnahme von Gastkindern auch ohne Zustimmung der Wohnsitzgemeinde zulassen. Die Entscheidung über die Aufnahme erfolgt durch den/die Bürgermeister(in). Einzelheiten regelt die Betreuungsvereinbarung.

(2) Der Antrag auf Erstaufnahme eines Kindes in die Kindertageseinrichtung ist von den Erziehungsberechtigten/Eltern schriftlich an die Stadt Bismark (Altmark) zu stellen. (Erziehungsrechte/Eltern im Sinne dieser Satzung sind Mütter und Väter sowie Erziehungsberechtigte und Personensorgeberechtigte nach den Bestimmungen des § 7 SGB 8).

Antragsformulare sind bei der Verwaltungsgemeinschaft Bismark/Kläden erhältlich.

(3) Voraussetzung für die Aufnahme in eine der Kindertageseinrichtungen ist der Abschluss eines Betreuungsvertrages, in dem die täglichen Betreuungsstunden und die tägliche Betreuungszeit vereinbart sind.

(4) Anspruch auf einen ganztägigen Platz in der Kinderkrippe „Sonnenkäfer“ und Kindertagesstätte „Pustelblume“ haben Kinder bis zum Schuleintritt, wenn aus Gründen der Erwerbstätigkeit, der Aus-, Fort- und Weiterbildung oder der Teilnahme der Erziehungsberechtigten/Eltern an einer Maßnahme der Arbeitsförderung nach § 3 des Dritten Buches Sozialgesetzbuch ein Bedarf für eine solche Förderung besteht.

In diesem Fall ist von den Erziehungsberechtigten/Eltern umgehend ein geeigneter Nachweis für den Betreuungsbedarf bei Anmeldung, Änderung der Anspruchsvoraussetzung und dann jährlich zum Jahresanfang zu erbringen.

Eine Veränderung des Rechtsanspruchs tritt unmittelbar mit der Veränderung der anspruchsbegründeten Umstände ein.

Bei fehlender oder unvollständiger Auskunft besteht nur ein Anspruch auf eine fünfständige Betreuung des Kindes.

Unterlassen die Erziehungsberechtigten/Eltern es, den Wegfall des Anspruchs auf einen ganztägigen Platz unverzüglich mitzuteilen, erhebt die Stadt Bismark (Altmark) zum Ausgleich der betreuungsbedingten Mehrkosten einen Zuschlag zum Elternbeitrag.

Die Stadt Bismark (Altmark) kann auf Antrag der Erziehungsberechtigten/Eltern im Rahmen der betrieblichen Möglichkeiten eine über den gesetzlichen Anspruch hinausgehende Betreuungs-dauer bewilligen.

Die Betreuung des Kindes im Hort erfolgt vor Unterrichtsbeginn und nach Unterrichtsschluss.

Während der Schullerferien besteht für die Hortbetreuung der Anspruch auf einen Ganztagsplatz gem. § 17, Abs. 2 KiFöG.

Eine Hortbetreuung ausschließlich während der Schullerferien ist möglich.

(5) Vor erstmaliger Aufnahme eines Kindes in eine Kindertageseinrichtung der Stadt Bismark (Altmark) ist eine ärztliche Bescheinigung über die gesundheitliche Eignung des Kindes der Leiterin der Einrichtung vorzulegen. Die Bescheinigung soll nicht älter als 5 Tage sein.

Dem gemäß werden nur Kinder aufgenommen, die ärztlich untersucht und frei von Ungeziefer und Infektionskrankheiten sind.

(6) Über die Aufnahme von Kindern, deren körperliche oder geistige Verfassung eine Sonderbetreuung erfordert, entscheidet das Jugendamt des Landkreises Stendal in Zusammenarbeit mit der Sozialagentur Sachsen-Anhalt.

§ 4 Öffnungszeiten

- (1) Die Kindertageseinrichtungen nach § 1 Abs. 1, Nr. 1 und 2 öffnen montags bis freitags von 06.00 Uhr bis 17.00 Uhr.
Schultätig erfolgt die Hortbetreuung im Frühhort von 06.15 Uhr bis 07.15 Uhr.
Die Nachmittagsbetreuung beginnt um 12.30 Uhr und endet in der Regel um 17.30 Uhr.
Während der Schulferien öffnet der Hort von 06.15 Uhr bis 17.00 Uhr.
- (2) So weit es erforderlich werden sollte, kann die Stadt gemäß § 17 Abs. 1 KiFöG im Einvernehmen mit dem Kuratorium Ausnahmen zulassen.
Dabei werden das Wohl der Kinder und die Belange der Erziehungsberechtigten ebenso berücksichtigt wie der örtliche Bedarf und die Möglichkeiten der Einrichtung.
- (3) Für die fünfständige Betreuung der Kinder in Einrichtungen nach § 1 Abs. 1 Nr. 1 und 2 stehen die Plätze in der Regel in der Zeit von 07.00 Uhr bis 12.30 Uhr zur Verfügung.
Die Betreuungszeit ist in den Betreuungsverträgen festzuhalten. Änderungen zur Wahl der Anfangszeit können mit einer Frist von 3 Monaten erfolgen.
Bei abweichendem Bedarf, welchen es nachzuweisen gilt, ist eine andere Betreuungszeit auf einzelne Tage pro Woche innerhalb des Rechtsanspruches in Abstimmung mit der Leiterin der Kindertageseinrichtung möglich.

§ 5 Betriebsferien

In der bedarfsschwachen Periode zwischen Weihnachten und Silvester jeden Jahres wird die Öffnung der Kindertageseinrichtungen dem vorher ermittelten Bedarf angepasst.
Am 24. und 31.12. sind die Einrichtungen geschlossen.
Die Information an die Eltern erfolgt durch Aushang in der Einrichtung bis spätestens 15. November des jew. Jahres.
In den Sommerferien der Schulen haben die Kindertageseinrichtungen bzw. wechselweise Teile der Kindertageseinrichtungen für 2 Wochen Betriebsferien.
In der Kinderkrippe „Sonnenkäfer“ gelten die Betriebsferien für alle Gruppen gleichzeitig (eine Abstimmung erfolgt mit der Kindertagesstätte „Pustelblume“).
In der Kindertagesstätte „Pustelblume“ werden die Betriebsferien zwischen den einzelnen Gruppen abgestimmt.
Die Betriebsferien des Hortes werden mit der Kindertagesstätte „Pustelblume“ abgestimmt.

§ 6 An- und Abmeldung

- (1) Die Anmeldung zum Besuch der Kindertageseinrichtungen soll aus Gründen der Bedarfsplanung 6 Monate vorher erfolgen.
Die Vorschrift des § 16 KiFöG bleibt davon unberührt.
- (2) Eine Abmeldung der Kinder aus einer Kindertageseinrichtung kann durch die Erziehungsberechtigten/Eltern unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von mindestens drei Monaten zum Quartalsende schriftlich erfolgen. Bei Wohnortwechsel der Familie kann die Abmeldung mit einer Frist von 4 Wochen zum Monatsende erfolgen.
Weitere Ausnahmen von der Kündigungsfrist können von der Bürgermeisterin/vom Bürgermeister in Übereinstimmung mit dem Elternkuratorium zugelassen werden.
Diese Regelung betrifft nicht den Übergang von der Kinderkrippe „Sonnenkäfer“ in die Kindertagesstätte „Pustelblume“.
Für Schulanfänger endet der Aufenthalt in der Kindertagesstätte in der Regel am 31.07. des laufenden Jahres.

§ 7 Aufsicht

- (1) Die Aufsichtspflicht in den Kindertageseinrichtungen beginnt mit der Übergabe des Kindes an die Erzieherin und endet mit der Übernahme des Kindes durch die Erziehungsberechtigten/Eltern oder eine durch diese beauftragte Person.
Besucht ein Kind selbstständig die Kindertageseinrichtung, beginnt die Aufsichtspflicht beim Begrüßen des Kindes durch die Erzieherin, sie endet beim Verabschieden von der Erzieherin.
- (2) Die Aufsicht auf dem Wege zur und von der Kindertageseinrichtung obliegt den Erziehungsberechtigten/Eltern.
- (3) Das Kind darf den Heimweg nur dann alleine antreten, wenn die Erziehungsberechtigten/Eltern darüber eine schriftliche Erklärung bei der Leitung abgegeben haben. Bei unbestimmten Gefahrensituationen (z.B. Sturm / Hagel / Gewitter) verbleibt das Kind bis zur Abholung in der Kindertageseinrichtung. Das Kind wird grundsätzlich nur an die Erziehungsberechtigten/Eltern herausgegeben.
Soll das Kind von einer anderen beauftragten Person abgeholt werden, muss in der Kindertageseinrichtung eine schriftliche Vollmacht der Erziehungsberechtigten/Eltern für diese Person vorliegen.
- (4) Während des Aufenthaltes in der Kindertageseinrichtung sowie auf dem direkten Weg zur und von der Kindertageseinrichtung sind die Kinder im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen unfallversichert.
- (5) Wird ein Kind nicht bis zur Schließung der Einrichtung abgeholt und kommt kein Informationskontakt mit den Erziehungsberechtigten/Eltern zustande, entscheidet die diensthabende Erzieherin der Einrichtung über den betreuten Verbleib des Kindes in der Einrichtung (max. 1 Stunde). Anschließend erfolgt die Betreuung des Kindes über die Bereitschaftspflege des zuständigen Jugendamtes.
Für die Betreuung des Kindes nach Schließung der Einrichtung wird von den Erziehungsberechtigten/Eltern eine Zusatzgebühr erhoben.

§ 8 Verhalten bei Infektionskrankheiten

- (1) Bei bekanntwerden von Infektionskrankheiten des Kindes (z. B. Masern, Mumps, Röteln u.a.) sowie in dessen häuslichen Bereich und sonstigen sozialen Umfeld muss die Leitung der Kindertageseinrichtung sofort hiervon unterrichtet werden, damit geeignete Schutzmaßnahmen getroffen werden können.
- (2) Sind Kinder an Infektionskrankheiten erkrankt, entscheidet der behandelnde Arzt - gegebenenfalls in Abstimmung mit dem Gesundheitsamt - über den Weiterbesuch der bzw. die Wiederannahme in die Kindertageseinrichtung.
- (3) Die Bescheinigung des Arztes ist in der Kindertageseinrichtung unverzüglich vorzulegen.
- (4) Medikamente zur Nachbehandlung werden durch die Erzieherinnen nur auf ärztliche Anordnung verabreicht.

§ 9 Elternbeiträge

Die Höhe der Elternbeiträge richtet sich nach der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Kindertageseinrichtungen der Stadt Bismark (Altmark) in der jeweils gültigen Fassung.

§ 10 Mitteilungen

- (1) Zur Sicherstellung einer kurzfristigen Kontaktaufnahme mit den Erziehungsberechtigten/Eltern ist jede Änderung der Familienverhältnisse, der Wohnanschrift, der Telefonnummer, der Arbeitsstelle sowie der Krankenkasse der Leitung der Kindertagesstätte bzw. der Verwaltungsgemeinschaft Bismark/Kläden unverzüglich schriftlich mitzuteilen.
- (2) Für Schäden, die in Folge unterlassener Mitteilungen entstehen, haftet die Stadt Bismark (Altmark) nicht.
Die Erziehungsberechtigten/Eltern stellen die Stadt Bismark (Altmark) insoweit von jeglichen Kosten frei.
- (3) Bei plötzlicher akuter Krankheit eines Kindes sind die Erziehungsberechtigten/Eltern durch die Leiterin der Kindertagesstätte zu informieren. Das Kind ist unverzüglich aus der Einrichtung abzuholen.

§ 11 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 1. des auf die öffentliche Bekanntmachung folgenden Monats in Kraft.
Gleichzeitig tritt die Satzung für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der Stadt Bismark (Altmark) vom 16.10.2003 in der Fassung der 3. Änderungssatzung zur Satzung für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der Stadt Bismark (Altmark) vom 02.02.2006 außer Kraft.

Bismark, den 06.12.2007


Wolter
Bürgermeisterin



VGem Bismark/Kläden

Satzung

über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Kindertageseinrichtungen der Stadt Bismark (Altmark)

Aufgrund der §§ 4, 6 Abs. 1, 8, 44 Abs. 3 Nr.1 und 91 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt vom 05. Oktober 1993 (GVBl. LSA S.568), in der zur Zeit geltenden Fassung, §§ 2 und 5 des Kommunalabgabengesetzes (KAG LSA) in der Fassung vom 13.12.1996 in der zur Zeit geltenden Fassung und der §§ 9, 11 und 13 des Gesetzes zur Förderung und Betreuung in Tageseinrichtungen und Tagespflege des Landes Sachsen-Anhalt (Kinderförderungsgesetz KiFöG) vom 5. März 2003 (GVBl. LSA S. 48) in der zur Zeit geltenden Fassung sowie des § 9 der Satzung für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der Stadt Bismark (Altmark), hat der Stadtrat der Stadt Bismark (Altmark) auf seiner Sitzung am 06.12.2007 die nachfolgende Satzung beschlossen.

§ 1 Allgemeines

- (1) Die Stadt Bismark (Altmark) erhebt nach Maßgabe dieser Satzung für die Betreuung der Kinder in ihren Kindertageseinrichtungen Benutzungsgebühren (Elternbeiträge).
Die Elternbeiträge sind öffentlich-rechtliche Abgaben und dienen der Unterhaltung der Einrichtungen.
- (2) Die Elternbeiträge sind für einen vollen Monat zu entrichten.
Ändert sich für Kinder im Krippen- und Kindergartenalter der Betreuungsanspruch für die Halb- bzw. Ganztagsbetreuung während eines Monats, so richtet sich die Höhe des Elternbeitrags nach dem Umfang der Betreuung, der während dieses Monats überwiegend in Anspruch genommen wird. Bei identischer Zahl der Betreuungstage für Halb- und Ganztagsbetreuung während eines Monats wird der Elternbeitrag für die Ganztagsbetreuung erhoben.
Wird eine Hortbetreuung nur für die Zeit der Schulferien vereinbart, sind die Elternbeiträge nur für den entsprechenden Zeitraum zu entrichten.
- (3) Für über den gesetzlichen Anspruch hinaus zusätzlich vereinbarte Betreuungsstunden in der Kinderkrippe "Sonnenkäfer" und der Kindertagesstätte „Pustelblume“ ist eine Zusatzgebühr zu entrichten.

§ 2 Höhe der Benutzungsgebühren (Elternbeiträge)

- (1) Die Elternbeiträge werden auf der Grundlage des § 13 KiFöG des Landes Sachsen-Anhalt in folgender Höhe festgesetzt:
a) für einen Platz in der Kinderkrippe "Sonnenkäfer" und der Kindertagesstätte „Pustelblume“
- Betreuungszeit bis zu 5 Stunden täglich 100,00 Euro/Monat
- Betreuungszeit mehr als 5 Stunden täglich 144,00 Euro/Monat
- Zusatzbetreuungsstunde
Kinder 0-3 Jahre 3,00 Euro je Stunde und Tag
Kinder 3 Jahre - Schuleintritt 1,40 Euro je Stunde und Tag
b) für einen Hortplatz
- Regelplatz 40,00 Euro/Monat
- Ferienhort 4,00 Euro/Tag
- (2) Der Zuschlag zum Ausgleich der betreuungsbedingten Mehrkosten bei ungerechtfertigter Inanspruchnahme eines ganztägigen Platzes in der Kinderkrippe „Sonnenkäfer“ und in der Kindertagesstätte „Pustelblume“ beträgt:
für die Betreuung von Kindern 0-3 Jahre 15,00 Euro je Tag
für die Betreuung von Kindern 3 Jahre - Schuleintritt 7,00 Euro je Tag
- (3) Die Zusatzgebühr für die Betreuung über die Öffnungszeit hinaus bei verspäteter Abholung von der Kindertageseinrichtung beträgt 20,00 Euro je Stunde.
Die erforderliche Betreuungszeit wird auf halbe Stunden aufgerundet.

§ 3 Gebührenpflichtige

Zahlungspflichtig für die Beiträge sind die Erziehungsberechtigten/Eltern, welche die Betreuung eines Kindes in der Tageseinrichtung veranlasst haben. Zusammenlebende Erziehungsberechtigten/Eltern haften als Gesamtschuldner.

§ 4 Entstehung und Beendigung der Gebührenpflicht

- (1) Die Gebührenpflicht entsteht mit dem 1. des Monats, in dem das Kind in die Kindertageseinrichtung aufgenommen wird.
- (2) Sie endet mit dem Ablauf des Monats, für den das Kind abgemeldet wird.
- (3) Der Elternbeitrag ist auch während der Ferienzeit, Schließung der Einrichtung, Fernbleiben und bei Erkrankung des Kindes zu zahlen.
Bei einer Abwesenheit des Kindes, die sich über mehr als 6 aufeinander folgende Wochen erstreckt, kann auf schriftlichen Antrag in begründeten Fällen (z. B. Kuraufenthalt des Kindes) die Gebühr vom Träger ganz oder teilweise erlassen werden.

Gebühren sind für einen vollen Monat zu entrichten.

§ 5

Veranlagung und Fälligkeit

- (1) Über die Höhe des Elternbeitrages wird ein schriftlicher Bescheid erteilt.
- (2) Der Elternbeitrag ist monatlich bis zum 15. des laufenden Monats auf das Konto der Stadt Bismark (Altmark) zu überweisen oder in der Kasse der VGem. Bismark/Kläden einzuzahlen bzw. per Lastschrift einzuziehen zu lassen.
- (3) Wenn der Gebührenschnldner mit einem Betrag im Rückstand ist, der mindestens dem Elternbeitrag für zwei Monate entspricht und gemahnt wurde, kann die Stadt Bismark (Altmark) den Betreuungsort ohne Einhaltung einer Frist kündigen. Die Kündigung kann bei Vorliegen besonderer Umstände im Einzelfall unterbleiben. Die Pflicht zur Zahlung der Gebühren bleibt bis zum Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Kündigung bestehen. Die Neuanschuldung für einen Platz ist nur nach vollständiger Schuldentilgung möglich. Ein Anspruch auf Nutzung desselben Platzes besteht nicht.

§ 6

Härtefälle

Ein Antrag auf Ermäßigung der Elternbeiträge kann von Erziehungsberechtigten mit geringem Einkommen beim Jugendamt des Landkreises Stendal gestellt werden.

§ 7

Aufwendungen für Verpflegung

Die Stadt Bismark sichert die Bereitstellung einer kindgerechten Mittagsmahlzeit in der Tageseinrichtung. Die Kosten werden durch den Speiseanbieter den Erziehungsberechtigten/Eltern in Rechnung gestellt.

§ 8

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 1. des auf die öffentliche Bekanntmachung folgenden Monats in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung über die Erhebung von Benutzungsgeldern für die Kindertageseinrichtungen der Stadt Bismark (Altmark) vom 16.10.2003 in der Fassung der 2. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Benutzungsgeldern für die Kindertageseinrichtungen der Stadt Bismark (Altmark) vom 02.02.2006 außer Kraft.

Bismark, den 06.12.2007


Wolter
Bürgermeisterin



Wasserverband Gardelegen

4. Änderung der Satzung

über die Erhebung von Beiträgen und Gebühren für die öffentliche Wasserversorgung (Wasserabgabensatzung)

Im § 13 Absatz (2) wird die Gebühr je m³ wie folgt ersetzt: 1,03 Euro durch 0,80 Euro. Diese Gebühr wird rückwirkend ab 01.01.2007 wirksam.

gez. Urban
Verbandsgeschäftsführer

Neufassung der Satzung des Wasserverbandes Gardelegen über die Abwälzung der Abwasserabgabe (Abwasserabgabensatzung)

Aufgrund der §§ 6 und 91 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt vom 05.10.1993 (GVBL LSA S. 568), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 16.11.2006 (GVBL LSA S. 522), der §§ 9 und 16 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (GKGLSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.1998 (GVBL LSA S. 81), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 16.11.2006 (GVBL LSA S. 522), sowie der §§ 5, 6 und 8 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (KAG-LSA) vom 11.06.1991 (GVBL LSA S. 105) in der Bekanntmachung der Neufassung vom 13.12.1996 (GVBL LSA S. 405), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18.11.2005 (GVBL S.698), des Gesetzes über Abgaben für das Einleiten von Abwasser in Gewässer (AbwAG) i. d. F. der Bekanntmachung vom 18.01.2005 (BGBl. I S. 114) und § 7 des Ausführungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt zum Abwasserabgabengesetz (AGAbwAG-LSA) vom 25.06.1992 (GVBL LSA S.580), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.12.2005 (GVBL LSA S. 769) hat die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Gardelegen in der Sitzung am 06.12.2007 folgende Satzung beschlossen.

§ 1 Gegenstand der Abgabe

- (1) Der Wasserverband Gardelegen (im nachfolgenden Verband genannt) wälzt die Abwasserabgabe, für die Einleiter, die im Jahresdurchschnitt weniger als 8 m³ je Tag vorbehandeltes Schmutzwasser aus Haushaltungen und ähnliches Schmutzwasser unmittelbar in ein Gewässer oder in den Untergrund einleiten (Direkteinleitungen) und für die er gegenüber dem Land Sachsen-Anhalt gegenüber abwasserabgabepflichtig ist, ab.
- (2) Hierzu erhebt er nach Maßgabe dieser Satzung eine Abgabe.
- (3) Eine Abgabepflicht liegt nicht vor, wenn das Abwasser nachweislich
a) auf landwirtschaftlich, forstwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzt Böden rechtmäßig aufgebracht oder
b) in einer Abwasserbehandlungsanlage behandelt wird, die mindestens den allgemein anerkannten Regeln der Technik entspricht und der Schlamm einer dafür geeigneten Abwasserbehandlungsanlage zugeführt und nach Abfallrecht entsorgt wird.

§ 2 Abgabepflichtiger

- (1) Bei Kleineinleitungen ist der Abwassereinleiter (Inhaber der tatsächlichen Sachherrschaft über die Einleitung) abgabepflichtig. Es gilt die widerlegliche Vermutung, dass der Grundstückseigentümer Einleiter im Sinne des Satzes 1 ist. Sollte im Einzelfall der Eigentümer nicht gleichzeitig Einleiter sein, so ist er verpflichtet, dem Wasserverband Mitteilung darüber zu machen, wer die tatsächliche Sachherrschaft über die abgabepflichtige Einleitung ausübt.
- (2) Mehrere Abgabepflichtige sind Gesamtschuldner.
- (3) Beim Wechsel des Abgabepflichtigen geht die Abgabepflicht mit Beginn des den Übergang folgenden Kalendermonats auf den neuen Verpflichteten über. Wenn der bisher Verpflichtete die Mitteilung hierüber versäumt hat, so haftet er für die Abgabe, die auf den Zeitraum bis zum Eingang der Mitteilung bei dem Verband entfällt, neben dem neuen Verpflichteten.

§ 3 Entstehung und Beendigung der Abgabepflicht

- (1) Die Abgabepflicht entsteht für vorhandene Einleitungen jeweils nach Ablauf eines jeden Kalenderjahres (Veranlagungsjahr).
- (2) Die Abgabepflicht erlischt mit dem Anschluss an die öffentliche Kanalisation oder wenn die Einleitung anderweitig wegfällt und der Abgabepflichtige den anderweitigen Wegfall dem Wasserverband anzeigt.

§ 4 Abgabemaßstab und Abgabensatz für Kleineinleitungen

- (1) Die Abgabe wird nach der Zahl der am 30.06. des Veranlagungsjahres auf dem Grundstück mit Hauptwohnsitz behördlich gemeldeten Einwohnern berechnet. Sie gelten nach Maßgabe des § 1 als ein Einleiter.
- (2) Die Abgabe beträgt je Einwohner und Jahr 17,90 Euro.

§ 5 Heranziehung und Fälligkeit

- (1) Die Heranziehung erfolgt durch schriftlichen Bescheid, der mit dem Bescheid für andere Abgaben verbunden sein kann.
- (2) Die Abgabe ist am 30.04. für das vergangene Kalenderjahr, frühestens jedoch einen Monat nach Bekanntgabe des Bescheides fällig.
- (3) Auf die Abgabenschuld kann eine Vorausleistung in Form einer Abschlagszahlung im Veranlagungsjahr erhoben werden.

§ 6 Auskunftspflicht

Der Abgabepflichtige hat die für die Prüfung und Berechnung der Abgabensprüche erforderlichen Auskünfte zu erteilen und nötigenfalls Zutritt zum Grundstück zu gewähren.

§ 7 Datenverarbeitung

- (1) Zur Feststellung der sich aus dieser Satzung ergebenden Abgabepflicht sowie zur Festsetzung und Erhebung dieser Abgaben ist die Verarbeitung (§ 3 Abs. 3 DSGVO) der hierfür erforderlichen personen- und grundstücksbezogenen Daten gemäß §§ 9 und 10 DSGVO (Vor- und Zunahme der Abgabepflichtigen und deren Anschriften; Grundstücks- und Grundbuchbezeichnung) durch den Verband zulässig.
- (2) Der Verband darf die für Zwecke der Grundsteuer, des Liegenschaftsbuches und des Melderechts bekannt gewordenen personen- und grundstücksbezogenen Daten für die in Ziff. 1.) genannte Zwecke nutzen und sich Daten von den entsprechenden Ämtern (Finanz-, Steuer-, Liegenschafts-, Einwohnermelde- und Grundbuchamt) übermitteln lassen, was auch im Wege automatischer Abrufverfahren erfolgen kann.

§ 8 Ordnungswidrigkeit

- (1) Ordnungswidrig i. S. von § 16 Abs. 2 Nr. 2 KAG-LSA handelt, wer vorsätzlich oder leichtfertig entgegen § 6 die erforderlichen Auskünfte nicht erteilt, die erforderlichen Nachweise nicht erbringt oder den nötigen Zutritt zum Grundstück nicht gewährt.
- (2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 10.000,00 Euro geahndet werden.

§ 9 Anwendung des KAG LSA

Auf die Abgabe sind die Bestimmungen des KAG-LSA entsprechen anzuwenden, soweit nicht diese Satzung besondere Vorschriften enthält.

§ 10 Inkrafttreten

- (1) Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Gardelegen, den 06.12.2007

gez. Urban
Verbandsgeschäftsführer

Satzung über die Gewährung von Aufwandsentschädigung, Verdienstausschuss und Fahrtkosten für den ehrenamtlichen Vorsitzenden der Verbandsversammlung, den ehrenamtlichen Vertretern in der Verbandsversammlung sowie den Mitgliedern des Verbandsausschusses des Wasserverbandes Gardelegen

Aufgrund von § 2 des Gesetzes zur Einführung des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens für die Kommunen des Landes Sachsen-Anhalt vom 22.03.2006 (GVBl. LSA S. 128) i. V. m. § 16 Abs. 3 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit vom 26.02.1998 (GKG LSA GVBl. LSA S. 81) sowie § 33 Abs. 2 Gemeindeordnung des Landes Sachsen-Anhalt (GO LSA) vom 05.10.1993 (GVBl. LSA S. 568) in den jeweils geltenden Fassungen hat die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Gardelegen in ihrer Sitzung am 06.12.2007 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Entschädigung der kommunalen Vertreter in der Verbandsversammlung und der Mitglieder des Verbandsausschusses

- (1) Die kommunalen Vertreter in der Verbandsversammlung erhalten eine Aufwandsentschädigung in Form von Sitzungsgeld. Das Sitzungsgeld beträgt 10,00 Euro je Sitzung und Tag.
- (2) Die Mitglieder des Verbandsausschusses erhalten eine monatliche pauschale Aufwandsentschädigung von 20,00 Euro. Neben der monatlichen Pauschale erhalten die Mitglieder des Verbandsausschusses für die Teilnahme an Sitzungen ein Sitzungsgeld von 10,00 Euro je Sitzung und Tag. Als Sitzungen im Sinne dieses Absatzes gelten Sitzungen der Verbandsversammlung und des Verbandsausschusses sowie Besprechungen und Besichtigungen, zu denen der Verbandsgeschäftsführer schriftlich geladen hat. Die Zahl der Sitzungen wird auf 12 Sitzungen im Jahr beschränkt.
- (3) Der Anspruch auf Zahlung einer pauschalen Aufwandsentschädigung entfällt, wenn die ehrenamtliche Tätigkeit länger als drei Monate ununterbrochen nicht ausgeübt wird.

§ 2 Entschädigung des ehrenamtlichen Vorsitzenden der Verbandsversammlung und seines Stellvertreters

- (1) Der ehrenamtliche Vorsitzende der Verbandsversammlung erhält eine monatliche pauschale Aufwandsentschädigung von 100,00 Euro sowie ein Sitzungsgeld von 20,00 Euro je Sitzung und Tag. Als Sitzungen im Sinne dieses Absatzes gelten Sitzungen der Verbandsversammlung und des Verbandsausschusses sowie Besprechungen und Besichtigungen, zu denen der Verbandsgeschäftsführer schriftlich geladen hat. Die Zahl der Sitzungen wird auf 12 Sitzungen im Jahr beschränkt.
- (2) Ist der ehrenamtliche Vorsitzende der Verbandsversammlung länger als zwei Wochen ununterbrochen an der Ausübung seines Amtes gehindert, steht von diesem Zeitpunkt dem Stellvertreter des Vorsitzenden der Verbandsversammlung eine Aufwandsentschädigung in Höhe derjenigen des Vertretenen zu.
- (3) Der Anspruch auf Zahlung einer pauschalen Aufwandsentschädigung entfällt, wenn die ehrenamtliche Tätigkeit länger als drei Monate ununterbrochen nicht ausgeübt wird.

§ 3 Auslagensatz

Mit der Gewährung einer Aufwandsentschädigung ist der Anspruch auf Ersatz von Auslagen mit

Ausnahme der Kosten für Dienstreisen außerhalb des Dienst- oder Wohnortes sowie der zusätzlichen Kosten für die Betreuung von Kindern und Pflegebedürftigen abgegolten.

§ 4 Fahrtkosten

Die ehrenamtlich Tätigen haben Anspruch auf Ersatz ihrer tatsächlich entstandenen und nachgewiesenen Fahrtkosten zum Sitzungsort, höchstens jedoch in Höhe der Kosten der Fahrt von der Wohnung zum Sitzungsort und zurück. Die Reisekostenvergütung erfolgt nach den für Landesbeamte geltenden Vorschriften.

§ 5 Reisekosten

Für die mit der Wahrnehmung der Ehrenämter verbundenen und genehmigten Dienstreisen außerhalb des Dienst- oder Wohnortes gelten die für hauptamtliche Beamte des Landes Sachsen-Anhalt fest gelegten Reisekostengrundsätze.

§ 6 Verdienstausschlag

Neben der Aufwandsentschädigung besteht für ehrenamtlich Tätige Anspruch auf Ersatz des Verdienstausschlages für Arbeitsverhältnisse während der regelmäßigen Arbeitszeit. Nichtselbständigen wird der tatsächlich entstandene und nachgewiesene Verdienstausschlag ersetzt. Selbständigen, Hausfrauen usw. wird der Verdienstausschlag in Form eines pauschalen Stundensatzes ersetzt, der 13,00 Euro je Stunde beträgt.

§ 7 Zahlungsweise

- (1) Pauschalierte Aufwandsentschädigungen werden monatlich zum 15. eines jeden Monats gezahlt. Im Vertretungsfall wird die Aufwandsentschädigung nachträglich gezahlt.
- (2) Entsteht oder entfällt der Anspruch während eines Kalendermonats, ist die pauschale Aufwandsentschädigung für jeden Tag, an dem kein Anspruch besteht, um ein Dreißigstel zu kürzen.
- (3) Das Sitzungsgeld wird jeweils zum Jahresende abgerechnet und in der darauf folgenden Sitzung ausbezahlt.

§ 8 Steuern und Sozialversicherungsbeiträge

- (1) Die steuerliche Behandlung der Aufwandsentschädigung richtet sich nach den hierzu erlassenen Bestimmungen des Ministeriums der Finanzen.
- (2) Die steuerliche und sozialversicherungsrechtliche Behandlung der Aufwandsentschädigung ist Angelegenheit des Empfängers.

§ 9 Sprachliche Gleichstellung

Personen- und Funktionsbezeichnungen gelten jeweils in weiblicher und männlicher Form.

§ 10 In-Kraft-Treten

- (1) Die Satzung tritt zum 01. Januar 2008 in Kraft.
- (2) Zum gleichen Zeitpunkt tritt die Satzung über die Gewährung von Aufwandsentschädigungen und Auslagenersatz für ehrenamtlich Tätige im Wasserverband Gardelegen vom 17.05.1995 außer Kraft.

Gardelegen, den 06.12.2007

gez. Urban
Verbandsgeschäftsführer

Trinkwasser- und Abwasserzweckverband Havelberg

Öffentliche Bekanntmachung

des Trinkwasser- und Abwasserzweckverbandes Havelberg

Satzung

des Trinkwasser- und Abwasserzweckverbandes Havelberg (TAHV) über den vollständigen oder teilweisen Ausschluss von Grundstücken von der Abwasserbeseitigungspflicht des TAHV (Übertragung der Abwasserbeseitigungspflicht)

Auf der Grundlage des § 151 Absatz 5 des Wassergesetzes des Landes Sachsen-Anhalt in der Fassung vom 12. 04. 2005 (GVBl. LSA S. 248) in Verbindung mit den §§ 6 und 8 der Gemeindeordnung des Landes Sachsen-Anhalt in der Fassung vom 05.10.1993 (GVBl. LSA S. 568) sowie dem Abwasserbeseitigungskonzept des Trinkwasser- und Abwasserzweckverbandes Havelberg (TAHV) vom 19.12.2006 hat die Verbandsversammlung des TAHV in der Sitzung am 13.12.2007 folgende Satzung beschlossen.

§ 1

Allgemeines

1. Der TAHV ist für seine Mitgliedsgemeinden Aufgabenträger der Abwasserbeseitigung in seinem Verbandsgebiet.
2. Entsprechend § 151 Absatz 5 des Wassergesetzes des Landes Sachsen-Anhalt kann der TAHV auf der Grundlage seines genehmigten Abwasserbeseitigungskonzeptes durch Satzung Abwasser aus seiner Beseitigungspflicht ganz oder teilweise ausschließen (Übertragung der Abwasserbeseitigungspflicht auf den Grundstückseigentümer).
3. Die gesetzlichen Aufgaben des TAHV zur Übernahme und zur Beseitigung des in Kleinkläranlagen anfallenden Schlammes und des in abflusslosen Gruben gesammelten Abwassers bleiben davon unberührt.

§ 2

Übertragung der Abwasserbeseitigungspflicht

1. Die in den Anlagen 1 und 2 dieser Satzung aufgeführten Grundstücke werden auf der Grundlage des Abwasserbeseitigungskonzeptes des TAHV vom 19.12.2006, genehmigt vom Landkreis Stendal mit Datum vom 31.07.2007, von der Abwasserbeseitigungspflicht des TAHV ausgenommen. Die Abwasserbeseitigungspflicht wird auf die Grundstückseigentümer übertragen. Der Ausschluss wird mit Inkrafttreten dieser Satzung wirksam.
2. Für alle Grundstücke entsprechend Anlage 1 dieser Satzung, auf denen eine Kleinkläranlage mit einer wasserrechtlichen Erlaubnis oder eine abflusslose Sammelgrube betrieben werden und die dem Stand der Technik entsprechen, besteht für die Dauer von 15 Jahren keine Pflicht zum Anschluss an die öffentliche zentrale Abwasseranlage des TAHV. Der Zeitraum von 15 Jahren beginnt ab 01.08.2007.
3. Für alle Grundstücke entsprechend Anlage 2 dieser Satzung ist ein Anschluss an die öffentliche zentrale Abwasseranlage des TAHV bis zum Jahre 2016 unter Berücksichtigung des Abwasserbeseitigungskonzeptes vorgesehen. Durch die Untere Wasserbehörde des Landkreises Stendal wird in diesen Fällen im Rahmen des Ermessens die Art und Weise des Betriebs von Kleinkläranlagen befristet. Unabhängig davon kann die Untere Wasserbehörde Auflagen zur Einhaltung eines ordnungsgemäßen Betriebes der Kleinkläranlagen erteilen.
4. Übertragungen der Abwasserbeseitigungspflicht auf einzelne Grundstückseigentümer, die vor

Inkrafttreten dieser Satzung erlassen worden sind, gelten dem Grunde nach weiter fort. Unabhängig davon sind alle anderen Regelungen dieser Satzung auch für die vorgenannten Grundstückseigentümer verpflichtend.

5. Die Rechte und Pflichten aus der Übertragung der Abwasserbeseitigungspflicht gelten entsprechend auch für alle Berechtigten und Verpflichteten gemäß § 3 der Entwässerungssatzung des TAHV vom 31.01.2006.

6. Die Anlagen 1 und 2 sind Bestandteil dieser Satzung.

§ 3

Pflichten der Grundstückseigentümer

1. Die Abwasserbeseitigungspflicht des Grundstückseigentümers umfasst das ordnungsgemäße Ableiten, Sammeln und bei Kleinkläranlagen das Behandeln und das Einleiten in ein Gewässer bzw. in das Grundwasser, den erforderlichen Neubau, die Nachrüstung, die Wartung sowie den ordnungsgemäßen Betrieb der dazu erforderlichen Abwasseranlagen des Grundstückes.
2. Kleinkläranlagen sind durch den Grundstückseigentümer auf der Grundlage des § 13 Absatz 3 des Wassergesetzes des Landes Sachsen-Anhalt bis spätestens zum Ablauf des 31.12.2009 dem Stand der Technik anzupassen. Für Grundstücke laut Anlage 2 gelten die Regelungen des § 2 Absatz 3 dieser Satzung.
3. Die Übernahme und die Beseitigung des in den Kleinkläranlagen anfallenden Schlammes und des in den abflusslosen Gruben gesammelten Abwassers obliegen weiterhin dem TAHV. Für die Vorhaltung von Kläranlagenkapazitäten sowie für den Transport werden auf der Grundlage der jeweiligen Preisregelungen entsprechende Entgelte erhoben.
4. Soweit die Untere Wasserbehörde in den wasserrechtlichen Erlaubnisbescheiden die regelmäßige Wartung der Kleinkläranlagen vorschreibt, sind die Wartungsprotokolle dem TAHV unverzüglich zu übergeben. Die Wartungsprotokolle müssen Auskunft über den Zeitpunkt der notwendigen Fäkalschlammabfuhr auf der Grundlage des jeweiligen Schlammspiegels geben. In allen anderen Fällen ist der Fäkalschlamm aus Kleinkläranlagen mindestens jährlich, bei Mehrkammeraufbaugruben nach DIN 4261 mindestens alle 2 Jahre durch den TAHV entsorgen zu lassen.
5. Abflüsselose Sammelgruben sind wasserdichte Behälter ohne Ablauf zur Zwischenspeicherung des Abwassers. Der Grundstückseigentümer ist verpflichtet, die Wasserdichtheit der Sammelgrube dem TAHV auf Verlangen nachzuweisen. Die Prüfung der Wasserdichtheit ist durch ein beim TAHV eingetragenes fachkundiges Unternehmen gemäß DIN EN1610 ausführen zu lassen. Der Grundstückseigentümer ist weiterhin verpflichtet, sämtliche anfallende Abwasser der abflusslosen Sammelgrube zuzuleiten und entsprechend der Entwässerungssatzung dem TAHV zur ordentlichen Abfuhr und Abwasserbehandlung zu übergeben.

§ 4

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig gemäß § 6 Absatz 7 der Gemeindeordnung des Landes Sachsen-Anhalt handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig entgegen

- a) § 3 Absatz 1 die abflusslose Sammelgrube oder die Kleinkläranlage nicht ordnungsgemäß betreibt,
- b) die Wartungsprotokolle der Kleinkläranlage nicht oder nicht fristgerecht dem TAHV zur Verfügung stellt,
- c) § 3 Absatz 4 die Fäkalschlammabfuhr nicht fristgerecht durchführen lässt,
- d) § 3 Absatz 5 die Dichtheit der abflusslosen Sammelgrube nicht nachweist.

Jede Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 2.500,00 Euro geahndet werden.

§ 5

Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Havelberg, 14. 12. 2007

Wulfänger
Verbandsgeschäftsführer



Anlage 1

zur Satzung des Trinkwasser- und Abwasserzweckverbandes Havelberg (TAHV) über den vollständigen oder teilweisen Ausschluss von Grundstücken von der Abwasserbeseitigungspflicht des TAHV (Übertragung der Abwasserbeseitigungspflicht)

Ausschluss der Abwasserbeseitigungspflicht des TAHV für Grundstücke, die im Rahmen des genehmigten Abwasserbeseitigungskonzeptes innerhalb der nächsten 10 Jahre nicht an die zentrale öffentliche Abwasserbeseitigung angeschlossen werden sollen

Gemeinde	Ortsteil,	Straße Nr.	Flur	Flurstück
Fischbeck		Darre 4a	3	28/4
Fischbeck		Hauptstr. 1	3	16/1
Fischbeck		Hauptstr. 2	3	97/16
Fischbeck		Hauptstr. 3	3	161/14
Fischbeck		Hauptstr. 25	2	485/27
Fischbeck		Hauptstr. 26	1	677/2
Fischbeck		Hauptstr. 27	2	18/1
Fischbeck		Kabelitzer Str. 5	2	671/27
Fischbeck		Kabelitzer Str. 16a	2	38/3
Fischbeck		Kabelitzer Str. 16b	2	974/38
Fischbeck		Kabelitzer Str. 16c	2	38/3
Fischbeck		Kabelitzer Str.		100/5
Fischbeck			2	64
Fischbeck			2	908/76
Fischbeck			2	46/2
Fischbeck			2	46/4
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 1	8	360/19
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 1a	8	359/19
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 2	8	134/16
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 3	8	133/16
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 4	8	135/16
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 4	8	136/16
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 5	8	137/16
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 6	8	138/16
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 7	8	139/16
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 8 / 9	8	140/16
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 10	8	141/16
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 11	8	142/16

Amtsblatt für den Landkreis Stendal vom 26. Dezember 2007, Nr. 26

Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 12	8	143/16	Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	242/84
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 13	8	144/16	Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	218
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 14	8	145/16	Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	219
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 15	8	146/16	Havelberg	Pritzwalker Str.	6	193
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 16	8	147/16	Havelberg	Rathenower Str. 1	13	371/2
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 17	8	288/16	Havelberg	Rathenower Str. 2	13	415
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 18	8	128	Havelberg	Rathenower Str. 4	15	154/1
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 19	8	127	Havelberg	Rathenower Str. 5	15	436/153
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 20	8	362/16	Havelberg	Rathenower Str. 6	13	382
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 20a	8	353/16	Havelberg	Rathenower Str. 7	13	527/376
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 21	8	363/16	Havelberg	Rathenower Str. 9	13	479
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 22	8	196/16	Havelberg	Rathenower Str. 10	13	392
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 23	8	32/1	Havelberg	Rathenower Str. 11	13	459/389
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 24	8	227/15	Havelberg	Rathenower Str.	13	460/389
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 25	8	217/13	Havelberg	Rathenower Str.	13	390
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 26	8	39/8	Havelberg	Rathenower Str.	13	393
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 27	8	39/4	Havelberg	Rathenower Str.	13	528/376
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 28	8	39/2	Havelberg	Rathenower Str.	13	485/376
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 28a	8	370/39	Havelberg	Rathenower Str.	13	468
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 29	8	16/2	Havelberg	Schönberger Weg 5	8	774/105
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 29a	8	46/1	Havelberg	Schönberger Weg	8	459
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 29b	8	26/1	Havelberg	Vor dem Sandauer Tor 1	13	234
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 30	8	16/1	Havelberg	Waldgehöft 1	3	70/1
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 31	8	125	Havelberg	Waldgehöft 2	3	190
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 32	8	126	Havelberg	Waldgehöft 3	3	189
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 33	8	16/5	Havelberg	Waldgehöft 4	3	193
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 34	8	161/16	Havelberg	Weinberg 1a	7	222/2
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 35	8	162/16	Havelberg	Weinberg 1b	7	222/1
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 36	8	163/16	Havelberg	Weinberg 2	7	341/220
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 37	8	24/1	Havelberg	Weinberg 3	7	217/7
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 38	8	357/23	Havelberg	Weinberg 4	7	217/11
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 39	8	16/3	Havelberg	Weinberg 5	7	217/12
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 40	8	355/16	Havelberg	Weinberg 6	7	217/3
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 40a	8	356/16	Havelberg	Wilsnacker Str. 80	8	73/2
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 41	8	366/16	Havelberg	Wilsnacker Str. 80a	8	474
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 43	8	179/16	Havelberg	Wilsnacker Str. 81	8	461
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 44	8	182/16	Havelberg	Wilsnacker Str. 81a	8	775/105
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 47	8	176/16	Havelberg	Wilsnacker Str. 82	8	475
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 48	8	352/16	Havelberg	Wilsnacker Str.	8	1325/153
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 49	8	174/16	Havelberg	Wilsnacker Str.	8	1324/153
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 50	8	368/16	Havelberg	Wilsnacker Str.	8	956/143
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 51	8	186/16	Havelberg	Wilsnacker Str.	8	950/141
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 52	8	187/16	Havelberg	Wilsnacker Str.	8	131
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 53	8	188/16	Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	71
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 54	8	20/1	Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	56
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 55	8	20/2	Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	23/1
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 56	8	313/16	Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	23/2
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 57	8	311/16	Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	21
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr. 58	8	303/16	Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	24
Fischbeck	Kabelitz	Neubau 1	8	13/12	Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	22
Fischbeck	Kabelitz	Neubau 2	8	13/11	Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	271/20
Fischbeck	Kabelitz	Neubau 3	8	13/10	Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	14
Fischbeck	Kabelitz	Neubau 4	8	13/9	Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	13
Fischbeck	Kabelitz	Dorfstr.	10	3/1	Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	177
Fischbeck	Kabelitz		10	61,65/5, 65/6	Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	247/178
Havelberg		Am Camps 5	7	184/1	Havelberg	Am Schwimmbad	7	553/129
Havelberg		Am Camps 7	7	728	Havelberg	Nußberg	7	511/158
Havelberg		Am Camps	7	329	Havelberg	Am Weinberg	7	341/220
Havelberg		Birkenweg 46	7	503/263	Havelberg	Schönberger Weg	8	491
Havelberg		Elbstr. 1	9	301/5	Havelberg	Birkenweg	8	73/25
Havelberg		Elbstr. 1a	9	137/1	Havelberg	Birkenweg	8	73/23
Havelberg		Elbstr. 2	9	238/1	Havelberg	Birkenweg / Lindenweg	8	87/2
Havelberg		Elbstr.	9	303/3	Havelberg	Birkenweg / Neustädter	8	73/32
Havelberg		Elbstr. 3	9	7	Havelberg	Wilsnacker Str.	8	423/2
Havelberg		Elbstr. 3a	9	5/1	Havelberg	Wilsnacker Str.	8	956/143
Havelberg		Elbstr. 4	9	20	Havelberg	Sandauer Tor	13	242
Havelberg		Elbstr. 4a	10	92/2	Havelberg	Sandauer Tor	13	244
Havelberg		Elbstr. 5	10	53	Havelberg	Sandauer Tor	13	245
Havelberg		Elbstr. 7	9	38	Havelberg	Sandauer Tor	13	246
Havelberg		Elbstr. 8	9	65	Havelberg	Sandauer Tor	13	247
Havelberg		Elbstr. 9 / 10	9	10	Havelberg	Sandauer Tor	13	248
Havelberg		Elbstr.	9	36/2	Havelberg	Sandauer Tor	13	251
Havelberg		Genthiner Str.	13	349/2	Havelberg	Sandauer Tor	13	236
Havelberg		Feldstr. 3b	8	418/2	Havelberg	Sandauer Tor	13	252
Havelberg		Feldstr.	8	418/1	Havelberg	Sandauer Tor	13	253
Havelberg		Feldstr.	8	419	Havelberg	Sandauer Tor	13	255
Havelberg		Friedensstr. 22	8	857/211	Havelberg	Sandauer Tor	13	256
Havelberg		Friedensstr. 25	8	223/1	Havelberg	Sandauer Tor	13	257
Havelberg		Friedensstr.	8	1056/217	Havelberg	Sandauer Tor	13	258
Havelberg		Friedensstr.	8	910/215	Havelberg	Sandauer Tor	13	259
Havelberg		Friedensstr.	8	908/214	Havelberg	Sandauer Tor	13	261
Havelberg		Friedensstr.	8	906/214	Havelberg	Sandauer Tor	13	262
Havelberg		Calvarienweg	8	88/4	Havelberg	Sandauer Tor	13	263
Havelberg		Calvarienweg	8	1047/92	Havelberg	Sandauer Tor	13	264
Havelberg		Calvarienweg	8	1044/320	Havelberg	Sandauer Tor	13	266
Havelberg		Calvarienweg	8	818/322	Havelberg	Sandauer Tor	13	267
Havelberg		Calvarienweg	8	436	Havelberg	Sandauer Tor	13	269
Havelberg		Calvarienweg	8	331/1	Havelberg	Sandauer Tor	13	270
Havelberg		Calvarienweg	8	333/1	Havelberg	Sandauer Tor	13	271
Havelberg		Schönberger Weg	8	1322/96	Havelberg	Sandauer Tor	13	272
Havelberg		Pestalozzistr.	7	609	Havelberg	Sandauer Tor	13	273
Havelberg		Pestalozzistr.	7	466/117	Havelberg	Sandauer Tor	13	274
Havelberg		Pestalozzistr.	7	570/119	Havelberg	Sandauer Tor	13	275
Havelberg		Pestalozzistr.	7	515/120	Havelberg	Sandauer Tor	13	276
Havelberg		Pestalozzistr.	7	517/121	Havelberg	Sandauer Tor	13	277
Havelberg		Pestalozzistr.	7	519/122	Havelberg	Sandauer Tor	13	279
Havelberg		Pestalozzistr.	7	521/123	Havelberg	Sandauer Tor	13	280
Havelberg		Pestalozzistr.	7	124/1	Havelberg	Sandauer Tor	13	281
Havelberg		Pestalozzistr.	7	111/4	Havelberg	Sandauer Tor	13	282
Havelberg		Pritzwalker Ausbau 1	6	254/6	Havelberg	Sandauer Tor	13	284
Havelberg		Pritzwalker Ausbau 2	6	79/2	Havelberg	Sandauer Tor	13	285
Havelberg		Pritzwalker Ausbau 2	6	79/3	Havelberg	Sandauer Tor	13	286
Havelberg		Pritzwalker Ausbau 5	6	225/8	Havelberg	Sandauer Tor	13	287
Havelberg		Pritzwalker Ausbau 8	6	246/178	Havelberg	Sandauer Tor	13	288
Havelberg		Pritzwalker Ausbau	6	52	Havelberg	Sandauer Tor	13	289
Havelberg		Pritzwalker Ausbau	6	53	Havelberg	Sandauer Tor	13	291
Havelberg		Pritzwalker Ausbau	6	78/1	Havelberg	Sandauer Tor	13	292

Amtsblatt für den Landkreis Stendal vom 26. Dezember 2007, Nr. 26

Havelberg	Sandauer Tor	13	294	Havelberg	Müggenbusch		4	15
Havelberg	Sandauer Tor	13	295	Havelberg	Müggenbusch	16	4	14
Havelberg	Sandauer Tor	13	300/1	Havelberg	Theerofen		21	31/9
Havelberg	Sandauer Tor	13	301/1	Havelberg	Wöplitz	1	24	24/1
Havelberg	Elbstr.	13	147	Havelberg	Wöplitz	1 a	24	24/2
Havelberg	Elbstr.	13	149	Havelberg	Wöplitz	2	24	23/1
Havelberg	Elbstr.	13	150	Havelberg	Wöplitz	2 a	24	23/2
Havelberg	Elbstr.	13	151	Havelberg	Wöplitz	3	24	21/2
Havelberg	Elbstr.	13	152	Havelberg	Wöplitz	3 a	24	71/22
Havelberg	Elbstr.	13	153	Havelberg	Wöplitz	4	24	20/1
Havelberg	Elbstr.	13	154	Havelberg	Wöplitz	5	24	83/19
Havelberg	Elbstr.	13	155	Havelberg	Wöplitz	6	24	18
Havelberg	Elbstr.	13	156	Havelberg	Wöplitz	7	24	17
Havelberg	Elbstr.	13	157	Havelberg	Wöplitz	8	24	67/16
Havelberg	Elbstr.	13	158	Havelberg	Wöplitz	9	24	15
Havelberg	Elbstr.	13	160	Havelberg	Wöplitz	9 a	24	69/14
Havelberg	Elbstr.	13	161	Havelberg	Wöplitz	9 b	24	13/2
Havelberg	Elbstr.	13	496/162	Havelberg	Wöplitz	9 c	24	13/1
Havelberg	Elbstr.	13	539/162	Havelberg	Wöplitz	10	24	12/1
Havelberg	Elbstr.	13	503/162	Havelberg	Wöplitz	10 a	24	12/2
Havelberg	Elbstr.	13	163	Havelberg	Wöplitz	11	24	89/49
Havelberg	Elbstr.	13	164	Havelberg	Wöplitz	12	24	73
Havelberg	Elbstr.	13	165	Havelberg	Wöplitz	13	24	45
Havelberg	Elbstr.	13	166	Havelberg	Wöplitz	13 a	24	78
Havelberg	Elbstr.	13	167	Havelberg	Wöplitz	14	24	71
Havelberg	Elbstr.	13	168	Havelberg	Wöplitz	14a	24	51,52,53,54
Havelberg	Elbstr.	13	169	Havelberg	Wöplitz	15	24	43
Havelberg	Elbstr.	13	170	Havelberg	Wöplitz	15 a	24	41
Havelberg	Elbstr.	13	171	Havelberg	Wöplitz	16	24	40
Havelberg	Pritzwalker Str.	6	255/3	Havelberg	Wöplitz	17	24	38
Havelberg	Pritzwalker Str.	6	265/3	Havelberg	Wöplitz	18	24	37/1
Havelberg	Pritzwalker Str.	6	266/3	Havelberg	Wöplitz	19	24	85/49
Havelberg	Pritzwalker Str.	6	4	Havelberg	Wöplitz	20	24	34
Havelberg	Pritzwalker Str.	6	5	Havelberg	Wöplitz		24	72
Havelberg	Pritzwalker Str.	6	253/6	Havelberg	Kümmernitz	Am Königsfließ 1	2	64/5
Havelberg	Pritzwalker Str.	6	300/6	Havelberg	Kümmernitz	Am Königsfließ 2	2	216/64
Havelberg	Pritzwalker Str.	6	301/6	Havelberg	Kümmernitz	Am Königsfließ 3	2	216/65
Havelberg	Pritzwalker Str.	6	7	Havelberg	Kümmernitz	1	2	2/9
Havelberg	Pritzwalker Str.	6	260/8	Havelberg	Kümmernitz	2	2	2/1
Havelberg	Pritzwalker Str.	6	259/8	Havelberg	Kümmernitz	3	2	2/12
Havelberg	Pritzwalker Str.	6	259/8	Havelberg	Kümmernitz	4	2	106/86
Havelberg	Pritzwalker Str.	8	9	Havelberg	Kümmernitz	5	2	2/13
Havelberg	Pritzwalker Str.	8	361	Havelberg	Kümmernitz	7	2	72/4
Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	113	Havelberg	Kümmernitz	8	2	77/1
Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	118/1	Havelberg	Kümmernitz	9	2	78/1
Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	118/2	Havelberg	Kümmernitz	10	2	82/2
Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	268/121	Havelberg	Kümmernitz	11	2	77/2
Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	269/121	Havelberg	Kümmernitz	12	2	129
Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	122	Havelberg	Kümmernitz	13	2	59/1
Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	298/137	Havelberg	Kümmernitz	13 a	2	210/62
Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	299/137	Havelberg	Kümmernitz	16	2	46/2
Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	127	Havelberg	Kümmernitz	19	2	203/38
Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	129	Havelberg	Kümmernitz	22	2	208/29
Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	131	Havelberg	Kümmernitz	23	2	43/17
Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	144	Havelberg	Kümmernitz	24	2	29/9
Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	145	Havelberg	Kümmernitz	26	2	31
Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	146	Havelberg	Kümmernitz	30	2	51/5
Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	147	Havelberg	Kümmernitz	31	2	51/4
Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	149	Havelberg	Kümmernitz	32	2	51/3
Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	150	Havelberg	Kümmernitz	33	2	51/2
Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	151	Havelberg	Kümmernitz	34	2	43/11
Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	155	Havelberg	Kümmernitz	35	2	43/12
Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	158	Havelberg	Kümmernitz	41	2	46/4
Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	160	Havelberg	Kümmernitz		2	201/2
Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	283/162	Havelberg	Kümmernitz		2	46/1
Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	284/162	Havelberg	Kümmernitz		2	43/30
Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	164	Havelberg	Vehlgast	1	1	164/8
Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	277/165	Havelberg	Vehlgast	1 a	1	164/7
Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	280/165	Havelberg	Vehlgast	2	1	563/164
Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	279/165	Havelberg	Vehlgast	3	1	251
Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	166	Havelberg	Vehlgast	4	1	248
Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	219/168	Havelberg	Vehlgast	5	1	252
Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	220/168	Havelberg	Vehlgast	6	1	297/149
Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	221/168	Havelberg	Vehlgast	7	1	268
Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	248/168	Havelberg	Vehlgast	8	1	255
Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	249/168	Havelberg	Vehlgast	8 a	1	256
Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	250/168	Havelberg	Vehlgast	8 b	1	256
Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	251/168	Havelberg	Vehlgast	9	1	257
Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	171	Havelberg	Vehlgast	10	1	258
Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	173	Havelberg	Vehlgast	11	1	259
Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	249/168	Havelberg	Vehlgast	13	1	289/164
Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	228/213	Havelberg	Vehlgast	14	1	290/164
Havelberg	Pritzwalker Ausbau	6	215	Havelberg	Vehlgast	14a	1	291/164
Havelberg	Toppel	1	37/1	Havelberg	Vehlgast	14b	1	292/164
Havelberg	Toppel	1	290/65	Havelberg	Vehlgast	14c	1	293/164
Havelberg	Toppel	1	239/65	Havelberg	Vehlgast	14d	1	294/164
Havelberg	Toppel	1	62	Havelberg	Vehlgast	14e	1	295/164
Havelberg	Toppel	1	300/59	Havelberg	Vehlgast	15 / 15a	1	561/164
Havelberg	Toppel	1	291/65	Havelberg	Vehlgast	16	1	288
Havelberg	Toppel	1	268	Havelberg	Vehlgast	17	1	289
Havelberg	Toppel	22	1	Havelberg	Vehlgast	18 a	1	164/4
Havelberg	Toppel	23	1	Havelberg	Vehlgast	19	1	284/164
Havelberg	Toppel	24	1	Havelberg	Vehlgast	20	1	164/3
Havelberg	Toppel	25	1	Havelberg	Vehlgast	21	1	284
Havelberg	Toppel	25a	1	Havelberg	Vehlgast	22	1	283
Havelberg	Toppel	26	1	Havelberg	Vehlgast	23	1	280
Havelberg	Toppel	27	1	Havelberg	Vehlgast	24	1	278
Havelberg	Toppel	27a	1	Havelberg	Vehlgast	24b	1	286/164
Havelberg	Toppel	1	311/121	Havelberg	Vehlgast	25	1	270
Havelberg	Toppel	1	312/121	Havelberg	Vehlgast	26	1	185/1
Havelberg	Toppel	1	112	Havelberg	Vehlgast	27	1	286
Havelberg	Müggenbusch	4	18	Havelberg	Vehlgast	28	1	287
Havelberg	Müggenbusch	5	10/1	Havelberg	Vehlgast	28 a	1	559/149
Havelberg	Müggenbusch	5	10/2	Havelberg	Vehlgast	29	7	131/82
Havelberg	Müggenbusch	20	5	Havelberg	Vehlgast	30	2	158/7
Havelberg	Müggenbusch	5	13	Havelberg	Vehlgast		1	287/164
Havelberg	Müggenbusch	5	8/1	Havelberg	Vehlgast		1	543/147
Havelberg	Müggenbusch	5	296/51	Havelberg	Vehlgast		1	

Amtsblatt für den Landkreis Stendal vom 26. Dezember 2007, Nr. 26

Havelberg	Damerow	1	5	1/3	Havelberg	Nitzow	Hinter den Höfen 29	4	332/167
Havelberg	Damerow	2	5	2	Havelberg	Nitzow	Zum Havelblick 1	4	324
Havelberg	Damerow	3	5	3	Havelberg	Nitzow	Zum Havelblick 2	4	350/228
Havelberg	Damerow	4	5	4	Havelberg	Nitzow	Zum Havelblick 3	4	351/228
Havelberg	Damerow	5	5	5	Havelberg	Nitzow	Zum Havelblick 4	4	346/229
Havelberg	Damerow	5 a	5	95	Havelberg	Nitzow	Alte Bahnhofstr.	4	47
Havelberg	Damerow	6	5	7	Havelberg	Nitzow	Alte Bahnhofstr.	4	54
Havelberg	Damerow	7 / 7a	5	8	Havelberg	Nitzow	Alte Bahnhofstr.	4	75
Havelberg	Damerow	8	5	9	Havelberg	Nitzow	Alte Bahnhofstr.	4	76
Havelberg	Damerow	9	4	11/21	Havelberg	Nitzow	Alte Bahnhofstr.	4	82
Havelberg	Damerow	9			Havelberg	Nitzow	Bungalow	4	240/3
Havelberg	Damerow	10	4	11/20	Havelberg	Nitzow	Bungalow	4	236
Havelberg	Damerow	11	4	31/14	Havelberg	Nitzow	Bungalow	4	235
Havelberg	Damerow	12	5	20	Havelberg	Nitzow	Bungalow	4	234/2
Havelberg	Damerow	13	5	21	Havelberg	Nitzow	Bungalow	4	234/1
Havelberg	Damerow	14	5	22	Havelberg	Nitzow	Bungalow	4	384/233
Havelberg	Damerow	15	5	23	Havelberg	Nitzow	Bungalow	4	232/1
Havelberg	Damerow	16	5	24	Havelberg	Nitzow	Bungalow	4	322/231
Havelberg	Damerow	17	5	25	Havelberg	Nitzow	Bungalow	4	222
Havelberg	Damerow	17 a	5	26	Havelberg	Nitzow	Bungalow	4	343/203
Havelberg	Damerow	18	5	27	Havelberg	Nitzow	Bungalow	4	282
Havelberg	Damerow	19	5	28	Havelberg	Nitzow	Bungalow	4	122/8
Havelberg	Damerow	20	5	29	Havelberg	Dahlen	1	8	115
Havelberg	Damerow	21	5	30	Havelberg	Dahlen	2	8	120
Havelberg	Damerow	21 a	5	31	Havelberg	Dahlen	3	8	87
Havelberg	Damerow	22	5	32	Havelberg	Dahlen	4	8	114/100
Havelberg	Damerow	22 a	5	33	Havelberg	Dahlen	5	8	121
Havelberg	Damerow	23	5	34	Havelberg	Dahlen	6	8	122
Havelberg	Damerow	24	5	35	Havelberg	Dahlen	7	8	128
Havelberg	Damerow	25	5	18	Havelberg	Dahlen	8	8	130
Havelberg	Damerow	26	5	17	Havelberg	Dahlen	8a	8	81/1
Havelberg	Damerow	27	5	16	Havelberg	Dahlen	9	8	74
Havelberg	Damerow	28	5	15	Havelberg	Dahlen	10	8	108
Havelberg	Damerow	29	5	93	Havelberg	Dahlen	12	8	121/86
Havelberg	Damerow	29 a	5	94	Havelberg	Dahlen		8	117
Havelberg	Damerow		5	32/10	Havelberg	Dahlen		8	120/86
Havelberg	Damerow	30	5	47	Havelberg	Dahlen	Bungalowsiedlung	8	103
Havelberg	Damerow	31	5	12	Havelberg	Dahlen	Bungalowsiedlung	8	89/2
Havelberg	Damerow		5	13	Havelberg	Dahlen	Bungalowsiedlung	8	89/3
Havelberg	Damerow	31 a	5	85	Havelberg	Dahlen	Bungalowsiedlung	8	90
Havelberg	Damerow	32	5	49	Havelberg	Dahlen	Bungalowsiedlung	8	91/1
Havelberg	Damerow	34	5	52	Havelberg	Dahlen	Bungalowsiedlung	8	94
Havelberg	Damerow	34a	5	52	Havelberg	Dahlen	Bungalowsiedlung	8	95
Havelberg	Damerow	33	5	51	Havelberg	Jederitz	Alte Dorfstr. 1	1	642/144
Havelberg	Damerow	35	5	53/2	Havelberg	Jederitz		1	269
Havelberg	Damerow		5	53/1	Havelberg	Jederitz		4	195/1
Havelberg	Damerow		5	54	Havelberg	Jederitz		2	140/1
Havelberg	Damerow	36 a	4	115/46	Havelberg	Jederitz		2	224
Havelberg	Damerow	36 b	4	119/4	Havelberg	Jederitz	Alte Dorfstr.	1	228/1
Havelberg	Damerow		4	120/4	Havelberg	Kuhlhausen	Am Deich 4	3	4/6
Havelberg	Damerow		4	116/7	Havelberg	Kuhlhausen	Am Deich 6	3	313/4
Havelberg	Damerow		4	117	Havelberg	Kuhlhausen	Am Deich 8	3	314/4
Havelberg	Damerow		5	40	Havelberg	Kuhlhausen	Am Deich 9	3	321/4
Havelberg	Damerow		5	41	Havelberg	Kuhlhausen	Am Deich 13		unverm
Havelberg	Damerow		5	48	Havelberg	Kuhlhausen	Am Deich 14	2	159/143
Havelberg	Damerow	Klein Damerow 1	1	352/26	Havelberg	Kuhlhausen	Am Deich 15	2	168/143
Havelberg	Damerow	Klein Damerow 2	1	26/4	Havelberg	Kuhlhausen	Am Deich 16	2	138/2
Havelberg	Damerow	Klein Damerow 3	1	491/29	Havelberg	Kuhlhausen	Am Deich 17	2	139/1
Havelberg	Damerow	Klein Damerow 4	1	497/26	Havelberg	Kuhlhausen	Fischerberg	1	38/1
Havelberg	Damerow	Klein Damerow 5	1	21/2	Havelberg	Kuhlhausen	Am Karpfenteich 1	3	31/40
Havelberg	Damerow	Klein Damerow 6	1	263/19	Havelberg	Kuhlhausen	Am Karpfenteich 2	3	31/41
Havelberg	Damerow	Klein Damerow 7	1	16/1	Havelberg	Kuhlhausen	Am Karpfenteich 3	3	31/1
Havelberg	Damerow	Klein Damerow	1	26/3	Havelberg	Kuhlhausen	Ausbau Kuhlhausen	3	474/108
Havelberg	Damerow	Klein Damerow	1	356/39	Havelberg	Kuhlhausen	Gartenweg 2	3	unverm
Havelberg	Damerow	Klein Damerow	1	31/1	Havelberg	Kuhlhausen	Gartenweg 3/4	3	301/31
Havelberg	Waldfrieden	1	3	35	Havelberg	Kuhlhausen	Gartenweg 5	3	253/140
Havelberg	Waldfrieden	2	3	149/20	Havelberg	Kuhlhausen	Gartenweg 6	3	342/31
Havelberg	Waldfrieden	3	3	148/20	Havelberg	Kuhlhausen	Gartenweg 7	3	341/31
Havelberg	Waldfrieden	4	3	20/9	Havelberg	Kuhlhausen	Gartenweg 8	3	340/31
Havelberg	Waldfrieden	5	3	20/8	Havelberg	Kuhlhausen	Gartenweg 9	3	481/31
Havelberg	Waldfrieden	9	3	18/8	Havelberg	Kuhlhausen	Gartenweg 10		unverm
Havelberg	Waldfrieden	10 / 10a	3	18/7	Havelberg	Kuhlhausen	Havelberger Str. 1	3	4/1
Havelberg	Waldfrieden	11	3	18/6	Havelberg	Kuhlhausen	Havelberger Str. 1a	3	258/4
Havelberg	Waldfrieden	12	3	18/3	Havelberg	Kuhlhausen	Havelberger Str. 2	3	343/4
Havelberg	Waldfrieden	13	3	254/18	Havelberg	Kuhlhausen	Havelberger Str. 3	3	317/4
Havelberg	Waldfrieden	16	3	149	Havelberg	Kuhlhausen	Havelberger Str. 4	3	483/4
Havelberg	Waldfrieden	17	3	24/24	Havelberg	Kuhlhausen	Havelberger Str. 5	3	4/3
Havelberg	Waldfrieden	20	3	24/27	Havelberg	Kuhlhausen	Havelberger Str. 6	3	320/4
Havelberg	Waldfrieden	21	3	24/6	Havelberg	Kuhlhausen	Havelberger Str. 7	3	4/2
Havelberg	Waldfrieden	22	3	24/7	Havelberg	Kuhlhausen	Havelberger Str. 8	3	6/1
Havelberg	Waldfrieden	23	3	24/8	Havelberg	Kuhlhausen	Havelberger Str. 10	3	478/4
Havelberg	Waldfrieden	24	3	24/9	Havelberg	Kuhlhausen	Havelberger Str. 11	3	unverm
Havelberg	Waldfrieden	25	3	20/1	Havelberg	Kuhlhausen	Havelberger Str. 13	3	31/22
Havelberg	Waldfrieden	26	3	20/2	Havelberg	Kuhlhausen	Havelberger Str. 15	3	31/50
Havelberg	Waldfrieden	27	3	20/3	Havelberg	Kuhlhausen	Havelberger Str. 15 a	3	31/49
Havelberg	Waldfrieden	28	3	20/4	Havelberg	Kuhlhausen	Havelberger Str. 16	3	449/31
Havelberg	Waldfrieden	29	3	20/5	Havelberg	Kuhlhausen	Havelberger Str. 17		unverm
Havelberg	Nitzow	Alte Bahnhofstr. 8	4	78/2	Havelberg	Kuhlhausen	Havelberger Str. 18		unverm
Havelberg	Nitzow	Alte Bahnhofstr. 9 / 9a	4	48	Havelberg	Kuhlhausen	Havelberger Str. 19		unverm
Havelberg	Nitzow	Alte Bahnhofstr. 10	4	83	Havelberg	Kuhlhausen	Havelberger Str. 20		unverm
Havelberg	Nitzow	Ausbau 1	4	300/13	Havelberg	Kuhlhausen	Havelberger Str. 22		unverm
Havelberg	Nitzow	Ausbau 1a	4	300/12	Havelberg	Kuhlhausen	Havelberger Str. 23		unverm
Havelberg	Nitzow	Ausbau 2	4	300/3	Havelberg	Kuhlhausen	Havelberger Str. 24		unverm
Havelberg	Nitzow	Chausseehaus 1	5	25	Havelberg	Kuhlhausen	Havelberger Str. 25	3	487/31
Havelberg	Nitzow	Dorfstr. 12c	4	245/2	Havelberg	Kuhlhausen	Havelberger Str. 28 (27)	3	276/31
Havelberg	Nitzow	Dorfstr. 28	4	218	Havelberg	Kuhlhausen	Havelberger Str. 29	3	30/5
Havelberg	Nitzow	Dorfstr. 32a	4	217/6	Havelberg	Kuhlhausen	Havelberger Str. 30	3	412/31
Havelberg	Nitzow	Dorfstr. 34a	4	382/214	Havelberg	Kuhlhausen	Havelberger Str. 31	3	311/3
Havelberg	Nitzow	Dorfstr. 37a	4	210/1	Havelberg	Kuhlhausen	Havelberger Str. 36	3	58/7
Havelberg	Nitzow	Dorfstr. 39a	4	397/209	Havelberg	Kuhlhausen	Havelberger Str. 36 a	3	58/10
Havelberg	Nitzow	Dorfstr. 39b	4	385/209	Havelberg	Kuhlhausen	Havelberger Str. 37	3	58/8
Havelberg	Nitzow	Dorfstr. 41b	4	200/4	Havelberg	Kuhlhausen	Havelberger Str. 38	3	55/2
Havelberg	Nitzow	Dorfstr. 45a	4	195/1	Havelberg	Kuhlhausen	Havelberger Str. 39	3	504/56
Havelberg	Nitzow	Dorfstr. 49	4	342/203	Havelberg	Kuhlhausen	Havelberger Str. 40	3	56/1
Havelberg	Nitzow	Hinter den Höfen 23	4	162	Havelberg	Kuhlhausen	Havelberger Str. 40 a	3	59/6
Havelberg	Nitzow	Hinter den Höfen 25	4	161	Havelberg	Kuhlhausen	Havelberger Str. 40 b	3	59/2
Havelberg	Nitzow	Hinter den Höfen 27	4	331/167	Havelberg	Kuhlhausen	Havelberger Str. 41	3	255

Amtsblatt für den Landkreis Stendal vom 26. Dezember 2007, Nr. 26

Havelberg	Kuhlhausen	Kiebitzberg 1	3	53/1	Havelberg	Warnau	Havelweg 1	2	25/7
Havelberg	Kuhlhausen	Kiebitzberg 2	3	485/53	Havelberg	Warnau	Havelweg 2	2	683/28
Havelberg	Kuhlhausen	Ringstr. 1	3	unverm	Havelberg	Warnau	Havelweg 3	2	251/159
Havelberg	Kuhlhausen	Ringstr. 2	3	31/21	Havelberg	Warnau	Havelweg 4	2	252/159
Havelberg	Kuhlhausen	Ringstr. 3	3	31/6	Havelberg	Warnau	Havelweg 5	2	137/1
Havelberg	Kuhlhausen	Ringstr. 4	3	31/28	Havelberg	Warnau	Havelweg 6	2	768/159
Havelberg	Kuhlhausen	Ringstr. 5	3	31/14	Havelberg	Warnau	Havelweg 7	2	238/159
Havelberg	Kuhlhausen	Ringstr. 6	3	31/26	Havelberg	Warnau	Havelweg 8	2	775/134
Havelberg	Kuhlhausen	Ringstr. 7	3	31/24	Havelberg	Warnau	Neue Str. 1	2	286/159
Havelberg	Kuhlhausen	Ringstr. 8	3	31/23	Havelberg	Warnau	Neue Str. 2	2	283/159
Havelberg	Kuhlhausen	Ringstr. 9	3	31/2	Havelberg	Warnau	Neue Str. 3	2	280/159
Havelberg	Kuhlhausen	Ringstr. 10	3	493/31	Havelberg	Warnau	Neue Str. 4	2	279/159
Havelberg	Kuhlhausen	Ringstr. 11	3	491/29	Havelberg	Warnau	Neue Str. 5	2	276/159
Havelberg	Kuhlhausen	Ringstr. 12	3	28/2	Havelberg	Warnau	Neue Str. 6	2	846/159
Havelberg	Kuhlhausen	Ringstr. 13	3	unverm	Havelberg	Warnau	Neue Str. 7	2	830/159
Havelberg	Kuhlhausen	Ringstr. 14	3	31/32	Havelberg	Warnau	Neue Str. 8	2	159/5
Havelberg	Kuhlhausen	Ringstr. 15	3	31/15	Havelberg	Warnau	Neue Str. 9	2	268/159
Havelberg	Kuhlhausen	Ringstr. 16	3	31/16	Havelberg	Warnau	Neue Str. 10	2	800/159
Havelberg	Kuhlhausen	Ringstr. 17	3	31/44	Havelberg	Warnau	Neue Str. 11	2	173
Havelberg	Kuhlhausen	Ringstr. 18	3	31/48	Havelberg	Warnau	Neue Str. 11 a	2	171
Havelberg	Kuhlhausen	Ringstr. 19	3	31/45	Havelberg	Warnau	Neue Str. 12	2	172
Havelberg	Kuhlhausen	Ringstr. 20	3	140/1	Havelberg	Warnau	Neue Str. 13	2	676/159
Havelberg	Kuhlhausen	Ringstr. 21	2	140/1	Havelberg	Warnau	Neue Str. 14 a	2	183
Havelberg	Kuhlhausen	Ringstr. 22	2	264/137	Havelberg	Warnau	Neue Str. 14 b	2	182
Havelberg	Kuhlhausen	Ringstr. 23	2	184/135	Havelberg	Warnau	Neue Str. 15	2	9/2
Havelberg	Kuhlhausen	Ringstr. 24	2	183/135	Havelberg	Warnau	Rosenweg 1	2	300/159
Havelberg	Kuhlhausen	Straukenweg 1	2	134/1	Havelberg	Warnau	Rosenweg 2	2	299/159
Havelberg	Kuhlhausen	Straukenweg 2	2	130/1	Havelberg	Warnau	Rosenweg 3	2	298/159
Havelberg	Kuhlhausen	Straukenweg 3	2	127/1	Havelberg	Warnau	Rosenweg 4	2	297/159
Havelberg	Kuhlhausen	Straukenweg 4	2	125/1	Havelberg	Warnau	Rosenweg 5	2	296/159
Havelberg	Kuhlhausen	Straukenweg 5	2	121/2	Havelberg	Warnau	Rosenweg 6	2	295/159
Havelberg	Kuhlhausen	Straukenweg 6	2	31/42	Havelberg	Warnau	Rosenweg 7	2	294/159
Havelberg	Kuhlhausen	Straukenweg 7	2	255/31	Havelberg	Warnau	Rosenweg 8	2	192/7
Havelberg	Kuhlhausen	Straukenweg 8	2	30/7	Havelberg	Warnau	Rosenweg 9	2	191/7
Havelberg	Kuhlhausen	Straukenweg 9	2	460/31	Havelberg	Warnau	Rosenweg 10	2	4/6
Havelberg	Kuhlhausen	Straukenweg 10	2	484/4	Havelberg	Warnau	Rosenweg 11	2	4/4
Havelberg	Kuhlhausen	Straukenweg 11	2	216	Havelberg	Warnau	Rosenweg 12	2	4/2
Havelberg	Kuhlhausen	Triftweg 5	3	482/42	Havelberg	Warnau	Rosenweg 13	2	4/1
Havelberg	Kuhlhausen	Triftweg 6	3	20/2	Havelberg	Warnau	Rosenweg 14	2	4/5
Havelberg	Kuhlhausen	Triftweg 6	3	20/3	Havelberg	Warnau	Rosenweg 15	2	184/7
Havelberg	Kuhlhausen	Triftweg 6	3	50	Havelberg	Warnau	Zum Mühlberg 1	2	564/25
Havelberg	Kuhlhausen	Triftweg 6	3	470/78	Havelberg	Warnau	Zum Mühlberg 2	2	565/25
Havelberg	Garz	Ausbau	2	294/7	Havelberg	Warnau	Zum Mühlberg 3	2	28/7
Havelberg	Garz	Am Wehl 6	4	295/2	Havelberg	Warnau	Zum Mühlberg 4	2	28/5
Havelberg	Garz	Am Wehl 9	4	7/3	Havelberg	Warnau	Zum Mühlberg 5	2	486/28
Havelberg	Garz	Am Wehl 10	4	298/14	Havelberg	Warnau	Zum Mühlberg 6	2	165
Havelberg	Garz	Alte Kirchstr. 10	4	19/18	Havelberg	Warnau	Zum Mühlberg 7	2	304
Havelberg	Garz	Deichstr. 7	4	349/98	Havelberg	Warnau	Zum Mühlberg 8	2	13/1
Havelberg	Garz	Schleuse Ausbau 1	5	350/98	Havelberg	Warnau	Zum Mühlberg 9	2	852/30
Havelberg	Garz	Schleuse Ausbau 1b	5	847/159	Havelberg	Warnau	Zum Mühlberg 9 a	2	180
Havelberg	Garz	Schleuse Ausbau 2	5	412/159	Havelberg	Warnau	Zum Mühlberg 10	2	37/6
Havelberg	Garz	Schleuse Ausbau 3	5	159/35	Havelberg	Warnau	Zum Mühlberg 11	2	37/2
Havelberg	Garz	Schleuse Ausbau 4	5	321/159	Havelberg	Warnau	Zum Mühlberg 12	2	673/37
Havelberg	Garz	Schleusenstr. 31	4	159/17	Havelberg	Warnau	Zum Mühlberg 13	2	689/28
Havelberg	Garz	Schleusenstr. 32	4	844/159	Havelberg	Warnau	Zum Mühlberg 14	2	687/28
Havelberg	Warnau	Akazienweg 1	2	315/159	Havelberg	Warnau	Zum Mühlberg 15	2	685/28
Havelberg	Warnau	Alte Lindenstr. 2	2	314/159	Havelberg	Warnau	Zum Mühlberg 16	2	805/25
Havelberg	Warnau	Alte Lindenstr. 3	2	313/159	Havelberg	Warnau	Alte Lindenstr.	2	477/159
Havelberg	Warnau	Alte Lindenstr. 3 a	2	312/159	Havelberg	Warnau	Alte Lindenstr.	2	28/1
Havelberg	Warnau	Alte Lindenstr. 4	2	311/159	Havelberg	Warnau	Alte Lindenstr.	2	30/1
Havelberg	Warnau	Alte Lindenstr. 5	2	309/159	Havelberg	Warnau	Alte Lindenstr.	2	824/48
Havelberg	Warnau	Alte Lindenstr. 6	2	308/159	Havelberg	Warnau		2	169
Havelberg	Warnau	Alte Lindenstr. 7	2	256/159	Havelberg	Warnau		2	170
Havelberg	Warnau	Alte Lindenstr. 8	2	257/159	Havelberg	Warnau		2	171
Havelberg	Warnau	Alte Lindenstr. 9	2	258/159	Havelberg	Warnau		2	172
Havelberg	Warnau	Alte Lindenstr. 10	2	259/159	Havelberg	Warnau		2	174
Havelberg	Warnau	Alte Lindenstr. 11	2	602/25	Hohengöhren		Alte Ziegelei	1	5/1
Havelberg	Warnau	Alte Lindenstr. 12	2	793/25	Hohengöhren		Alte Ziegelei	2	5/2
Havelberg	Warnau	Alte Lindenstr. 13	2	723/25	Hohengöhren		Große Str. 1	9	145
Havelberg	Warnau	Alte Lindenstr. 14	2	21/1	Hohengöhren		Große Str. 2	9	184
Havelberg	Warnau	Alte Lindenstr. 15	2	650/21	Hohengöhren		Große Str. 3	9	186
Havelberg	Warnau	Alte Lindenstr. 16	2	795/21	Hohengöhren		Große Str. 4	9	188
Havelberg	Warnau	Alte Lindenstr. 17	2	475/21	Hohengöhren		Große Str.	9	328/83
Havelberg	Warnau	Alte Lindenstr. 18	2	476/21	Hohengöhren		Große Str.	9	181/53
Havelberg	Warnau	Alte Lindenstr. 19	2	444/21	Hohengöhren		Große Str.	9	182/53
Havelberg	Warnau	Alte Lindenstr. 20	2	510/159	Hohengöhren		Große Str.	9	561/54
Havelberg	Warnau	Alte Lindenstr. 21	2	845/159	Hohengöhren		Große Str.	9	608/53
Havelberg	Warnau	Alte Lindenstr. 22	2	275/159	Hohengöhren		Große Str.	9	294/53
Havelberg	Warnau	Alte Lindenstr. 23	2	277/159	Hohengöhren		Große Str.	9	147/13
Havelberg	Warnau	Alte Lindenstr. 24	2	278/159	Hohengöhren		Große Str.	9	395/58
Havelberg	Warnau	Alte Lindenstr. 25	2	159/2	Hohengöhren		Große Str.	9	147/13
Havelberg	Warnau	Alte Lindenstr. 26	2	159/1	Hohengöhren		Große Str.	9	395/58
Havelberg	Warnau	Alte Lindenstr. 27	2	284/159	Hohengöhren		Große Str.	8	301/3
Havelberg	Warnau	Alte Lindenstr. 28	2	285/159	Hohengöhren		Große Str.	8	300/3
Havelberg	Warnau	Alte Lindenstr. 29	2	285/159	Hohengöhren		Große Str.	8	98/22
Havelberg	Warnau	Alte Lindenstr. 30	2	159/9	Hohengöhren		Große Str.	8	98/20
Havelberg	Warnau	Alte Lindenstr. 31	2	292/159	Hohengöhren		Große Str.	4	42/2
Havelberg	Warnau	Alte Lindenstr. 32	2	159/9	Hohengöhren		Große Str.	4	22/2
Havelberg	Warnau	Alte Lindenstr. 33	2	361/4	Hohengöhren		Große Str.	4	21/1
Havelberg	Warnau	Alte Lindenstr. 34	2	372/4	Hohengöhren		Große Str.	4	84/1
Havelberg	Warnau	Alte Lindenstr. 35	2	4/3	Hohengöhren		Große Str.	4	70
Havelberg	Warnau	Alte Lindenstr. 36	2	3/3	Hohengöhren		Große Str.	4	190/43
Havelberg	Warnau	Alte Lindenstr. 37	2	3/4	Hohengöhren		Große Str.	4	52/2
Havelberg	Warnau	Alte Lindenstr. 38	2	3/4	Hohengöhren		Große Str.	4	52/1
Havelberg	Warnau	Alte Lindenstr. 39	2	186	Hohengöhren		Große Str.	4	10/1
Havelberg	Warnau	Alte Lindenstr. 40	2	288/159	Hohengöhren		Große Str.	4	1/12
Havelberg	Warnau	Amselweg 1	2	289/159	Hohengöhren		Große Str.	4	29/1
Havelberg	Warnau	Amselweg 2	2	370/159	Hohengöhren		Große Str.	4	120/28
Havelberg	Warnau	Amselweg 3	2	368/159	Hohengöhren		Große Str.	4	27/2
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 1	2	409/159	Hohengöhren		Große Str.	4	26/2
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 2	2	246/159	Hohengöhren		Große Str.	4	108/25
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 3	2	248/159	Hohengöhren		Große Str.	4	158
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 4	2	248/159	Hohengöhren		Große Str.	4	40
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 5	2	250/159	Hohengöhren		Große Str.	4	39
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 6	2	254/159	Hohengöhren		Große Str.	4	38
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 7	2	159/12	Hohengöhren		Große Str.	4	36/1
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 8	2	834/159	Hohengöhren		Große Str.	4	37
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 9 / 10	2	319/159	Hohengöhren		Große Str.	4	33/3
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 10	2	318/159	Hohengöhren		Große Str.	4	
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 11	2	178	Hohengöhren		Große Str.	4	
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 12	2	159/14	Hohengöhren		Große Str.	4	
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 13	2		Hohengöhren		Große Str.	4	
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 14	2		Hohengöhren		Große Str.	4	
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 15	2		Hohengöhren		Große Str.	4	
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 16	2		Hohengöhren		Große Str.	4	
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 17	2		Hohengöhren		Große Str.	4	
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 18	2		Hohengöhren		Große Str.	4	
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 19	2		Hohengöhren		Große Str.	4	
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 20	2		Hohengöhren		Große Str.	4	
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 21	2		Hohengöhren		Große Str.	4	
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 22	2		Hohengöhren		Große Str.	4	
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 23	2		Hohengöhren		Große Str.	4	
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 24	2		Hohengöhren		Große Str.	4	
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 25	2		Hohengöhren		Große Str.	4	
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 26	2		Hohengöhren		Große Str.	4	
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 27	2		Hohengöhren		Große Str.	4	
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 28	2		Hohengöhren		Große Str.	4	
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 29	2		Hohengöhren		Große Str.	4	
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 30	2		Hohengöhren		Große Str.	4	
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 31	2		Hohengöhren		Große Str.	4	
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 32	2		Hohengöhren		Große Str.	4	
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 33	2		Hohengöhren		Große Str.	4	
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 34	2		Hohengöhren		Große Str.	4	
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 35	2		Hohengöhren		Große Str.	4	
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 36	2		Hohengöhren		Große Str.	4	
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 37	2		Hohengöhren		Große Str.	4	
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 38	2		Hohengöhren		Große Str.	4	
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 39	2		Hohengöhren		Große Str.	4	
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 40	2		Hohengöhren		Große Str.	4	
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 41	2		Hohengöhren		Große Str.	4	
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 42	2		Hohengöhren		Große Str.	4	
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 43	2		Hohengöhren		Große Str.	4	
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 44	2		Hohengöhren		Große Str.	4	
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 45	2		Hohengöhren		Große Str.	4	
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 46	2		Hohengöhren		Große Str.	4	
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 47	2		Hohengöhren		Große Str.	4	
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 48	2		Hohengöhren		Große Str.	4	
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 49	2		Hohengöhren		Große Str.	4	
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 50	2		Hohengöhren		Große Str.	4	
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 51	2		Hohengöhren		Große Str.	4	
Havelberg	Warnau	Dowitzweg 52	2		Hohengöhren				

Amtsblatt für den Landkreis Stendal vom 26. Dezember 2007, Nr. 26

Hohengöhrn	Hohengöhrer Damm	Heidestr. 22	4	32/3	Kamern	Rehberg	18	1	94
Hohengöhrn	Hohengöhrer Damm	Heidestr. 23	4	31	Kamern	Rehberg	19	1	93
Hohengöhrn	Hohengöhrer Damm	Heidestr. 24	4	146/30	Kamern	Rehberg	20	1	92
Hohengöhrn	Hohengöhrer Damm	Heidestr. 25	4	54	Kamern	Rehberg	21	1	63/31
Hohengöhrn	Hohengöhrer Damm	Heidestr.	4	71	Kamern	Rehberg	22	1	37/1
Hohengöhrn	Hohengöhrer Damm	Heidestr.	4	188/1	Kamern	Rehberg	23	1	63/52
Hohengöhrn	Hohengöhrer Damm	Heidestr.	4	23/1	Kamern	Rehberg	24	1	397/63
Hohengöhrn	Hohengöhrer Damm	Heidestr.	4	83	Kamern	Rehberg	24a	1	399/63
Kamern		Hohenkamern 1	7	91	Kamern	Rehberg	25	1	63/59
Kamern		Hohenkamern 2b	7	67/19	Kamern	Rehberg	26	1	63/58
Kamern		Hohenkamern 3	7	143/67	Kamern	Rehberg	27	1	250/63
Kamern		Hohenkamern 4	7	132/67	Kamern	Rehberg	28	1	63/20
Kamern		Hohenkamern 5	7	86	Kamern	Rehberg	29	1	293/63
Kamern		Hohenkamern 6	7	88	Kamern	Rehberg	30	1	63/26
Kamern		Hohenkamern 7	7	126/67	Kamern	Rehberg	30a	1	402/63
Kamern		Hohenkamern 8	7	123/67	Kamern	Rehberg	30b	1	417/63
Kamern		Hohenkamern 9	7	122/67	Kamern	Rehberg	31	1	200/17
Kamern		Hohenkamern 10	7	139/67	Kamern	Rehberg	32	1	17/3
Kamern		Hohenkamern 11	7	154/67	Kamern	Rehberg	33	1	261/63
Kamern		Hohenkamern 12	7	77/88	Kamern	Rehberg	34	1	166/63
Kamern		Hohenkamern 13	7	77/89	Kamern	Rehberg	35	1	220/63
Kamern		Hohenkamern 15	7	82	Kamern	Rehberg	36	1	155/63
Kamern		Hohenkamern 16	7	77/94	Kamern	Rehberg	37	1	156/63
Kamern		Hohenkamern 17	7	77/96	Kamern	Rehberg	38	1	63/48
Kamern		Hohenkamern 18	7	77/100	Kamern	Rehberg	39	1	71
Kamern		Hohenkamern 19	7	77/101	Kamern	Rehberg	40	1	97
Kamern		Hohenkamern 20	7	77/122	Kamern	Rehberg	42	1	101
Kamern		Hohenkamern 21	7	77/116	Kamern	Rehberg	43	1	395/63
Kamern		Hohenkamern 22	7	77/105	Kamern	Rehberg	44	1	225/63
Kamern		Hohenkamern 23	7	77/106	Kamern	Rehberg	45	1	99
Kamern		Hohenkamern 24	7	77/107	Kamern	Rehberg	46	1	104
Kamern		Hohenkamern 25	7	77/123	Kamern	Rehberg	47	1	63/27
Kamern		Hohenkamern 26	7	77/123	Kamern	Rehberg	48	1	63/22
Kamern		Hohenkamern	7	10/37	Kamern	Rehberg	49	1	109
Kamern		Hohenkamern	7	77/119	Kamern	Rehberg	50	1	110
Kamern		Hohenkamern	6	3/26	Kamern	Rehberg	51	1	80
Kamern		Hohenkamern	5	12/18	Kamern	Rehberg	52	1	63/44
Kamern		Hunnenbergring 10	9	77/164	Kamern	Rehberg	53	1	63/40
Kamern		Hunnenbergring 21	9	185/23	Kamern	Rehberg	54	1	125/63
Kamern		Seeweg 18	7	762/33	Kamern	Rehberg	56	1	63/11
Kamern		Ausbau Mühlenholz 1	11	47/4	Kamern	Rehberg	57	1	63/28
Kamern		Ausbau Mühlenholz	11	34/3	Kamern	Rehberg	58	1	63/12
Kamern		Mühlenweg 19	9	43/2	Kamern	Rehberg	59	1	63/13
Kamern		Mühlenweg	9	315	Kamern	Rehberg	60	1	111
Kamern		Mühlenweg	9	323	Kamern	Rehberg	61	1	112
Kamern		Mühlenweg	9	310	Kamern	Rehberg		1	63/37
Kamern		Mühlenweg	9	200	Kamern	Rehberg		1	36/2
Kamern		Bungalowsiedlung	7	3/2	Kamern	Rehberg	Am Bindfeld	6	211/37
Kamern		Bungalowsiedlung	7	3/3	Kamern	Rehberg	Am Bindfeld 1	6	47/1
Kamern		Bungalowsiedlung	7	3/4	Klietz		Am Camp 4	6	26/5
Kamern		Bungalowsiedlung	7	3/5	Klietz		Am Walde 1	14	79
Kamern		Bungalowsiedlung	7	3/6	Klietz		Am Walde	14	205/48
Kamern		Bungalowsiedlung	7	3/8	Klietz		Am Walde	15	218
Kamern		Bungalowsiedlung	7	3/9	Klietz		Am Walde	15	222
Kamern		Bungalowsiedlung	7	3/10	Klietz		Berthold Schwarz Str.	14	77
Kamern		Bungalowsiedlung	7	3/11	Klietz		Berthold Schwarz Str.	15	223
Kamern		Bungalowsiedlung	7	3/12	Klietz		Berthold Schwarz Str.	14	z.T. 77
Kamern		Bungalowsiedlung	7	3/13	Klietz			14	74
Kamern		Bungalowsiedlung	7	93	Klietz		Schießplatz	15	211
Kamern		Bungalowsiedlung	7	3/14	Klietz		Schießplatz	15	220
Kamern	Neukamern	1	14	66/4	Klietz		Ausbau 4	3	295/151
Kamern	Neukamern	1 a	14	221/66	Klietz		Ausbau	3	253/85
Kamern	Neukamern	2	14	101/34	Klietz		Dammstr. 1	7	276/95
Kamern	Neukamern	3	14	102/34	Klietz		Dammstr. 9	8	121/85
Kamern	Neukamern	4	14	218/50	Klietz		Dammstr. 21	8	101/85
Kamern	Neukamern	5	14	104/34	Klietz		Forststr. 47	8	208/68
Kamern	Neukamern	6	14	105/34	Klietz		Forststr.	8	210/77
Kamern	Neukamern	7	14	111	Klietz		Forststr.	8	68/2
Kamern	Neukamern	8	14	107/34	Klietz		Forststr.	8	207/68
Kamern	Neukamern	9	14	110	Klietz		Forststr.	8	201
Kamern	Neukamern	10	14	101	Klietz		Genthiner Str. 1	7	674/95
Kamern	Neukamern	11	14	109	Klietz		Genthiner Str. 2	7	727/90
Kamern	Neukamern	12	14	41/2	Klietz		Genthiner Str. 4	1	309/89
Kamern	Neukamern	13	14	37/2	Klietz		Genthiner Str. 5	1	85/1
Kamern	Neukamern	13 a	14	37/3	Klietz		Genthiner Str. 6	4	118/4
Kamern	Neukamern	14	14	92/34	Klietz		Genthiner Str. 7	1	150
Kamern	Neukamern	14 a	14	204/28	Klietz		Genthiner Str. 8	1	100/2
Kamern	Neukamern	14 b	14	202/28	Klietz		Genthiner Str.	1	151
Kamern	Neukamern	14 c	14	34/8	Klietz		Genthiner Str.	4	118/1
Kamern	Neukamern	14 d	14	34/4	Klietz		Genthiner Str.	4	118/2
Kamern	Neukamern	15	14	28/2	Klietz		Genthiner Str.	4	280/120
Kamern	Neukamern	16	14	28/3	Klietz		Mahlitzer Weg 6	8	39/2
Kamern	Neukamern	17	14	31/1	Klietz		Mahlitzer Weg 10	8	41/1
Kamern	Neukamern	18	14	179/82	Klietz		Mühlenstr. 7	1	779/95
Kamern	Neukamern	19	14	177/81	Klietz		Rathenower Str. 11	7	269/95
Kamern	Neukamern	20	14	100	Klietz		Rathenower Str. 12	7	95/6
Kamern	Neukamern	Schulsteig 1	14	66/3	Klietz		Rathenower Str. 15	8	85/2
Kamern	Neukamern	Schulsteig 2	14	98	Klietz		Ringstr. 7 / 9	7	30/2
Kamern	Neukamern		14	94/34	Klietz		Sandauer Str. 20	7	7/23
Kamern	Neukamern		14	106	Klietz		Sandauer Str. 21	7	7/22
Kamern	Rehberg	1	1	63/14	Klietz		Trübenweg 7-15	14	48/34
Kamern	Rehberg	2	1	386/63	Klietz		Trübenweg 43	14	243/48
Kamern	Rehberg	3	1	63/19	Klietz		Lindenstr.	7	219
Kamern	Rehberg	4	1	144/63	Klietz		Genthiner Str.	1	97
Kamern	Rehberg	5	1	408/63	Klietz		Genthiner Str.	1	98
Kamern	Rehberg	6	1	69	Klietz		Genthiner Str.	1	148
Kamern	Rehberg	6 a	1	70	Klietz		Genthiner Str.	1	149
Kamern	Rehberg	7	1	63/21	Klietz		Kleingartensparte	7	7/4
Kamern	Rehberg	8	1	63/23	Klietz		Kleingartensparte	7	7/5
Kamern	Rehberg	9	1	63/16	Klietz		Kleingartensparte	7	7/6
Kamern	Rehberg	10	1	214/39	Klietz		Kleingartensparte	7	7/7
Kamern	Rehberg	11	1	191/39	Klietz		Kleingartensparte	7	7/8
Kamern	Rehberg	13	1	108	Klietz		Kleingartensparte	7	7/9
Kamern	Rehberg	14	1	253/63	Klietz		Kleingartensparte	7	7/10
Kamern	Rehberg	15	1	107	Klietz		Kleingartensparte	7	7/11
Kamern	Rehberg	16	1	106	Klietz		Kleingartensparte	7	7/12
Kamern	Rehberg	17	1	95	Klietz		Kleingartensparte	7	7/13

Amtsblatt für den Landkreis Stendal vom 26. Dezember 2007, Nr. 26

Klietz		Kleingartensparte	7	7/14	Neuermark-Lübars	Dorfstr. 78	3	103/4
Klietz		Kleingartensparte	7	7/15	Neuermark-Lübars	Dorfstr. 79	3	416/131
Klietz		Kleingartensparte	7	7/16	Neuermark-Lübars	Dorfstr. 80	3	101/3
Klietz		Kleingartensparte	7	7/17	Neuermark-Lübars	Dorfstr. 81	3	133/1
Klietz		Kleingartensparte	7	7/18	Neuermark-Lübars	Dorfstr. 82	3	101/2
Klietz		Kleingartensparte	3	149/24	Neuermark-Lübars	Dorfstr. 83	3	429/54
Klietz		Kleingartensparte	3	149/8	Neuermark-Lübars	Dorfstr. 83a	3	427/54
Klietz		Kleingartensparte	3	149/9	Neuermark-Lübars	Dorfstr. 84	3	99/1
Klietz		Kleingartensparte	3	149/10	Neuermark-Lübars	Dorfstr. 85	3	54/8
Klietz		Kleingartensparte	3	149/11	Neuermark-Lübars	Dorfstr. 85a	3	134/4
Klietz		Kleingartensparte	3	149/12	Neuermark-Lübars	Dorfstr. 85b	3	138/86
Klietz		Kleingartensparte	3	149/13	Neuermark-Lübars	Dorfstr. 86	3	94
Klietz		Kleingartensparte	3	149/15	Neuermark-Lübars	Dorfstr. 87	3	134/3
Klietz		Kleingartensparte	3	149/18	Neuermark-Lübars	Dorfstr. 88	3	95
Klietz		Kleingartensparte	3	149/19	Neuermark-Lübars	Dorfstr. 89	3	92/1
Klietz		Kleingartensparte	3	149/21	Neuermark-Lübars	Dorfstr. 90	3	96
Klietz		Kleingartensparte	3	149/22	Neuermark-Lübars	Dorfstr. 91	3	91
Klietz		Kleingartensparte	3	149/23	Neuermark-Lübars	Dorfstr. 92	3	85
Klietz		Am Trübengraben 2	5	29/31	Neuermark-Lübars	Dorfstr. 93	3	90
Klietz	Scharlibbe	Am Trübengraben	5	25/7	Neuermark-Lübars	Dorfstr. 93a	3	90
Klietz	Scharlibbe	Am Trübengraben	5	25/5	Neuermark-Lübars	Dorfstr. 94	3	379/85
Klietz	Scharlibbe		2	6/2	Neuermark-Lübars	Dorfstr. 95	3	89
Klietz	Scharlibbe		2	6/3	Neuermark-Lübars	Dorfstr. 96	3	82
Klietz	Scharlibbe		5	25/0	Neuermark-Lübars	Dorfstr. 97	3	88
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 1	6	117/1	Neuermark-Lübars	Dorfstr. 97a	3	88
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 2	6	409/89	Neuermark-Lübars	Dorfstr. 98	3	371/83
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 2a	6	415/114	Neuermark-Lübars	Dorfstr. 99	3	356/62
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 3	6	118/3	Neuermark-Lübars	Dorfstr. 100	3	366/80
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 4	6	89/1	Neuermark-Lübars	Dorfstr. 101	3	62/1
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 5	6	413/118	Neuermark-Lübars	Dorfstr. 102	3	363/79
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 6	6	173/89	Neuermark-Lübars	Dorfstr. 103	3	60/1
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 7	6	118/5	Neuermark-Lübars	Dorfstr. 104	3	365/80
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 8	6	174/89	Neuermark-Lübars	Dorfstr. 105	3	59/1
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 9	6	88/8	Neuermark-Lübars	Dorfstr. 106	3	365/80
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 10	6	89/3	Neuermark-Lübars	Dorfstr. 107	3	65
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 11	6	169/86	Neuermark-Lübars	Dorfstr. 108	3	372/83
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 12	6	92/2	Neuermark-Lübars	Dorfstr. 109	3	67/1
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 13	6	86/2	Neuermark-Lübars	Dorfstr. 111	3	71/2
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 14	6	92/1	Neuermark-Lübars	Dorfstr. 113	3	73
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 15 / 17	6	86/1	Neuermark-Lübars	Dorfstr. 115	3	407/74
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 16	6	93/1	Neuermark-Lübars	Dorfstr. 115a	3	408/74
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 18	6	184/95	Neuermark-Lübars	Dorfstr. 117	3	301
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 19	6	85/5	Neuermark-Lübars	Dorfstr. 119	3	78/3
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 20	6	185/95	Neuermark-Lübars	Dorfstr. 119a	3	78/2
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 21	6	85/4	Neuermark-Lübars	Dorfstr. 121	3	78/4
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 22	6	477/96	Neuermark-Lübars	Dorfstr.	3	86/1
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 23	6	83/1	Neuermark-Lübars	Dorfstr.	3	103/2
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 24	6	96/3	Neuermark-Lübars	Hoheng.Weg 1	6	88/6
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 25	6	85/1	Neuermark-Lübars	Hoheng.Weg 2	6	88/5
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 26	6	97/1	Neuermark-Lübars	Hoheng.Weg 3	6	88/4
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 27	6	85/6	Neuermark-Lübars	Hoheng.Weg 4	6	88/3
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 28	6	98/1	Neuermark-Lübars	Klietzer Weg 1	3	411/76
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 29 / 29a	6	85/3	Neuermark-Lübars	Klietzer Weg 2	3	422/76
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 30	6	99/1	Neuermark-Lübars	Klietzer Weg 3	3	423/76
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 31	6	80/1	Neuermark-Lübars	Klietzer Weg 4	3	424/76
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 32	6	101/2	Neuermark-Lübars	Klietzer Weg 5	3	425/76
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 33	6	368/79	Neuermark-Lübars	Klietzer Weg 6	3	71/1
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 34	6	100/1	Neuermark-Lübars	Dorfstr.	3	293/2
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 35	6	503/78	Neuermark-Lübars	Straße zur B 107	4	79/15
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 35a	6	418/78	Neuermark-Lübars	Vorwerk	2	106/34
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 36	6	480/101	Neuermark-Lübars	Vorwerk	2	195/106
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 36a	6	479/101	Neuermark-Lübars	Vorwerk	2	196/106
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 37	6	145/78	Neuermark-Lübars	an der Elbe	6	65/31
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 38	6	406/101	Neuermark-Lübars	Klietz, Genthiner Str. 6	4	118/4
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 39	6	78/2	Neuermark-Lübars	Klietz, Genthiner Str.	4	118/1
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 40	3	293/13	Neuermark-Lübars	Klietz, Genthiner Str.	4	118/2
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 41	6	75/1	Sandau	Am Deich 7	9	245/10
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 42	3	291/3	Sandau	Am Wiehl 1	9	207/21
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 43	3	399/290	Sandau	Am Sportplatz 1	12	49/2
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 43a	3	409/289	Sandau	Am Sportplatz 2	12	56
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 44	3	291/2	Sandau	Am Sportplatz 3	12	104/53
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 45	3	289/19	Sandau	Am Sportplatz 4	12	55
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 46	3	296/32	Sandau	Bahnhofstr. 1	20	114/17
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 47	3	289/18	Sandau	Bahnhofstr. 1a	20	115/17
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 48	3	296/30	Sandau	Bahnhofstr. 2	17	172
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 49	3	289/17	Sandau	Bahnhofstr.	17	171
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 50	3	296/28	Sandau	Bahnhofstr. 4	17	207/135
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 51	3	289/16	Sandau	Bahnhofstr. 5	20	5
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 52	3	296/26	Sandau	Beckers Berg 1	5	48/6
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 53	3	289/15	Sandau	Beckers Berg 3	5	48/4
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 54	3	296/25	Sandau	Beckers Berg 5	5	48/5
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 55	3	289/14	Sandau	Düsterer Weg 4	12	23
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 56	3	121/1	Sandau	Feldstr. 2	9	46
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 56b	3	121/2	Sandau	Havelberger Chaussee 1	6	91/2
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 57	3	289/13	Sandau	Havelberger Chaussee 3/5	6	90
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 58	3	120	Sandau	Havelberger Weg 15	7	56/20
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 59	3	289/12	Sandau	Havelberger Weg 18	9	43
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 60	3	118/3	Sandau	Havelberger Weg 20	9	44
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 61	3	289/11	Sandau	Jederitzer Str. 36	17	6
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 62	3	117/1	Sandau	Jederitzer Str. 38	17	1/1
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 63	3	289/10	Sandau	Jederitzer Weg 1	13	94/2
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 64	3	113	Sandau	Kleiner Wulkauer Weg 2	17	110/5
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 65	3	289/23	Sandau	Kleiner Wulkauer Weg 4	17	122
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 66	3	112	Sandau	Kleiner Wulkauer Weg	17	113
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 67 / 69	3	124/1	Sandau	Kleiner Wulkauer Weg	17	121
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 68	3	111	Sandau	Kleiner Wulkauer Weg	17	129
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 70	3	359/110	Sandau	Rosenstr. 3	9	428
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 71	3	125	Sandau	Parkstr. 8	11	76
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 72	3	109	Sandau	Parkstr. 10	11	78
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 73	3	126	Sandau	Vor dem Schleusentore 1	20	10/1
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 73a	3	128	Sandau	Düsterer Weg 8	12	29
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 74	3	108	Sandau	Düsterer Weg 10	12	30
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 75	3	129	Sandau	Düsterer Weg	12	32
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 76	3	107	Sandau	Düsterer Weg	12	38
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 77	3	130	Sandau	Düsterer Weg	12	39
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 77a	3	414/131	Sandau	Düsterer Weg	12	42
Neuermark-Lübars		Dorfstr. 77b	3	413/131	Sandau	Düsterer Weg	12	43

Amtsblatt für den Landkreis Stendal vom 26. Dezember 2007, Nr. 26

Sandau	Düsterer Weg	12	44	Schönfeld	Brückholz	3	33
Sandau	Düsterer Weg	12	45	Schönfeld	Brückholz	2	89
Sandau	Düsterer Weg	12	47/1	Schönfeld	Brückholz	2	92
Sandau	Düsterer Weg	12	48	Schönfeld	Brückholz	2	93
Sandau	Havelberger Chaussee 2	6	58/4	Schönfeld	Brückholz	2	94
Sandau	Königsallee	4	124/9	Schönfeld	Brückholz	2	96
Sandau	Königsallee	4	123/9	Schönfeld	Brückholz	2	97
Sandau		17	83	Schönfeld		7	45/1
Sandau		17	93	Schönhausen	Alter Park 3	6	253/32
Sandau		17	94	Schönhausen	Bahnhof 2	8	168/59
Sandau		17	95	Schönhausen	Bahnhofstr. 5	6	473/13
Sandau		17	102	Schönhausen	Bahnhofstr. 7	8	263/62
Schönfeld	Chausseestr. 6	7	218/4	Schönhausen	Bahnhofstr. 7a	8	76
Schönfeld	Chausseestr. 7	7	145	Schönhausen	Bahnhofstr. 7b	8	80
Schönfeld	Chausseestr. 8	1	140/4	Schönhausen	Bahnhofstr. 7c	8	84
Schönfeld	Chausseestr.	1	547/223	Schönhausen	Bahnhofstr. 8	8	266/61
Schönfeld	Chausseestr.	1	548/223	Schönhausen	Bahnhofstr. 9	8	60/3
Schönfeld	Dorfstr. 50	7	323	Schönhausen	Bahnhofstr. 10	8	60/4
Schönfeld		1	99/1	Schönhausen	Bahnhofstr. 11	8	60/1
Schönfeld		1	162	Schönhausen	Bahnhofstr. 11a	8	147/59
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/103	Schönhausen	Bahnhofstr. 11b	8	146/59
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/11	Schönhausen	Bahnhofstr. 12	8	9/5
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/12	Schönhausen	Bahnhofstr. 12	8	259/9
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/38	Schönhausen	Bahnhofstr. 13	8	64/3
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/47	Schönhausen	Bahnhofstr. 14	8	67/4
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/48	Schönhausen	Bahnhofstr.	8	31
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/49	Schönhausen	Breitscheidstr. 1	6	308
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/50	Schönhausen	Breitscheidstr.	6	176
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/51	Schönhausen	Bismarckstr. 32a	11	282/3
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/52	Schönhausen	Bismarckstr. 32b	11	282/4
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/54	Schönhausen	Bismarckstr. 32c	11	282/6
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/55	Schönhausen	Bismarckstr. 32d	11	282/7
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/56	Schönhausen	Bismarckstr. 32e	11	282/9
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/57	Schönhausen	Bismarckstr. 32f	11	282/8
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/59	Schönhausen	Bismarckstr.	11	282/5
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/66	Schönhausen	Bismarckstr.	10	175/1
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/84	Schönhausen	Fontanestr. 41	11	236/15
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/91	Schönhausen	Fontanestr. 41	11	1196/236
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/20	Schönhausen	Fontanestr. 42	11	236/2
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/43	Schönhausen	Fontanestr.	11	502
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/36	Schönhausen	Fontanestr. 44	6	292
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/68	Schönhausen	Fontanestr. 45	6	290
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/19	Schönhausen	Fontanestr. 46	6	288
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/79	Schönhausen	Fontanestr. 47	6	243
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/76	Schönhausen	Fontanestr. 47	6	247
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/42	Schönhausen	Fontanestr. 47	6	256
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/101	Schönhausen	Fontanestr.	6	157/1
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/82	Schönhausen	Fontanestr.	6	161
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/13	Schönhausen	Fontanestr.	6	162
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/96	Schönhausen	Fontanestr.	6	170
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/95	Schönhausen	Fontanestr.	6	169
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/61	Schönhausen	Gartenstr. 18	10	207/3
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/27	Schönhausen	Gartenstr. 19	11	110/1
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/93	Schönhausen	Hirtenstr. 2	11	507/283
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/46	Schönhausen	Hook 5	11	258
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/29	Schönhausen	Kabelitzer Weg 3	11	240/14
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/21	Schönhausen	Kabelitzer Weg 4	11	240/13
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/10	Schönhausen	Mittelstr. 15	11	224/1
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/32	Schönhausen	Mittelstr. 15 a	11	224/2
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/28	Schönhausen	Mittelstr. 16	11	1082/222
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/60	Schönhausen	Müntzerstr. 11	6	275
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/71	Schönhausen	Siedlung 27	11	1248/219
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/92	Schönhausen	Siedlung 50	11	1246/219
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/88	Schönhausen	Verlängerung Heidestr.	12	9 u. 10
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/81	Schönhausen	Schönhauser Damm	20	3/7
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/73	Schönhausen	Schönhauser Damm	21	20/6
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/72	Schönhausen	Schönhauser Damm	21	6/35
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/24	Schönhausen	Schönhauser Damm	21	18
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/69	Schönhausen	Schönhauser Damm	21	6/31
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/100	Schönhausen	Schönhauser Damm	21	77/6
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/77	Schönhausen	Schönhauser Damm	21	6/29
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/97	Schönhausen	Schönhauser Damm	21	6/30
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/90	Schönhausen	Schönhauser Damm	21	6/28
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/16	Schönhausen	Schönhauser Damm	21	6/27
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/58	Schönhausen	Schönhauser Damm	21	6/26
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/63	Schönhausen	Schönhauser Damm	21	6/24
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/41	Schönhausen	Schönhauser Damm	21	80/6
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/17	Schönhausen	Schönhauser Damm	21	6/22
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/70	Schönhausen	Schönhauser Damm	21	39/15
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/30	Schönhausen	Schönhauser Damm	21	80
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/35	Schönhausen	Schönhauser Damm	21	84
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/64	Schönhausen	Schönhauser Damm	21	5/34
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/18	Schönhausen	Schönhauser Damm	21	73
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/14	Schönhausen	Schönhauser Damm	21	24/1
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/34	Schönhausen	Schönhauser Damm	21	94
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/78	Schönhausen	Schönhauser Damm	21	96
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/85	Schönhausen	Schönhauser Damm	21	4/3
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/37	Schönhausen	Schönhauser Damm	21	4/2
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/102	Schönhausen	Schönhauser Damm	21	98
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/62	Schönhausen	Schönhauser Damm	21	5/21
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/22	Schönhausen	Schönhauser Damm	21	5/22
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/80	Schönhausen	Schönhauser Damm	21	5/23
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/65	Schönhausen	Schönhauser Damm	21	5/24
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/31	Schönhausen	Schönhauser Damm	21	5/29
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/86	Schönhausen	Schönhauser Damm	21	5/28
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/67	Schönhausen	Schönhauser Damm	21	5/4
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/67	Schönhausen	Schönhauser Damm	21	5/5
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/23	Schönhausen	Schönhauser Damm	21	5/6
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/83	Schönhausen	Schönhauser Damm	21	5/7
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/74	Schönhausen	Schönhauser Damm	21	39/28
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/45	Schönhausen	Schönhauser Damm	21	39/31
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/99	Schönhausen	Schönhauser Damm	21	39/32
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/15	Schönhausen	Schönhauser Damm	21	39/33
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/94	Schönhausen	Schönhauser Damm	21	39/34
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	24/98	Schönhausen	Schönhauser Damm	21	40/2
Schönfeld	Hanauscher Werder	2	26/5	Schönhausen	Schönhauser Damm	21	79/6
Schönfeld	Brückholz	3	36	Schönhausen	Schönhauser Damm	20	69/13

Amtsblatt für den Landkreis Stendal vom 26. Dezember 2007, Nr. 26

Schönhausen	Schönhauser Damm	Bahnhof	20	70/13	Schollene	Molkenberg	62	2	119/8
Schollene		Am Seeberg 1 a	27	17	Schollene	Molkenberg	63	2	233
Schollene		Am Seeberg 1 b	27	18/1	Schollene	Molkenberg	64	2	230
Schollene		Am Seeberg 4	3	576/240	Schollene	Molkenberg		2	88/1
Schollene		Am Mühlenberg	3	217/12	Schollene	Molkenberg		2	132/1
Schollene		Am Mühlenberg	3	217/16	Schollene	Molkenberg		2	129/1
Schollene		Brückenstr. 17a	1	206	Schollene	Molkenberg		4	76/4
Schollene		Brückenstr.	1	260	Schollene	Molkenberg		3	150/51
Schollene		Brückenstr. 18a	1	274/190	Schollene	Nierow	2	23	7/77
Schollene		Brückenstr. 18c	1	190/3	Schollene	Nierow	3	23	7/78
Schollene		Brückenstr. 22	28	79	Schollene	Nierow	4	23	9/1
Schollene		Brückenstr.	1	190/2	Schollene	Nierow	5	23	7/72
Schollene		Brückenstr.	1	446/190	Schollene	Nierow	7	23	7/76
Schollene			3	310	Schollene	Nierow	8	23	7/70
Schollene		Feldstr.	3	172/26	Schollene	Nierow	9	23	7/61
Schollene		Finkenweg 2	27	50/2	Schollene	Nierow	10	23	7/62
Schollene		Finkenweg 3	27	50/3	Schollene	Nierow	11	23	7/63
Schollene		Finkenweg 4	27	50/4	Schollene	Nierow	13	23	59/1
Schollene		Finkenweg 5	27	50/5	Schollene	Nierow	14 a	25	124
Schollene		Gartenstr. 5 a	3	945/20	Schollene	Nierow	14 b	25	125
Schollene		Kietzer Str. 1	11	40	Schollene	Nierow		23	3/15
Schollene		Kietzer Str. 2	11	38	Schollene	Nierow		23	3/24
Schollene		Molkenberger Str.	27	35/7	Schollene	Nierow		22	137/50
Schollene		Molkenberger Str.	27	104/37	Schollene	Mahlitz		19	97
Schollene		Molkenberger Str. 19a	27	93	Schollene	Mahlitz		2	84
Schollene		Molkenberger Str.	27	32	Schollene	Mahlitz		3	73
Schollene		Molkenberger Str.	27	96	Schollene	Mahlitz	3a	19	82
Schollene		Molkenberger Str.	27	35/4	Schollene	Mahlitz		4	19
Schollene		Molkenberger Str.	27	102/35	Schollene	Mahlitz		5	19
Schollene		Rathenower Str. 11a	3	330	Schollene	Mahlitz	5a	19	79/59
Schollene		Schalbenweg 3	27	48/4	Schollene	Mahlitz	6	19	59/5
Schollene		Schalbenweg 4	27	48/3	Schollene	Mahlitz	7	19	82/59
Schollene		Schalbenweg 5	27	112/46	Schollene	Mahlitz	8	19	42/45
Schollene		Siedlung 1	27	117/43	Schollene	Mahlitz	9	19	42/44
Schollene		Siedlung 2	27	104	Schollene	Mahlitz	10	19	83/59
Schollene		Siedlung 3	27	103	Schollene	Mahlitz	11	19	84/59
Schollene		Siedlung 4	27	118/43	Schollene	Mahlitz	12	19	85/59
Schollene		Siedlung 5	27	102	Schollene	Mahlitz	13	19	86/59
Schollene		Siedlung 6	27	115/43	Schollene	Mahlitz	14	19	59/3
Schollene		Siedlung 7	27	99	Schollene	Mahlitz	15	19	71/1
Schollene		Siedlung 8	27	127/45	Schollene	Mahlitz	15a	19	71/4
Schollene		Siedlung	27	123/45	Schollene	Mahlitz		19	42/10
Schollene		Siedlung	27	124/45	Schollene	Neuwartensleben	1	25	287/110
Schollene		Siedlung	27	125/45	Schollene	Neuwartensleben	1a	25	286/110
Schollene		Siedlung	27	97	Schollene	Neuwartensleben	2	25	110/2
Schollene		Siedlung	27	109/44	Schollene	Neuwartensleben	3	25	98/1
Schollene		Siedlung	27	121/43	Schollene	Neuwartensleben	4	25	94/3
Schollene	Molkenberg	1	2	119/1	Schollene	Neuwartensleben	5	25	88/2
Schollene	Molkenberg	2	2	110/1	Schollene	Neuwartensleben	6	25	63/3
Schollene	Molkenberg	3	2	248/119	Schollene	Neuwartensleben	6a	25	63/2
Schollene	Molkenberg	4	2	267/110	Schollene	Neuwartensleben	7	25	36/1
Schollene	Molkenberg	5	2	119/2	Schollene	Neuwartensleben	8	25	62/1
Schollene	Molkenberg	6	2	563/115	Schollene	Neuwartensleben	9	25	32/1
Schollene	Molkenberg	7	2	119/9	Schollene	Neuwartensleben	10	25	127
Schollene	Molkenberg	8	2	622/113	Schollene	Neuwartensleben	11	25	34/1
Schollene	Molkenberg	9	2	119/10	Schollene	Neuwartensleben	12	25	68/1
Schollene	Molkenberg	10	2	256/101	Schollene	Neuwartensleben	12a	25	68/1
Schollene	Molkenberg	11	2	245/119	Schollene	Neuwartensleben	13	25	77/2
Schollene	Molkenberg	12	2	232	Schollene	Neuwartensleben	14	25	122
Schollene	Molkenberg	13	2	244/119	Schollene	Neuwartensleben	15	25	123
Schollene	Molkenberg	14	2	100/2	Schollene	Neuwartensleben	16	26	288/82
Schollene	Molkenberg	15	2	243/119	Schollene	Neuwartensleben	17	26	229/58
Schollene	Molkenberg	16	2	99/1	Schollene	Neuwartensleben	17a	26	60
Schollene	Molkenberg	17	2	119/4	Schollene	Neuwartensleben	18	26	69
Schollene	Molkenberg	18	2	97/1	Schollene	Neuwartensleben	18a	26	70
Schollene	Molkenberg	19	2	105/1	Schollene	Neuwartensleben	18b	26	51/3
Schollene	Molkenberg	20	2	265/99	Schollene	Neuwartensleben	19	26	57/1
Schollene	Molkenberg	21	2	104/1	Schollene	Neuwartensleben	20	26	31/1
Schollene	Molkenberg	22	2	96/1	Schollene	Neuwartensleben	21	26	67/2
Schollene	Molkenberg	23	2	103	Schollene	Neuwartensleben	22	25	12/1
Schollene	Molkenberg	24	2	590/97	Schollene	Neuschollene	1	29	92
Schollene	Molkenberg	25	2	102	Schollene	Neuschollene	2	29	91
Schollene	Molkenberg	26	2	376/99	Schollene	Neuschollene	3	29	90
Schollene	Molkenberg	27	2	321/95	Schollene	Neuschollene	4	29	89
Schollene	Molkenberg	28	2	373/99	Schollene	Neuschollene	5	30	125/66
Schollene	Molkenberg	29	2	627/94	Schollene	Neuschollene	6	30	63
Schollene	Molkenberg	30 / 32	2	91	Schollene	Neuschollene	7	30	64
Schollene	Molkenberg	31	2	93	Schollene	Neuschollene	8 / 9	30	68
Schollene	Molkenberg	33	2	326/94	Schollene	Neuschollene	10	30	71
Schollene	Molkenberg	34	2	90	Schollene	Neuschollene	11	30	72
Schollene	Molkenberg	35	2	626/24	Schollene	Neuschollene	12	30	73
Schollene	Molkenberg	36	2	615/89	Schollene	Neuschollene	13	30	77
Schollene	Molkenberg	37	2	229	Schollene	Neuschollene	14	30	78
Schollene	Molkenberg	38	2	77/3	Schollene	Neuschollene	15	30	80
Schollene	Molkenberg	39	2	86/2	Schollene	Neuschollene	16	30	84
Schollene	Molkenberg	40	2	78/1	Schollene	Neuschollene	17	30	85
Schollene	Molkenberg	41	2	85/2	Schollene	Neuschollene	18	30	24
Schollene	Molkenberg	42	2	79	Schollene	Neuschollene		30	126/66
Schollene	Molkenberg	43	2	623/85	Schollene	Ferchels	1	12	93/4
Schollene	Molkenberg	44	2	81	Schollene	Ferchels	2	12	93/5
Schollene	Molkenberg	45	2	83/1	Schollene	Ferchels	3	12	162
Schollene	Molkenberg	46	2	82	Schollene	Ferchels	4	12	163
Schollene	Molkenberg	47	2	121/1	Schollene	Ferchels	5	12	164
Schollene	Molkenberg	47a	2	624/85	Schollene	Ferchels	6	12	297/57
Schollene	Molkenberg	48	2	132/1	Schollene	Ferchels	6a	12	56/1
Schollene	Molkenberg	49	2	332/122	Schollene	Ferchels	7	12	298/94
Schollene	Molkenberg	50	2	132/1	Schollene	Ferchels	8	12	56/2
Schollene	Molkenberg	51	2	331/122	Schollene	Ferchels	9	12	53/1
Schollene	Molkenberg	52	2	328/129	Schollene	Ferchels	11	12	52/1
Schollene	Molkenberg	53	2	330/122	Schollene	Ferchels	12	13	93/62
Schollene	Molkenberg	54	2	118	Schollene	Ferchels	13	12	47
Schollene	Molkenberg	55	2	120	Schollene	Ferchels	14	12	46/1
Schollene	Molkenberg	56	2	117					
Schollene	Molkenberg	57	2	258/122					
Schollene	Molkenberg	58	2	116					
Schollene	Molkenberg	60	2	251/119					
Schollene	Molkenberg	61	2	519/119					

Amtsblatt für den Landkreis Stendal vom 26. Dezember 2007, Nr. 26

Schollene	Ferchels	15	12	43/1	Wust	Wust Siedlung	12	16	10
Schollene	Ferchels	16	13	62/2	Wust	Wust Siedlung	1	15	20
Schollene	Ferchels	17	16	5/3	Wust	Wust Siedlung		15	21/1
Schollene	Ferchels	18	13	100/62	Wust	Wuster Damm	1	19	106/33
Schollene	Ferchels	19	16	5/6	Wust	Wuster Damm	2	19	21/1
Schollene	Ferchels	20	16	5/9	Wust	Wuster Damm	3	5	144
Schollene	Ferchels	20a	16	8	Wust	Wuster Damm	4	5	248/39
Schollene	Ferchels	21	13	98/61	Wust	Wuster Damm	4a	5	249/39
Schollene	Ferchels	22	13	60/1	Wust	Wuster Damm	5	5	238/39
Schollene	Ferchels	23	13	105/59	Wust	Wuster Damm	7	5	247/32
Schollene	Ferchels	24	12	95/1	Wust	Wuster Damm	8	5	244/32
Schollene	Ferchels	25	12	166	Wust	Wuster Damm		5	240/27
Schollene	Ferchels	26	12	167	Wust	Briest	1	6	203
Schollene	Ferchels	27	12	296/94	Wust	Briest	2	6	205
Schollene	Ferchels	28		unverm	Wust	Briest	3	6	376/135
Schollene	Ferchels	29	12	159	Wust	Briest	4	6	375/135
Schollene	Ferchels	30		unverm	Wust	Briest	5	6	135/2
Schollene	Ferchels	Karlstal 1	13	40/8	Wust	Briest	6	6	135/3
Schollene	Ferchels	Karlstal 2	13	40/9	Wust	Briest	7	6	135/4
Schollene	Ferchels	Karlstal 3	13	40/10	Wust	Briest	9	6	106/2
Schollene	Ferchels	Karlstal 4	13	39/8	Wust	Briest	10	6	94/1
Wulkau		Ausbau 1	13	203	Wust	Briest	10a / 11	6	106/3
Wulkau		Ausbau 2	12	74	Wust	Briest	12	6	381/104
Wulkau		Ausbau 3	8	178/1	Wust	Briest	13	6	382/104
Wulkau		An der Gänsekuhle 1	13	184	Wust	Briest	14	6	383/104
Wulkau		An der Gänsekuhle 2	13	183	Wust	Briest	15	6	380/105
Wulkau		An der Gänsekuhle	13	259/86	Wust	Briest	16	6	379/105
Wulkau		An der Gänsekuhle	13	180	Wust	Briest	17	6	107/1
Wulkau		An der Gänsekuhle 3	13	182	Wust	Briest	18	6	210/106
Wulkau		An der Gänsekuhle	13	225	Wust	Briest	19	6	190
Wulkau		An der Gänsekuhle	13	641/61	Wust	Briest		6	208/106
Wulkau		Dorfstr.	13	289/56	Wust	Briest		6	131/1
Wulkau		Dorfstr. 30	13	462/201	Wust	Melkow	Hauptstr. 1	24	20
Wulkau		Dorfstr. 35a	13	523/72	Wust	Melkow	Hauptstr. 1b	24	132
Wulkau		Friedensstr. 9	8	232	Wust	Melkow	Hauptstr. 2	24	26
Wulkau		Friedensstr. 10	8	281/213	Wust	Melkow	Hauptstr. 3	24	25
Wulkau		Friedensstr. 10	8	282/213	Wust	Melkow	Hauptstr. 4/5	24	28
Wulkau		Friedensstr. 11	8	75/1	Wust	Melkow	Hauptstr. 6	24	31
Wulkau		Kleiner Müllerweg	8	171	Wust	Melkow	Hauptstr. 7	24	32
Wulkau		Müllerweg	8	35/1	Wust	Melkow	Hauptstr. 8	24	33
Wulkau		Müllerweg	8	34/3	Wust	Melkow	Hauptstr. 9	24	34
Wulkau		Müllerweg 30	13	12/3	Wust	Melkow	Hauptstr. 11	24	136
Wulkau		Im Sande 5	8	206/2	Wust	Melkow	Hauptstr. 10	24	35
Wulkau		Im Sande 6	8	450/206	Wust	Melkow	Hauptstr. 12	24	37
Wulkau		Im Sande 7a	8	459/206	Wust	Melkow	Hauptstr. 13	24	38
Wulkau		an der B 107	13	539/95	Wust	Melkow	Hauptstr. 14	24	39
Wulkau		an der B 107	13	432/97	Wust	Melkow	Hauptstr. 15	24	40
Wulkau		an der B 107	13	98/6	Wust	Melkow	Hauptstr. 16	24	42
Wulkau		Gewerbegebiet 1	13	215	Wust	Melkow	Hauptstr. 17	24	45
Wulkau			8	334	Wust	Melkow	Hauptstr. 17a	24	43
Wulkau			8	336	Wust	Melkow	Hauptstr. 18	24	48
Wulkau			8	335	Wust	Melkow	Hauptstr. 19	24	5
Wulkau			8	339	Wust	Melkow	Hauptstr. 20	24	2
Wulkau			8	78/1	Wust	Melkow	Hauptstr. 21	24	66
Wulkau			12	118/55	Wust	Melkow	Hauptstr. 22	24	67
Wulkau			12	120/15	Wust	Melkow	Hauptstr. 23	24	68
Wulkau			13	630/8	Wust	Melkow	Hauptstr. 24	24	73
Wust		Am Park 1	8	64/3	Wust	Melkow	Hauptstr.	24	4
Wust		Am Park 2	8	6/2	Wust	Melkow	Kabelitzer Weg 1	24	79
Wust		Am Park 3	8	64/5	Wust	Melkow	Kabelitzer Weg 2	24	78
Wust		Am Park 4	8	64/6	Wust	Melkow	Kabelitzer Weg 3a	24	76
Wust		Am Park 5	8	64/10	Wust	Melkow	Kabelitzer Weg 4	24	81
Wust		Am Park 6	8	64/12	Wust	Melkow	Kabelitzer Weg 5	24	82
Wust		Am Park 7	8	64/7	Wust	Melkow	Kleine Str. 1	24	50
Wust		Am Park 9	8	6/10	Wust	Melkow	Kleine Str. 2	24	51
Wust		Am Park 13	8	6/12	Wust	Melkow	Kleine Str. 3	24	8
Wust		Breite Str. 36 a	7	133/85	Wust	Melkow	Kleine Str. 4	24	53
Wust		Breite Str. 37	7	85/2	Wust	Melkow	Kleine Str. 5	24	54
Wust		Breite Str. 38	7	89/2	Wust	Melkow	Kleine Str. 6	24	55
Wust		Breite Str. 39	8	3/4	Wust	Melkow	Kleine Str. 7	24	56
Wust		Breite Str. 40	7	96/90	Wust	Melkow	Kleine Str. 8	24	57
Wust		Breite Str. 74	8	337/51	Wust	Melkow	Kleine Str. 9	24	58
Wust		Breite Str.	8	6/27	Wust	Melkow	Kleine Str. 9a/b	24	59
Wust		Breite Str.	8	6/29	Wust	Melkow	Kleine Str. 10	24	62
Wust		Breite Str.	8	6/35	Wust	Melkow	Kleine Str. 11	24	63
Wust		Breite Str.	8	64/30	Wust	Melkow	Kleine Str. 12	24	64
Wust		Breite Str.	8	36/1	Wust	Melkow	Kleine Str. 13	24	1
Wust		Breite Str.	8	36/5	Wust	Melkow	Kleine Str. 14	24	65
Wust		Breite Str.	8	36/36	Wust	Melkow	Kleine Str.	24	6
Wust		Breite Str.	8	36/39	Wust	Melkow	Waldweg 1	24	94
Wust		Breite Str.	8	36/43	Wust	Melkow	Waldweg 1a	24	93
Wust		Breite Str.	8	36/47	Wust	Melkow	Waldweg 2	24	92
Wust		Breite Str.	8	56	Wust	Melkow	Waldweg 2a	24	91
Wust		Sportplatz	8	84/3	Wust	Melkow	Waldweg 3	24	95
Wust		Sportplatz	8	182/62	Wust	Melkow	Waldweg 4	24	96
Wust		Trübenweg	7	38/6	Wust	Melkow	Waldweg 5	24	98
Wust		Trübenweg	7	38/11	Wust	Melkow	Waldweg 6	24	137
Wust		Trübenweg	7	38/10	Wust	Melkow	Gewerbegebiet	24	19
Wust		Trübenweg	7	106/61	Wust	Melkow	Gewerbegebiet	24	131
Wust		Trübenweg	7	52/1	Wust	Melkow		24	22
Wust		Trübenweg	7	54/1	Wust	Melkow		24	23
Wust	Wust Siedlung	2	15	14	Wust	Melkow		24	138
Wust	Wust Siedlung	3	15	13	Wust	Melkow		23	183/43
Wust	Wust Siedlung	4	15	12	Wust	Sydow	1	1	53/2
Wust	Wust Siedlung	5	16	11	Wust	Sydow	3	1	51/1
Wust	Wust Siedlung	6	16	11	Wust	Sydow	4	1	50/1
Wust	Wust Siedlung	7	15	39/11	Wust	Sydow	5	1	326/49
Wust	Wust Siedlung	8	15	36/10	Wust	Sydow	6	1	48/1
Wust	Wust Siedlung	10	15	17/3	Wust	Sydow	7	1	47
Wust	Wust Siedlung	11	15	18	Wust	Sydow	8	1	187

Amtsblatt für den Landkreis Stendal vom 26. Dezember 2007, Nr. 26

Wust	Sydow	9	1	316/99	Fischbeck	Feldsiedlung 7	2	29/9
Wust	Sydow	10	1	319/100	Fischbeck	Feldsiedlung 8	2	29/9
Wust	Sydow	11	1	101	Fischbeck	Feldsiedlung 9	2	29/8
Wust	Sydow	12	1	355/103	Fischbeck	Feldsiedlung 10	2	29/8
Wust	Sydow	13	1	103/1	Fischbeck	Friedensstr. 1	2	104
Wust	Sydow	14	1	243/104	Fischbeck	Friedensstr. 2	2	105
Wust	Sydow	15	1	106	Fischbeck	Friedensstr. 3	2	106
Wust	Sydow	16	1	107	Fischbeck	Friedensstr. 4	2	107
Wust	Sydow	17	1	350/108	Fischbeck	Friedensstr. 5	2	108
Wust	Sydow	18	1	109	Fischbeck	Friedensstr. 6	2	114
Wust	Sydow	19	1	135/1	Fischbeck	Friedensstr. 7	2	113
Wust	Sydow	20	1	357/146	Fischbeck	Friedensstr. 8	2	112
Wust	Sydow	21/25	1	194/156	Fischbeck	Friedensstr. 9	2	111
Wust	Sydow	21a	1	156/34	Fischbeck	Friedensstr. 10	2	110
Wust	Sydow	22	1	156/35	Fischbeck	Friedensstr. 11	2	115
Wust	Sydow	23	1	192/156	Fischbeck	Friedensstr. 12	2	116
Wust	Sydow	24	1	193/156	Fischbeck	Friedensstr. 13	2	117
Wust	Sydow	26	1	156/27	Fischbeck	Friedensstr. 14	2	118
Wust	Sydow	27	1	156/28	Fischbeck	Friedensstr. 16	2	120
Wust	Sydow	29	1	156/2	Fischbeck	Friedensstr. 17	2	121
Wust	Sydow	30	1	130/1	Fischbeck	Friedensstr. 18	2	122
Wust	Sydow	33	1	156/19	Fischbeck	Friedensstr. 19	2	123
Wust	Sydow	34	1	156/30	Fischbeck	Hauptstr. 3a	3	163/14
Wust	Sydow	35	1	156/33	Fischbeck	Hauptstr. 3b	3	164/14
Wust	Sydow	36	1	156/32	Fischbeck	Hauptstr. 4	2	895/48
Wust	Sydow	37	1	156/31	Fischbeck	Hauptstr. 5	2	48/3
Wust	Sydow	38	1	156/22	Fischbeck	Hauptstr. 6	2	48/4
Wust	Sydow	39	1	156/23	Fischbeck	Hauptstr. 7	2	157
Wust	Sydow	45	1	177/33	Fischbeck	Hauptstr. 8	2	155
Wust	Sydow	46	1	177/32	Fischbeck	Hauptstr. 9	2	931/47
Wust	Sydow	47	1	177/44	Fischbeck	Hauptstr. 10	2	47/13
Wust	Sydow	48	1	177/43	Fischbeck	Hauptstr. 11/11a	2	615/47
Wust	Sydow	49	1	177/42	Fischbeck	Hauptstr. 12	2	47/18
Wust	Sydow	52	1	128/1	Fischbeck	Hauptstr. 13	2	975/47
Wust	Sydow	53	1	129/2	Fischbeck	Hauptstr. 13a	2	976/47
Wust	Sydow	54	1	127/2	Fischbeck	Hauptstr. 14	2	544/47
Wust	Sydow	55	1	113	Fischbeck	Hauptstr. 15	2	262/47
Wust	Sydow	57	1	367/115	Fischbeck	Hauptstr. 16	2	261/47
Wust	Sydow	58	1	118	Fischbeck	Hauptstr. 17	2	47/28
Wust	Sydow	59	1	119	Fischbeck	Hauptstr. 17a	2	47/27
Wust	Sydow	60	1	120	Fischbeck	Hauptstr. 18	2	47/26
Wust	Sydow	60a	1	361/61	Fischbeck	Hauptstr. 19	2	47/14
Wust	Sydow	61	1	67/1	Fischbeck	Hauptstr. 20	2	42/3
Wust	Sydow	62	1	67/3	Fischbeck	Hauptstr. 21	2	889/42
Wust	Sydow	63	1	61/1	Fischbeck	Hauptstr. 22	2	47/15
Wust	Sydow	64	1	60/1	Fischbeck	Hauptstr. 23	2	147
Wust	Sydow	65	1	59/1	Fischbeck	Hauptstr. 24	2	47/7
Wust	Sydow	66	1	58	Fischbeck	Hauptstr. 28	2	933/24, 139
Wust	Sydow	67	1	57	Fischbeck	Hauptstr. 29	2	141
Wust	Sydow	68	1	56	Fischbeck	Hauptstr. 30	2	23/13
Wust	Sydow	69	1	55	Fischbeck	Hauptstr. 31	2	23/9
Wust	Sydow	70	1	53/1	Fischbeck	Hauptstr. 32	2	23/7
Wust	Sydow		1	112/1	Fischbeck	Hauptstr. 33	2	225/47
Wust	Sydow		1	146/3	Fischbeck	Hauptstr. 34/34a	2	23/10
Wust	Sydow		1	156/15	Fischbeck	Hauptstr. 35	2	23/4
Wust	Sydow		1	188	Fischbeck	Hauptstr. 35a	2	23/6
Wust	Sydow		1	185	Fischbeck	Hauptstr.	2	23/3
Wust	Sydow		1	170/4	Fischbeck	Hauptstr. 36	2	229/47
/	Sydow		1	170/5	Fischbeck	Hauptstr. 37	2	244/47
					Fischbeck	Hauptstr. 38	2	893/47
					Fischbeck	Hauptstr. 39/39a/40	2	250/47
					Fischbeck	Hauptstr. 41	2	589/47
					Fischbeck	Hauptstr. 42	2	590/47
					Fischbeck	Hauptstr. 43	2	599/47
					Fischbeck	Hauptstr. 44	2	44/17
					Fischbeck	Hauptstr. 45	2	47/21
					Fischbeck	Hauptstr. 46	2	47/22
					Fischbeck	Hauptstr. 47/48	2	257/47
					Fischbeck	Hauptstr. 49	2	268/47
					Fischbeck	Hauptstr. 50/51	2	52/1
					Fischbeck	Hauptstr. 52	2	52/2
					Fischbeck	Hauptstr.	2	151
					Fischbeck	Kabelitzer Str. 1	2	147
					Fischbeck	Kabelitzer Str. 2a	2	47/4
					Fischbeck	Kabelitzer Str. 3	2	263/26
					Fischbeck	Kabelitzer Str. 4	2	680/26
					Fischbeck	Kabelitzer Str.	2	637/47
					Fischbeck	Kabelitzer Str. 6	2	27/5
					Fischbeck	Kabelitzer Str. 7	2	561/47
					Fischbeck	Kabelitzer Str. 8	2	558/47
					Fischbeck	Kabelitzer Str. 8a	2	900/29
					Fischbeck	Kabelitzer Str.	2	902/29
					Fischbeck	Kabelitzer Str. 9	2	901/29
					Fischbeck	Kabelitzer Str. 10	2	412/29
					Fischbeck	Kabelitzer Str. 11	2	413/29
					Fischbeck	Kabelitzer Str. 12	2	414/29
					Fischbeck	Kabelitzer Str. 13	2	418/29
					Fischbeck	Kabelitzer Str. 14	2	445/29
					Fischbeck	Kabelitzer Str. 15	2	898/29
					Fischbeck	Kabelitzer Str. 16	2	899/29
					Fischbeck	Kabelitzer Str. 17	2	136
					Fischbeck	Kabelitzer Str. 17a	2	577/40
					Fischbeck	Kabelitzer Str. 18	2	952/40
					Fischbeck	Kabelitzer Str. 19	2	953/40
					Fischbeck	Kabelitzer Str. 20	2	131
					Fischbeck	Kabelitzer Str. 20a	2	130
					Fischbeck	Kabelitzer Str. 21	2	929/40
					Fischbeck	Kabelitzer Str. 22	2	40/2
					Fischbeck	Kabelitzer Str. 23	2	313/40
					Fischbeck	Kabelitzer Str. 23a	2	313/40

Anlage 2
zur Satzung des Trinkwasser- und Abwasserzweckverbandes Havelberg (TAHV) über den vollständigen oder teilweisen Ausschluss von Grundstücken von der Abwasserbeseitigungspflicht des TAHV (Übertragung der Abwasserbeseitigungspflicht)

Ausschluss der Abwasserbeseitigungspflicht des TAHV für Grundstücke, die im Rahmen des genehmigten Abwasserbeseitigungskonzeptes innerhalb der nächsten 10 Jahre an die zentrale öffentliche Abwasserbeseitigung angeschlossen werden sollen

Gemeinde / Ortsteil	Straße Nr./ Grundstück	Flur	Flurstück
Fischbeck	An der Heide 1	2	29/23
Fischbeck	An der Heide 2	2	35/8
Fischbeck	Darre 1	3	33/3
Fischbeck	Darre 1a	3	119/33
Fischbeck	Darre 1b	3	150/30
Fischbeck	Darre 2	3	33/4
Fischbeck	Darre 3	3	33/5
Fischbeck	Darre 4	3	155/33
Fischbeck	Darre 5	3	28/2
Fischbeck	Darre 6	3	159/28
Fischbeck	Darre 7	3	110/28
Fischbeck	Fährstr. 1	2	242/47
Fischbeck	Fährstr. 2	2	456/47
Fischbeck	Fährstr. 3	2	455/47
Fischbeck	Fährstr. 4	2	397/16
Fischbeck	Fährstr. 5	2	59/1
Fischbeck	Fährstr. 6	2	481/16
Fischbeck	Feldsiedlung 1	2	563/27
Fischbeck	Feldsiedlung 2	2	29/14
Fischbeck	Feldsiedlung 3	2	29/13
Fischbeck	Feldsiedlung 4	2	29/12
Fischbeck	Feldsiedlung 5	2	29/11
Fischbeck	Feldsiedlung 6	2	29/10

Amtsblatt für den Landkreis Stendal vom 26. Dezember 2007, Nr. 26

Fischbeck	Kabelitzer Str. 24	2	417/40	Havelberg	Garz	Schleusenstr. 20 b	4	118
Fischbeck	Kabelitzer Str. 25	2	40/1	Havelberg	Garz	Schleusenstr. 21	4	112/1
Fischbeck	Kabelitzer Str. 26	2	569/42 u 42/4	Havelberg	Garz	Schleusenstr. 22	4	214/108
Fischbeck	Kabelitzer Str. 27	2	566/42	Havelberg	Garz	Schleusenstr. 23	4	107/1
Fischbeck	Mühlenweg 1	2	48/2	Havelberg	Garz	Schleusenstr. 25	4	103/1
Fischbeck	Mühlenweg 1a	2	903/54	Havelberg	Garz	Schleusenstr. 26	4	101/2
Fischbeck	Mühlenweg 2	2	904/54	Havelberg	Garz	Schleusenstr. 27	4	101/1
Fischbeck	Mühlenweg 3	2	54/1	Havelberg	Garz	Schleusenstr. 28	4	100/1
Fischbeck	Mühlenweg 4	2	596/54	Havelberg	Garz	Schleusenstr. 29	4	99/2
Fischbeck	Mühlenweg 5 a-d	2	54/2, 56, 57/6	Havelberg	Garz	Schleusenstr. 30	4	177
Fischbeck	Mühlenweg 6 a-d	2	57/4	Havelberg	Garz	Schleusenstr. 32a	4	78/3
Havelberg	Weinbergstr. 1	7	435	Havelberg	Garz	Schleusenstr. 33	4	78/7
Havelberg	Weinbergstr. 2	7	204/2	Havelberg	Garz	Schleusenstr. 33	4	78/8
Havelberg	Weinbergstr. 3	7	486	Havelberg	Garz	Schleusenstr. 33	4	478/78
Havelberg	Weinbergstr. 4	7	485	Havelberg	Garz	Schleusenstr. 34	4	78/1
Havelberg	Weinbergstr. 5	7	632/204	Havelberg	Garz	Schleusenstr. 35	4	490/78
Havelberg	Weinbergstr. 6	7	484	Havelberg	Garz	Schleusenstr. 35a	4	78/5
Havelberg	Weinbergstr. 7	7	208/1	Havelberg	Garz	Schleusenstr.	4	475/78
Havelberg	Weinbergstr. 8	7	463/203	Havelberg	Garz	Schleusenstr. 36	4	454/70
Havelberg	Weinbergstr. 8a	7	464/203	Havelberg	Garz	Schleusenstr. 37	4	273/65
Havelberg	Weinbergstr. 9	7	431	Havelberg	Garz	Schleusenstr. 38	4	151
Havelberg	Weinbergstr. 10	7	430	Sandau		Havelberger Str. 29	9	68
Havelberg	Weinbergstr. 11	7	429	Sandau		Havelberger Str. 30	9	76/2
Havelberg	Weinbergstr. 12	7	428	Sandau		Havelberger Str. 31	11	17/1
Havelberg	Weinbergstr. 13	7	427	Sandau		Havelberger Str. 32	11	25/1
Havelberg	Weinbergstr. 14	7	426	Sandau		Havelberger Str. 32a	11	78/26
Havelberg	Weinbergstr. 15	7	425	Sandau		Havelberger Str. 33	11	14/1
Havelberg	Weinbergstr. 16	7	290	Sandau		Havelberger Str. 34	11	29/3
Havelberg	Weinbergstr. 17	7	424	Sandau		Havelberger Str. 35	11	13/3
Havelberg	Weinbergstr. 19	7	422	Sandau		Havelberger Str. 35 a	11	13/2
Havelberg	Weinbergstr. 20	7	421	Sandau		Havelberger Str. 36	11	32
Havelberg	Weinbergstr. 21	7	420	Sandau		Havelberger Str. 37	11	12/3
Havelberg	Weinbergstr. 22	7	419	Sandau		Havelberger Str. 39	11	77
Havelberg	Weinbergstr. 24	7	417	Sandau		Jederitzer Str. 1	9	90
Havelberg	Weinbergstr. 25	7	416	Sandau		Jederitzer Str. 3	9	89
Havelberg	Weinbergstr. 26	7	415	Sandau		Jederitzer Str. 5	9	88
Havelberg	Weinbergstr. 27	7	359	Sandau		Jederitzer Str. 8	9	10/1
Havelberg	Weinbergstr. 28	7	414	Sandau		Jederitzer Str. 9	9	85
Havelberg	Weinbergstr. 29	7	413	Sandau		Jederitzer Str. 10	9	10/14
Havelberg	Weinbergstr. 30	7	412	Sandau		Jederitzer Str. 12	9	10/69
Havelberg	Weinbergstr. 31	7	411	Sandau		Jederitzer Str. 14	9	435
Havelberg	Weinbergstr. 32	7	410	Sandau		Jederitzer Str. 15	12	17
Havelberg	Weinbergstr. 33	7	409	Sandau		Jederitzer Str. 17	12	67/2
Havelberg	Weinbergstr. 34	7	408	Sandau		Jederitzer Str. 26	17	20/3
Havelberg	Weinbergstr. 35	7	407	Sandau		Karlstr. 1	11	81/20
Havelberg	Weinbergstr. 36	7	406	Sandau		Karlstr. 3	11	21/1
Havelberg	Weinbergstr. 37	7	405	Sandau		Karlstr. 5	11	23/3
Havelberg	Weinbergstr. 38	7	404	Sandau		Karlstr. 7	11	23/4
Havelberg	Weinbergstr. 39	7	699	Sandau		Parkstr. 1	9	67
Havelberg	Weinbergstr. 41	7	401	Sandau		Parkstr. 3	9	66
Havelberg	Weinbergstr. 42	7	400	Sandau		Parkstr. 5	9	65
Havelberg	Weinbergstr. 43	7	565/203	Sandau		Parkstr. 7	9	64
Havelberg	Weinbergstr. 44	7	399	Sandau		Parkstr. 9	9	63
Havelberg	Weinbergstr. 45	7	398	Sandau		Parkstr. 11	9	62
Havelberg	Weinbergstr. 47	7	323	Sandau		Parkstr. 13	9	61
Havelberg	Weinbergstr. 48a	7	695/204	Sandau		Parkstr. 15	9	60
Havelberg	Weinbergstr. 49	7	395	Sandau		Parkstr. 19	9	59
Havelberg	Weinbergstr. 50	7	394	Sandau		Parkstr. 21	9	58
Havelberg	Weinbergstr. 51	7	342	Sandau		Parkstr. 25	9	145
Havelberg	Weinbergstr. 52	7	393	Sandau		Parkstr. 27	9	57
Havelberg	Weinbergstr. 53	7	392	Sandau		Parkstr. 31	11	77/1
Havelberg	Weinbergstr. 54	7	391	Sandau		Parkstr. 33	11	1/2
Havelberg	Weinbergstr. 55	7	702/203	Sandau		Wulkauer Weg 15	9	10/130
Havelberg	Weinbergstr. 55a	7	699/204	Sandau		Wulkauer Weg 20	17	28
Havelberg	Weinbergstr. 56	7	390	Sandau		Wulkauer Weg 21	9	368
Havelberg	Weinbergstr. 57	7	331	Sandau		Wulkauer Weg 22	17	18
Havelberg	Weinbergstr. 58	7	389	Sandau		Wulkauer Weg 23	9	370
Havelberg	Weinbergstr. 60a	7	702	Sandau		Wulkauer Weg 24/26	12	13, 12/1
Havelberg	Weinbergstr. 60	7	701	Sandau		Wulkauer Weg 25	9	436
Havelberg	Weinbergstr. 61	7	386	Sandau		Wulkauer Weg 27b	9	83
Havelberg	Weinbergstr. 62	7	618/199	Sandau		Wulkauer Weg 28	12	11
Havelberg	Weinbergstr. 89	7	437	Sandau		Wulkauer Weg 30	12	103/8
Havelberg	Weinbergstr. 90	7	438	Sandau		Wulkauer Weg 31	9	103
Havelberg	Garz	4	55/1	Sandau		Wulkauer Weg 32	12	102/8
Havelberg	Garz	4	53/2	Sandau		Wulkauer Weg 33	9	81/1
Havelberg	Garz	4	385/33	Sandau		Wulkauer Weg 37	9	78
Havelberg	Garz	4	33/1	Sandau		Wulkauer Weg	17	27
Havelberg	Garz	4	66/1	Wulkau		Dorfstr.	13	98/5
Havelberg	Garz	4	171/66	Wulkau		Dorfstr. 4	13	463/95
Havelberg	Garz	4	176/66	Wulkau		Dorfstr. 5	13	386/97
Havelberg	Garz	4	170	Wulkau		Dorfstr. 6	13	510/97
Havelberg	Garz	4	166	Wulkau		Dorfstr. 7	13	499/98
Havelberg	Garz	4	172	Wulkau		Dorfstr. 8	13	50/1
Havelberg	Garz	4	173	Wulkau		Dorfstr. 9	13	51/1
Havelberg	Garz	4	177/66	Wulkau		Dorfstr. 10	13	52/2
Havelberg	Garz	4	172/66	Wulkau		Dorfstr. 10a	13	579/52
Havelberg	Garz	4	499/123	Wulkau		Dorfstr. 11/1a	13	53/1
Havelberg	Garz	4	173/66	Wulkau		Dorfstr. 47a	13	65/21
Havelberg	Garz	4	175/66	Wulkau		Dorfstr. 48	13	65/22
Havelberg	Garz	4	357/70	Wulkau		Dorfstr. 49	13	65/7
Havelberg	Garz	4	187/67	Wulkau		Dorfstr. 50	13	65/20
Havelberg	Garz	4	218/66	Wulkau		Dorfstr. 51	13	65/23
Havelberg	Garz	4	120	Wulkau		Dorfstr. 51a/b	13	65/24
Havelberg	Garz	4	188/68	Wulkau		Dorfstr. 52	13	155
Havelberg	Garz	4	189/68	Wulkau		Dorfstr. 53	13	65/18
Havelberg	Garz	4	190/68	Wulkau		Dorfstr. 54	13	37/5
Havelberg	Garz	4	191/68	Wulkau		Dorfstr. 55	13	574/38
Havelberg	Garz	4	192/68	Wulkau		Dorfstr. 55a	13	400/38
Havelberg	Garz	4	492/115	Wulkau		Dorfstr. 56	13	37/4
Havelberg	Garz	4	116	Wulkau		Dorfstr. 57	13	36/4
Havelberg	Garz	4	116	Wulkau		Dorfstr. 58/58a	13	36/1

Wulkau	Friedensstr. 12	8	441/215
Wulkau	Friedensstr. 13	8	440/215
Wulkau	K1 Müllerweg 2	13	530/65
Wulkau	K1 Müllerweg 4	13	154
Wulkau	K1 Müllerweg 6	13	170
Wulkau	K1 Müllerweg 6a	13	174
Wulkau	K1 Müllerweg 8	13	26/2
Wulkau	Müllerweg 5	13	195
Wulkau	Müllerweg 6	13	189
Wulkau	Müllerweg 7	13	167
Wulkau	Müllerweg 8	13	188
Wulkau	Müllerweg 9	13	165
Wulkau	Müllerweg 10	13	186
Wulkau	Müllerweg 12	13	624/23
Wulkau	Müllerweg 18	13	8/7
Wulkau	Müllerweg 20	13	8/8
Wulkau	Müllerweg 21	13	156
Wulkau	Müllerweg 22	13	583/8
Wulkau	Müllerweg 23	13	647/25
Wulkau	Müllerweg 24	13	582/8
Wulkau	Müllerweg 25	13	25/2
Wulkau	Müllerweg 26	13	581/8
Wulkau	Müllerweg 27	13	25/3
Wulkau	Müllerweg 28	13	12/1
Wulkau	Müllerweg 29	13	644/25
Wulkau	Müllerweg 37/39	13	36/5
Wulkau	Müllerweg 38	13	21/1
Wulkau	Müllerweg 40	13	568/20
Wulkau	Müllerweg 44/46	13	199, 198
Wulkau	Müllerweg 48	13	35/3
Wulkau	Müllerweg 50	13	525/35
Wulkau	Müllerweg	13	34/2

Trinkwasser- und Abwasserzweckverband Havelberg
Öffentliche Bekanntmachung
des Trinkwasser- und Abwasserzweckverbandes Havelberg
Jahresabschluss des Wirtschaftsjahres 2006

Die Verbandsversammlung des Trinkwasser- und Abwasserzweckverbandes Havelberg hat in ihrer Sitzung am 13. 12. 2007 den Jahresabschluss 2006 festgestellt und folgende Beschlüsse gefasst:

"Die Verbandsversammlung bestätigt den Jahresabschluss 2006 auf der Grundlage des Geschäftsberichtes in der vorliegenden Form und beschließt, den Jahresgewinn in der Sparte Wasserversorgung in Höhe von 234.867,11 Euro mit dem bestehenden Fehlbetrag in Höhe von 121.858,87 Euro zu verrechnen und den verbleibenden Überschuss in Höhe von 113.008,24 Euro auf neue Rechnung vorzutragen sowie in der Sparte Abwasserentsorgung den Jahresgewinn in Höhe von 8.773,12 Euro auf neue Rechnung vorzutragen."

„Die Verbandsversammlung beschließt die Entlastung des Verbandsgeschäftsführers für das Wirtschaftsjahr 2006.“

Der Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft hat folgenden Wortlaut:

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir mit Datum vom 06. September 2007 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

"Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und dem Lagebericht des Trinkwasser- und Abwasserzweckverbandes Havelberg, Havelberg, für das Geschäftsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2006 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung liegen in der Verantwortung des Verbandsgeschäftsführers. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht sowie über die wirtschaftlichen Verhältnisse des Verbandes abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und § 16 Absatz 3 GKG i.V.M. §§ 18 Absatz 3 EIGBG, 14 Absatz 1 EIGVO des Landes Sachsen-Anhalt unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.

Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Verbandes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des Verbandsgeschäftsführers sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung des Jahresabschlusses unter Einbeziehung der Buchführung und des Lageberichtes hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Verbandes. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Verbandes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Die wirtschaftlichen Verhältnisse des Verbandes geben zu Beanstandungen keinen Anlass."

Den vorstehenden Bericht erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsgemäßer Berichterstattung bei Abschlussprüfungen (IDW PS 450).

Potsdam, 6. September 2007

Göken, Pollak und Partner

Treuhandschaft mbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft/
Steuerberatungsgesellschaft
(Siegel)

gez. (Rindfleisch)
Wirtschaftsprüfer

gez. (Mertens)
Wirtschaftsprüfer

Der Feststellungsvermerk des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Stendal hat folgenden Wortlaut:

Landkreis Stendal
Rechnungsprüfungsamt
Stendal, den 12. 10. 2007

Feststellungsvermerk des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Stendal zum Jahresabschluss 2006 des Trinkwasser- und Abwasserzweckverbandes Havelberg

Als die mit der Rechnungsprüfung beauftragte Stelle trifft das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Stendal gemäß § 14 (2) der Eigenbetriebsverordnung des Landes Sachsen-Anhalt für den Jahresabschluss 2006 den folgenden Feststellungsvermerk:

"Es wird festgestellt, dass nach pflichtgemäßer, am 06. 09. 2007 abgeschlossener Prüfung durch die mit der Prüfung des Jahresabschlusses beauftragte Göken, Pollak und Partner Treuhandschaft mbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft/Steuerberatungsgesellschaft die Buchführung und der Jahresabschluss des Trinkwasser- und Abwasserzweckverbandes Havelberg den gesetzlichen Vorschriften und der Verbandssatzung entsprechen.

Der Jahresabschluss vermittelt unter Beachtung der Grundsätze einer ordnungsgemäßen Wirtschaftsführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Verbandes. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss. Die wirtschaftlichen Verhältnisse geben zu Beanstandungen keinen Anlass."

gez. R. Mosow
R. Mosow
Amtsleiter

Der Jahresabschluss mit Lagebericht und Erfolgsübersicht des Trinkwasser- und Abwasserzweckverbandes Havelberg für das Jahr 2006 liegt vom 02. 01. 2008 bis 11. 01. 2008 jeweils werktags in der Zeit von 8.00 bis 15.00 Uhr beim Sitz des Trinkwasser- und Abwasserzweckverbandes Havelberg, Domplatz 1, in Havelberg öffentlich aus.

Havelberg, den 14. 12. 2007





Wulfänger
Verbandsgeschäftsführer

Trinkwasser- und Abwasserzweckverband Havelberg
Öffentliche Bekanntmachung
Entgeltregelungen Wasserversorgung
Preise für Lieferungen und Leistungen
des Trinkwasser- und Abwasserzweckverbandes Havelberg
(TAHV)

Die Verbandsversammlung hat in ihrer Sitzung am 13. 12. 2007 folgende Änderung der Entgeltregelung der Wasserversorgung mit Wirkung ab 01. 01. 2008 beschlossen.

Die Änderung der Entgeltregelung der Wasserversorgung wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

3. Absetzen von Wasser

Für die Installation einer zusätzlichen Messeinrichtung zum Absetzen von Wasser entsprechend Pkt. 8.7 der AEB-A des TAHV sowie für die Ablesung und Abrechnung der abzusetzenden Wassermengen wird ein Grundpreis berechnet.

Der Grundpreis beträgt 1,28 EUR (1,20 EUR) pro Monat.

Havelberg, den 14. 12. 2007

Trinkwasser- und Abwasserzweckverband Havelberg





Wulfänger
Verbandsgeschäftsführer

Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt
Scharnhorststraße 89, 39576 Stendal

11.12.2007

Mitteilung
der Aktualisierung beschreibender Angaben des Liegenschaftskatasters

Für die

Gemarkung
Flur(en)

Kümmernitz

1-6

in

der Stadt Havelberg
Ortsname

wurden die Nachweise des Liegenschaftskatasters fortgeführt. Das Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt hat

das Liegenschaftsbuch und die Liegenschaftskarte hinsichtlich der Angaben zur tatsächlichen Nutzung und der Lagebezeichnung ergänzt und aktualisiert.

Das Gebiet ist in der beigefügten Übersichtskarte gekennzeichnet.

Alle beteiligten Eigentümer, Erbbauberechtigten und Nutzungsberechtigten werden hiermit über die erfolgte Aktualisierung beschreibender Angaben des Liegenschaftskatasters informiert.

Die Liegenschaftskarte und das Liegenschaftsbuch werden in der Zeit

vom 14.01.2008 bis 13.02.2008

in den Diensträumen des Landesamtes für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt, Scharnhorststraße 89 in 39576 Stendal,

während der Besuchszeiten, Mo, Mi, Do 8.00 - 13.00 Uhr
Di, 8.00 - 18.00 Uhr
Fr, 8.00 - 12.00 Uhr

zur Einsicht ausgelegt.

Im Auftrag

gez. Dieter Kottke

Auskunft und Beratung

Telefon: 03931 252-0

0391 567-8585

0180 5001996*

E-Mail: service@lvermgeo.sachsen-anhalt.de

Internet: www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de

*0,14 Euro/Min. bei Anruf aus dem Festnetz der Deutschen Telekom AG

Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt

Scharnhorststraße 89, 39576 Stendal

11.12.2007

Offenlegung

gemäß § 12 Abs. 3 Vermessungs- und Geoinformationsgesetz Sachsen-Anhalt
in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.09.2004 (GVBl. LSA S. 716)

Für die

Gemarkung
Flur(en)

Kümmernitz

1 - 6

in

der Stadt Havelberg
Ortsname

wurde der Nachweis des Liegenschaftskatasters fortgeführt. Das Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt hat

den Gebäudebestand überprüft und örtlich nicht mehr vorhandene Gebäude aus der Liegenschaftskarte entfernt.

Das Gebiet ist in der beigefügten Übersichtskarte gekennzeichnet.

Allen beteiligten Eigentümern, Erbbauberechtigten und Nutzungsberechtigten werden diese Veränderungen des Liegenschaftskatasters durch die Offenlegung bekannt gemacht.

Die Liegenschaftskarte wird in der Zeit

vom 14.01.2008 bis 13.02.2008

in den Diensträumen des Landesamtes für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt

während der Besuchszeiten, Mo, Mi, Do 8.00 - 13.00 Uhr
Di, 8.00 - 18.00 Uhr
Fr, 8.00 - 12.00 Uhr

zur Einsicht ausgelegt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Veränderungen in der Liegenschaftskarte kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der oben angegebenen Offenlegungsfrist Klage erhoben werden. Die Klage ist schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle beim Verwaltungsgericht einzulegen.

Im Auftrag

gez. Dieter Kottke

Auskunft und Beratung

Telefon: 03931 252-0

0391 567-8585

0180 5001996*

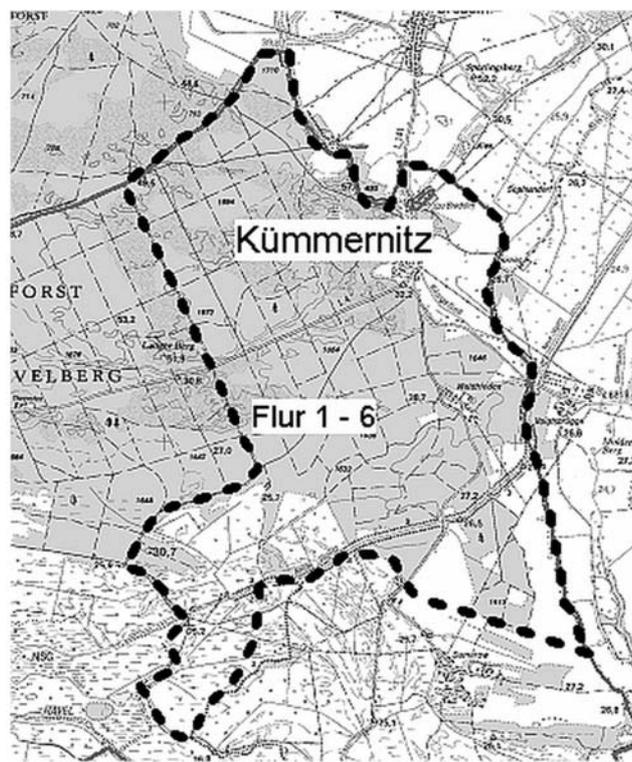
E-Mail: service@lvermgeo.sachsen-anhalt.de

Internet: www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de

*0,14 Euro/Min. bei Anruf aus dem Festnetz der Deutschen Telekom AG

Übersichtskarte zur Mitteilung der Aktualisierung
Offenlegungsgebietsgrenze -----

Gemarkung: Kümmernitz



Die Karte(n) hat/haben keinen Maßstab

Vervielfältigung nur für eigene nichtgewerbliche Zwecke gestattet (§ 13 Abs. 5, § 22 Abs. 1 Nr. 7 Vermessungs- und Geoinformationsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt vom 15.09.2004 GVBl. S. 176)

Amtsblatt für den Landkreis Stendal

Herausgeber: Landkreis Stendal, Hospitalstraße 1/2, 39576 Stendal,
Telefon: 0 39 31/60 75 28

Verantwortlich für die Redaktion: Pressestelle

Das Amtsblatt erscheint im General-Anzeiger, Ausgabe Altmark-Ost

Verteilung: kostenlos an alle frei zugänglichen Haushalte, Betriebe
und Institutionen

Satz: Profitext e. K., Bahnhofstraße 17, 39104 Magdeburg,
Telefon: 03 91/59 99-439

Bezug: General-Anzeiger Stendal, Hallstraße 51,
39576 Stendal, Telefon: 0 39 31/6 38 99 31